

2021 JUMU GOES DIGITAL

11.-14.3. | 19.-21.3.

JUGEND MUSIZIERT BERLIN

58. Gemeinsamer Regional-
und Landeswettbewerb



LANDESMUSIKRAT
BERLIN
musik für alle



Jugend musiziert

BERLIN



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

MELDET
EUCH JETZT
AN!

Carl Bechstein Wettbewerb für
Kinder und Jugendliche 2021
Klavier und ein Streichinstrument

Wertungsspiele: 29. bis 31. Oktober 2021
Preisträgerkonzert: 31. Oktober 2021

Weitere Informationen: www.carl-bechstein-stiftung.de

Wettbewerb

JUMU

Begegnung

GOES

Dialog

DIGITAL

11. 3.- 14. 3. 2021

19. 3.- 21. 3. 2021

58. Gemeinsamer
Regional- und
Landeswettbewerb
Jugend musiziert Berlin

Inhalt

Grußworte

Michael Müller	6
Prof. Eckart Hübner	7
Hella Dunger-Löper	8
Markus Wenz, Ulrike Dinslage, Gabriele Dünnebier-Küpper	9

Jury

Die Jury	11
Jugend-Jury	20

Sonderpreise

Sonderpreise	21
--------------------	----

Hinweise

„Jugend musiziert“ - der Weg zum Erfolg	26
Hinweise zum 58. Gemeinsamen Regional- und Landeswettbewerb	27

Programm

Gitarre, AG IA	30
Gitarre, AG IB	31
Gitarre, AG II	35
Gitarre, AG III	38
Gitarre, AG IV	40
Gitarre, AG V	42
Gitarre, AG VI	43
Mandoline, AG IB	44
Mandoline, AG II	44
Bağlama, AG IV	46
Bağlama, AG V	47
Bağlama, AG VI	47
Musical, AG V	48
Musical, AG VI	49
Orgel, AG II	50
Orgel, AG III	50
Orgel, AG IV	50
Orgel, AG V	51
Orgel, AG VI	51

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren, AG IB	52
Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren, AG II	53
Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren, AG III	56
Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren, AG IV	57
Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren, AG V	58

Duo: Klavier und ein Streichinstrument, AG IA	59
Duo: Klavier und ein Streichinstrument, AG IB	60
Duo: Klavier und ein Streichinstrument, AG II	62
Duo: Klavier und ein Streichinstrument, AG III	67
Duo: Klavier und ein Streichinstrument, AG IV	70
Duo: Klavier und ein Streichinstrument, AG V	71
Duo: Klavier und ein Streichinstrument, AG VI	72

Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier, AG V	73
---	----

Komposition - Neue Musik, AG III	74
Komposition - Neue Musik, AG V	74
Komposition - Filmmusik, AG IV	75
Komposition - Filmmusik, AG V	75

Jugend forscht: Musik, AG V	75
-----------------------------------	----

Blockflöte, AG IA	76
Blockflöte, AG IB	76
Blockflöte, AG II	77
Blockflöte, AG III	79
Blockflöte, AG IV	82
Blockflöte, AG V	84
Blockflöte, AG VI	85

Querflöte, AG IA	86
Querflöte, AG IB	86
Querflöte, AG II	89
Querflöte, AG III	92
Querflöte, AG IV	96
Querflöte, AG V	98

Oboe/Englischhorn, AG IB	100
Oboe/Englischhorn, AG II	100
Oboe/Englischhorn, AG III	100
Oboe/Englischhorn, AG IV	101
Oboe/Englischhorn, AG V	102
Oboe/Englischhorn, AG VI	102

Klarinette, AG IB	104
Klarinette, AG II	104
Klarinette, AG III	108
Klarinette, AG IV	110
Klarinette, AG V	111
Klarinette, AG VI	112
Saxophon, AG III	113
Saxophon, AG IV	113
Fagott, AG II	114
Fagott, AG III	114
Fagott, AG IV	115
Fagott, AG V	116
Horn, AG IB	117
Horn, AG II	117
Horn, AG III	119
Horn, AG IV	122
Horn, AG V	124
Horn, AG VI	125
Trompete/Flügelhorn, AG IA	126
Trompete/Flügelhorn, AG IB	126
Trompete/Flügelhorn, AG II	127
Trompete/Flügelhorn, AG III	129
Trompete/Flügelhorn, AG IV	131
Trompete/Flügelhorn, AG V	132
Trompete/Flügelhorn, AG VI	132
Posaune, AG IB	133
Posaune, AG II	133
Posaune, AG III	134
Posaune, AG V	135
Posaune, AG VI	135
Tenorhorn/Bariton/Euphonium, AG II	136
Sonderwertung Klassik	137

Landesmusikrat Berlin - Termine & Projekte

Preisträgerkonzert <i>Jugend musiziert Berlin</i>	140
„Jugend musiziert“ 2022	141
Neues Format: BEATS AND RHYMES	142
Landesjugendorchester Berlin	143
Landesjugendensemble Neue Musik Berlin/Junges Musiklabor Berlin	144
Berlin JugendJazzOrchester	145
Instrument des Jahres 2021: Die Orgel	146
Jugend forscht: Musik	147
Förderung junger Ensembleleiterinnen und Ensembleleiter	148
Berliner Jazztreff	149
Information über den Berliner Musikarbeitsmarkt - persönliche Beratung und Begleitung	150
Koordinationsstelle für Proben- und Aufführungsräume	151
Die Geschäftsstellen	153
Die Regional- und Landesausschüsse von <i>Jugend musiziert Berlin</i>	154
Förderer und Partner	156
Das Team von „Jumu Goes Digital“	158
Impressum	158

Grußwort

des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Michael Müller



Seit 58 Jahren steht „Jugend musiziert“ mit an der Spitze, wenn es darum geht, Talent und Können junger Musikerinnen und Musiker zu fördern und in den Blickpunkt zu rücken. Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, diesen wichtigen Traditionswettbewerb auch in Pandemiezeiten zu organisieren und danke dem Landesmusikrat Berlin sowie allen Förderern und Sponsoren sehr herzlich.

Für die Musikmetropole Berlin ist es von großer Bedeutung, dass junge Menschen in ihrer musikalischen Entwicklung gefördert werden. Der Wettbewerb bietet Kindern und Jugendlichen alljährlich die Möglichkeit, sich untereinander zu messen und dabei erste Bühnenluft zu schnuppern. In diesem Jahr sind es mehr als 15.000 Bewerberinnen und Bewerber, die bundesweit ihr Können unter Beweis stellen wollen. Das zeigt, dass sich die jungen Talente auch in diesen herausfordernden Zeiten die Freude am Musizieren nicht nehmen lassen. Es ist ein ermutigendes Zeichen, das die Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker damit von diesem Wettbewerb aussenden. Unter dem Motto „Jumu Goes Digital“ werden wir somit auch in diesem Jahr wieder viele schöne musikalische Momente erleben. Viel Kreativität, viel Aufwand und Engagement waren nötig, um das zu realisieren. Nochmal vielen Dank an alle, die das ermöglicht haben. Und nun Bühne frei für *Jugend musiziert Berlin 2021*. Ich drücke euch allen ganz fest die Daumen!

Grußwort

des Dekans der Fakultät Musik an der Universität der Künste Berlin,
Prof. Eckart Hübner

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

sehr gerne hätte ich Euch auch in diesem Jahr in den Räumen der Universität der Künste begrüßt! Wir wissen, warum dies nicht möglich ist. Um so mehr freue ich mich, dass es den Organisatoren von *Jugend musiziert Berlin* gelungen ist, den Wettbewerb trotzdem stattfinden zu lassen.

Wie wahrscheinlich fast jede Musikerin und jeder Musiker, die in Deutschland aufgewachsen sind, habe auch ich vor sehr vielen Jahren an diesem Wettbewerb teilgenommen. Meine Erinnerungen daran sind nur positiv und ich habe bei weitem nicht nur 1. Preise bekommen.

Für die künstlerische Entwicklung ist der Auftritt vor Publikum (hoffentlich habt Ihr bald wieder diese Gelegenheit) und natürlich auch der Vergleich mit anderen jungen Instrumentalistinnen und Instrumentalisten, von ungeheurer Bedeutung. Bei diesem Vergleich geht es aber nicht (nur) um eine messbare Leistung, wie etwa im Sport. Sinn macht ein Wettbewerb in der Musik nur, wenn er dazu beiträgt, dass Ihr lernt, dass es bei Musik immer viele „richtige“ Wege gibt. Natürlich braucht es Können und Training. Technik, die man - wie Ihr wisst - sehr lange und täglich üben muss. Eure Lehrerinnen und Lehrer helfen Euch dabei, das Instrument besser zu verstehen, und natürlich auch dabei, den Zugang zum Universum der Musik zu finden. So früh wie möglich müsst Ihr dann aber beginnen, Euch in diesem Universum selbst zu bewegen.

Ich wünsche Euch, dass Ihr nicht aufhört über die Musik zu staunen, und dass Ihr jeden Tag versucht, ein Stückchen weiter zu reisen, auch wenn es anstrengend ist. Es lohnt sich!

Viel Freude beim diesjährigen Wettbewerb.



Grüßwort

der Präsidentin des Landesmusikrates Berlin e.V., Hella Dunger-Löper



Liebe junge Musikerinnen und Musiker, sehr geehrte Damen und Herren, vor einem Jahr mussten wir erstmalig die Entscheidung treffen, das 57. Wettbewerbsjahr von „Jugend musiziert“ frühzeitig abzubrechen. Sicher hat zu diesem Zeitpunkt niemand damit gerechnet, dass wir uns 2021 immer noch in einer Pandemie befinden, die in der Zwischenzeit unser Leben auf so vielen Ebenen maßgeblich verändert hat.

Kontaktbeschränkung, Schule, Arbeit und Hobby in den eigenen vier Wänden, der Umzug in die digitale Welt - wie passt da *Jugend musiziert Berlin* ins Bild? Hier geht es nicht allein um die Förderung und den Vergleich von Spitzenbegabungen - es geht auch um den Begegnungsraum, den Austausch zwischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Lehrkräften, Eltern. Es geht darum, musikalische Vielfalt und Breite zu fördern, die intensive Auseinandersetzung mit der Musik anzuregen und den Dialog zu fördern, der in unserer von Diversität geprägten Hauptstadt so spannend ist!

Die gesellschaftliche Verantwortung für unsere Mitmenschen ist eine Verpflichtung, die in diesem Jahr höher wiegen muss als der so dringende Wunsch nach Begegnung. Darum wandelt sich auch *Jugend musiziert Berlin* in diesem Jahr und wird - „Jumu Goes Digital“! Was bietet der Wettbewerb nach wie vor, auch im 58. Jahr dieser größten musikalischen Fördermaßnahme Deutschlands? Die intensive Beschäftigung mit den gewählten Stücken, die Entwicklung der eigenen Fähigkeiten, das gemeinsame Musizieren - zumindest zu zweit - und das Hinarbeiten auf ein Ziel - das sind unverzichtbare Momente von *Jugend musiziert Berlin*, die auch jetzt nicht an Bedeutung verloren haben. Ich möchte Ihnen für Ihr außergewöhnliches Durchhaltevermögen und Ihre Motivation über diese lange Zeit herzlich gratulieren und danken! Sie sind auch bei „Jumu Goes Digital“ Teil einer großen Gemeinschaft, wie Sie in diesem Programmheft sehen können. Diese Gemeinschaft hat den Mut nicht aufgegeben und ist trotz Online-Musikunterricht und vieler anderer Veränderungen am Instrument geblieben!

Ebenso danke ich allen Angehörigen und Lehrkräften, die trotz aller Widrigkeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei und trotz aller musikalischen, technischen und pandemiebedingten Herausforderungen unterstützt haben. Dieses außerordentlich große Engagement macht die Liebe zur Musik sichtbar, die gerade durch schwierige Zeiten geht und die aber für unser gesellschaftliches Miteinander unverzichtbar ist.

Zeigen wir gemeinsam, dass Berlin weiterhin Kultur lebt und musiziert!

Ich wünsche allen Beteiligten alles Gute, Gesundheit und Kraft, bis wir uns im nächsten Jahr hoffentlich in direkter Begegnung wieder zusammenfinden können!

Hella Dunger-Löper.

Grüßwort

der Vorsitzenden der Regional- und Landesausschüsse von Jugend musiziert Berlin,

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, herzlich willkommen zum Wettbewerb „Jugend musiziert“ in Berlin! Seit einem Jahr ist die Welt nicht mehr dieselbe wie zuvor, die Corona-Pandemie hat unser aller Leben erschüttert und gewaltig verändert. Maßstäbe sind neu gesetzt worden, was alltäglich und selbstverständlich schien, erleben wir nun als besonders und außergewöhnlich.

Zu den grundlegenden Bedürfnissen menschlichen (Zusammen-)Lebens zählen Begegnung und Austausch. Hier zeigt sich beispielhaft das Ausmaß der momentanen Krise: Nichts von dem, was früher einmal normal war, kann heute so empfunden, geschweige denn durchgeführt werden.

Jugend musiziert Berlin als Teil des bundesweit größten Nachwuchsförderprojekts hat sich immer dadurch ausgezeichnet, dass Begegnung und Austausch möglich waren und gefördert wurden: sowohl in den Wertungshäusern und Vorspielsälen, als auch im Kontakt zur Jury und dem Organisationsteam - und natürlich im Miteinander der Teilnehmenden und ihrer Angehörigen. *Jugend musiziert Berlin* - eine Art Familientreff, bei dem man sich kannte und kennen lernen konnte.

Das ist vorerst vorbei. Stattdessen haben wir uns in Vorbereitung auf die diesjährigen Wertungsspiele immer neuen Herausforderungen stellen müssen: Zuerst der „Lockdown light“ im Herbst, dann seit den Tagen vor Weihnachten und nach wie vor gültig die weitere Stilllegung von Kultur- und Bildungseinrichtungen. Die Berliner Musikschulen, ein starker Partner von Jugend musiziert Berlin, sind besonders stark betroffen: Weil sie nach wie vor geschlossen sind und ihre Lehrkräfte keinen Präsenzunterricht erteilen dürfen, ist die Vorbereitung für einen großen Teil von Euch eingeschränkt, sogar gefährdet gewesen.

Unser Wettbewerbskonzept soll einem „Worst Case“-Szenario weiterer Einschränkungen vorbeugen, daher haben wir den diesjährigen Wettbewerb umorganisiert: Wir legen Regional- und Landeswettbewerb zusammen - „Jumu Goes Digital“. Statt Wertungsspielen vor Publikum oder Jury lauschen die Jurorinnen und Juroren aufgenommenen Videos, und auch die Beratungsgespräche, ein zentraler Bestandteil unseres Wettbewerbs, finden im virtuellen Raum statt - allerdings nicht virtuell-distanziert, sondern so lebendig und zugewandt wie stets!

Es hat uns beeindruckt zu erleben, wie entschlossen Ihr und Euer Umfeld - Eltern, Freunde, Lehrkräfte - daran mitgewirkt haben, dass unsere Idee des digital abgesicherten Wettbewerbs Realität werden konnte: Rund 450 Kinder und Jugendliche haben sich erfolgreich dieser neuen Herausforderung gestellt, und auf diese Leistungen könnt Ihr, können alle stolz sein!

Wir haben unsererseits alles getan, die neuen Wege so gangbar wie möglich



Markus Wenz



Ulrike Dinslage



Gabriele Dünnebier-Küpper

zu machen: Unsere Jurorinnen und Juroren sind sowohl auf technischer als auch auf inhaltlicher Ebene von uns auf die neuen Herausforderungen vorbereitet worden und freuen sich gemeinsam mit Euch darauf, dieses neue Kapitel der Wettbewerbsgeschichte aufzublättern.

Das wäre alles jedoch nicht möglich gewesen ohne den unermüdlichen Einsatz vor und hinter den Kulissen, deshalb gilt hier unser Dank ausdrücklich all jenen, die dazu beigetragen haben, dass die Idee des Wettbewerbs auch in diesen Zeiten weiter lebendig gehalten wird, dass Ihr, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, motiviert geblieben (und zuweilen auch durch Euer Umfeld ermuntert worden) seid, durchzuhalten, die Herausforderungen anzunehmen und diesen neuen Schritt zu tun. Einen Schritt, den viele von Euch zwar gewiss auch schon in anderer Form in Euren digitalen Medien schon getan haben dürft, dennoch ist er für den Wettbewerb eine Premiere. Unser Dank gilt auch Euren Eltern und Euren Lehrerinnen und Lehrern sowie allen, die in dieser schwierigen Phase der Vorbereitung Euch mit Mut und Engagement auf Eurem Weg unterstützt haben, auch wenn die Bedingungen häufig nicht optimal gewesen sein mögen.

Was wird bleiben von diesem „Jumu“-Jahrgang? Wir hoffen, dass auch in der digitalen Welt des Wettbewerbs grundlegende Elemente wie Spielfreude, Engagement, Lachen und Begeisterung erlebbar sind - und wir rufen Euch zu: Bleibt so engagiert, Ihr seid gerade in 2021 Teil von etwas ganz Besonderem!

Viel Erfolg und alles Gute wünschen Euch



Markus Wenz,
Vorsitzender des Landesausschusses und des Regionalausschusses Nord
von *Jugend musiziert Berlin*



Ulrike Dinslage, Vorsitzende des Regionalausschusses Süd
von *Jugend musiziert Berlin*



Gabriele Dünnebier-Küpper, Vorsitzende des Regionalausschusses Mitte
von *Jugend musiziert Berlin*

Die Jury

des 58. Gemeinsamen Regional- und Landeswettbewerbs Jugend musiziert Berlin

Blockflöte, AG I-III

Jürgen Mularzyk (Vorsitz)
Musikschule Spandau

Katrin Hein, Blockflöte
freischaffend

Christa Georgiu, Blockflöte
Musikschule Béla Bartók, Berlin-Pankow

Renate Dörfel-Kelletat, Blockflöte
freischaffend

Jia Lim, Cembalo
Musikschule Spandau

Blockflöte AG IV-VI

Cornelia Dräger (Vorsitz)
Musikschule Béla Bartók, Berlin-Pankow

Astrid Aengeneyndt, Blockflöte
Leo-Borchard-Musikschule Steglitz-Zehlendorf

Frauke Rauterberg, Blockflöte
Musikschule Fanny Hensel, Berlin-Mitte

Simon Borutzki, Blockflöte
Deutscher Tonkünstlerverband Berlin e. V. (DTKV)

Querflöte AG I-II

Prof. Joël Betton (Vorsitz)
Universität der Künste Berlin

Franziska-Marie Scholz, Querflöte
freischaffend

Thea Nielsen, Querflöte
Leo Kestenberg Musikschule Tempelhof-Schöneberg

Anna Wierer, Querflöte
Musikschule BellClassic

Querflöte AG III

Ulrike Philippi (Vorsitz)
Leo Kestenberg Musikschule Tempelhof-Schöneberg

Katharina Sames, Querflöte
freischaffend

Jeannine Lungwitz-Mislin, Querflöte
Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg

Vasily Gvozdetsky, Klavier
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Querflöte AG IV-VI

Josef Holzhauser (Vorsitz)
Musikschule City West Charlottenburg-Wilmersdorf

Ulf-Dieter Schaaff, Querflöte
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Magdalena Bogner, Querflöte
Komische Oper Berlin

Klaus Schöpp, Querflöte
Kreismusikschule Potsdam-Mittelmark

Klarinette AG I-III

Sarah Herzog (Vorsitz)
Jeunesses Musicales Berlin

Gabriele Kögel, Klarinette
freischaffend

Ronald Quandt, Klarinette
Musikschule Béla Bartók, Berlin-Pankow

Sven Bährens, Klarinette
Palast Orchester

Klarinette AG IV-VI

Marietta Streicher (Vorsitz)
Schostakowitsch-Musikschule, Berlin-Lichtenberg

Angela Müller-Velte, Klarinette
Musikschule City West Charlottenburg-Wilmersdorf

Christian Vogel, Klarinette
freischaffend, Ensemble Mosaik

Alexander Glücksmann, Klarinette
Berliner Symphoniker

Oboe

Anne Haller (Vorsitz)
Musikschule Reinickendorf

Andreas Wenske, Oboe
Musikschule Hugo Distler Strausberg

Martin Kögel, Oboe
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Kathrin Goschenhofer, Oboe
freischaffend

Fagott

Gabriele Dünnebier-Küpper (Vorsitz)
Musikschule Fanny Hensel, Berlin Mitte

Stefan Siebert, Fagott
Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf

Vildan Altınsöz Yıldırım, Fagott
Leo Kestenberg Musikschule Tempelhof-Schöneberg

Gary Hirche, Fagott
Musikschule Oberspreewald-Lausitz

Trompete AG I-III

Ron Lepinat (Vorsitz)
Musikgymnasium Carl Philipp Emanuel Bach

Helen Barsby, Trompete
Freie Musikschule Tiergarten

Mai Takeda, Trompete
freischaffend

David Rodeschini, Trompete
Musikschule City West Charlottenburg-Wilmersdorf

Markus Syperek, Klavier
Universität der Künste Berlin

Trompete AG IV-VI

Chris Berghäuser (Vorsitz)
Musikschule Béla Bartók, Berlin-Pankow

Yan Dribinsky, Trompete
HavArt Musikakademie

Damir Bacikin, Trompete
Kreismusikschule Potsdam-Mittelmark

Prof. Konradin Groth, Trompete
Universität der Künste Berlin

Posaune

Franziska Sommer (Vorsitz)
Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf

Till Krause, Posaune
Musikschule Johann Sebastian Bach Potsdam

Georg Pranger, Posaune
freischaffend

Martin Curth, Posaune
Musikschule City West Charlottenburg-Wilmersdorf

Christine Paté, Akkordeon
Musikschule City West Charlottenburg-Wilmersdorf

Horn AG I-III/Euphonium

Stefanie Bremerich-Jouvenal (Vorsitz)
Deutscher Tonkünstlerverband Berlin e. V. (DTKV)

Anne Mentzen, Horn
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Roland Wußler, Horn
Deutsche Oper Berlin

Gala Grauel, Horn
Leo-Borchard-Musikschule Steglitz-Zehlendorf

Martin Curth, Euphonium
Musikschule City West Charlottenburg-Wilmersdorf

Horn AG IV-VI

Franziska Sommer (Vorsitz)
Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf

Charlotte Petrides, Horn
Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

Benno Trautmann, Horn
SWR Sinfonieorchester

Frank Stephan, Horn
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Saxophon

Chris Berghäuser (Vorsitz)
Musikschule Béla Bartók, Berlin-Pankow

Christoph Enzel, Saxophon
Hochschule für Musik Rostock

Johannes Ernst, Saxophon
Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin

Wolfgang Kogler, Saxophon
Universität der Künste Berlin

Gitarre AG I-II

Ulrike Dinslage (Vorsitz)
Kreismusikschule Potsdam-Mittelmark

Fridolin Zeisler, Gitarre
Regionalmusikschule Malchin e. V.

Katharina Kaschny, Gitarre
Musikschule Fanny Hensel, Berlin-Mitte

Birgit Debernitz, Gitarre
freischaffend

Gitarre AG III

Alexander Keppner (Vorsitz)
Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg

Dora Nakou, Gitarre
Kreismusikschule Potsdam-Mittelmark

Tzvetan Stoyanov, Gitarre
Universität der Künste Berlin

Kathrin Redlich, Gitarre
Musikschule City-West Charlottenburg-Wilmersdorf

Gitarre AG IV-VI

Gabriele Dünnebier-Küpper (Vorsitz)
Musikschule Fanny Hensel, Berlin-Mitte

Steffen Besser, Gitarre
Leo Kestenberg Musikschule Tempelhof-Schöneberg

Annemarie van Hoof, Gitarre
Musikschule Spandau

Martin Hegel, Gitarre
Universität der Künste Berlin

Mandoline

Stefanie Bremerich-Jouvenal (Vorsitz)
Deutscher Tonkünstlerverband Berlin e. V. (DTKV)

Claudia Freier, Mandoline
Joseph-Schmidt-Musikschule Treptow-Köpenick

Ingo Kroll, Mandoline
Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf

Annemarie van Hoof, Gitarre
Musikschule Spandau

Musical

Gisela Schröder-Fink (Vorsitz)
Bundesverband Musikunterricht e. V. (BMU)

Annette Goldbeck-Löwe, Musical/Gesang
Musikschule Fanny Hensel, Berlin-Mitte

Christiane Heinke, Musical/Gesang
Universität der Künste Berlin

Marco Billep, Musical/Gesang
Musikschule Paul Hindemith, Berlin-Neukölln

Daniela Thiele, Musical/Tanz
freischaffend

Steffen Höschele, Klavier
Musikschule Fanny Hensel, Berlin-Mitte

Orgel

Rüdiger Mühleisen (Vorsitz)
Universität der Künste Berlin

Brigitta Avila, Orgel
Kirchenmusikerin

Thomas Müller, Orgel
Leo-Borchard-Musikschule Steglitz-Zehlendorf

Martin Rathmann, Orgel
Diözesankirchenmusiker, EBO Berlin

Dr. Jakub Sawicki, Orgel
Universität der Künste Berlin

Bağlama

Prof. Joël Betton (Vorsitz)
Universität der Künste Berlin

Sıddık Doğan, Bağlama
Musikschule Fanny Hensel, Berlin-Mitte

Taner Akyol, Bağlama
Universität der Künste Berlin

Engin Işık, Bağlama
tamusikatelier

Symeon Ioannidis, Klavier
Universität der Künste Berlin

Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren

Dana Anschau (Vorsitz)
Bundesverband Musikunterricht e. V. (BMU)

Vanessa Zuber, Klavier
freischaffend

Jairo Geronymo, Klavier
Leo Kestenberg Musikschule Tempelhof-Schöneberg

Jenny Schwericke, Klavier
Musikschule Reinickendorf

Jessica Probst, Klavier
freischaffend

Duo: Klavier und ein Streichinstrument AG I-II

Anne Haller (Vorsitz)
Musikschule Reinickendorf

Katharina Lobeck, Violine
Leo-Borchard-Musikschule Steglitz-Zehlendorf

Richard Polle, Violine
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Ricarda Baubkus, Violoncello
Musikschule Béla Bartók, Berlin-Pankow

Elizabeth Franzen, Klavier
Musikschule Reinickendorf

Akiko Yamashita, Klavier
Universität der Künste Berlin

Duo: Klavier und ein Streichinstrument AG III-VI

Anita Rennert (Vorsitz)
Universität der Künste Berlin

Prof. Thomas Berg, Violine
Universität der Künste Berlin

Nadi Perez-Mayorga, Viola
freischaffend

Wayne Forster-Smith, Violoncello
Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin

Christoph Anacker, Kontrabass
Staatskapelle Berlin

Maria Dribinsky, Klavier
freischaffend

Anna Kurasawa, Klavier
freischaffend

Jugend-Jury**Duo: Klavier und ein Streichinstrument AG III/Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren**

Markus Wenz (Vorsitz)
Universität der Künste Berlin, DTKV Berlin e.V.

Levin Petersen

Simon Haje

Klemens Elias Braun

Ivo Zedlitz

Julia Fehlhaber

Lea-Felice Wiener

Narae Song

Josefine Fröhlich

Katharina Justus

Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier

- Anka Sommer (Vorsitz)
Deutscher Tonkünstlerverband Berlin e. V. (DTKV)
- Katarzyna Dondalska, Gesang
Musikschule Reinickendorf
- Bettina Spreitz-Rundfeldt, Gesang
Universität der Künste Berlin
- Dörthe Zauber, Gesang
Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf
- Maria Dribinsky, Klavier
freischaffend
- Robert Nassmacher, Klavier
Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin

Komposition (Neue Musik und Filmmusik)

- Gisela Schröder-Fink (Vorsitz)
Bundesverband Musikunterricht e. V. (BMU)
- Fabian Zeidler, Komposition
freischaffend
- Leonard Petersen, Komposition Filmmusik
freischaffend
- Robert Matt, Komposition Filmmusik
Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg
- Matthias Peuthert, Gitarre/Klavier/Oboe/Arrangement
Bundesverband Musikunterricht e. V. (BMU)
- Jörg Walter, Harmonium
freischaffend

Jugend forscht: Musik

- Gisela Schröder-Fink (Vorsitz)
Bundesverband Musikunterricht e. V. (BMU)
- Bettina Fink
Bundesverband Musikunterricht e. V. (BMU)
- Friedemann Jörns, Violine
Theater Bielefeld

Klassik-Wertung

- Anka Sommer (Vorsitz)
Deutscher Tonkünstlerverband Berlin e. V. (DTKV)
- Holger Groschopp, Klavier
freischaffend
- Pawlin Neshew, Klavier
Leo-Borchard-Musikschule Steglitz-Zehlendorf
- Elisabeth Glaß, Violine
Deutsche Oper
- Sebastian Römisch, Oboe
Semperoper Dresden



STEINWAY & SONS
BERLIN

**Sonderpreis der Jugend-Jury
in Höhe von insgesamt 400 Euro**

im Rahmen des
**58. Gemeinsamen Regional- und Landeswettbewerbs
Jugend musiziert Berlin 2021**

für die Wertungskategorien
Duo: Klavier und ein Streichinstrument, Altersgruppe III
Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren, Altersgruppe III



Jugend musiziert

gestiftet vom
STEINWAY-HAUS Berlin
Lützowufer 28
10787 Berlin



LANDEMUSIKRAT
BERLIN
musik für alle

Frischer Blick: Jugend-Jurys bei *Jugend musiziert Berlin*

Seit 2014 gehören sie zum Berliner Landeswettbewerb dazu: die Jugend-Jurys. Gestartet, um in der Juryarbeit einen Perspektivwechsel in die Bewertungsabläufe einzubeziehen, hat sich das Projekt schon nach kurzer Zeit als sehr sinnvolle und ideale Ergänzung erwiesen. Mittlerweile sind Jugend-Jurys eine feste Institution bei „Jugend musiziert“ in Berlin.

Der Vorsitzende des Landesausschusses *Jugend musiziert Berlin*, Markus Wenz, lässt es sich nicht nehmen, die Jugend-Jurys persönlich zu leiten. „Es ist wirklich beeindruckend“, sagt er, „mit welcher Ernsthaftigkeit und Kompetenz die jungen Jurorinnen und Juroren ihrer Aufgabe nachgehen. In der Vergangenheit war die Übereinstimmung mit den Ergebnissen der regulären Jurys immer wieder erstaunlich.“

In den Jugend-Jurys wirken Jugendliche mit – einige Studenten und Studentinnen, andere noch Schülerinnen und Schüler –, die selbst Experten auf ihren Instrumenten sind und entweder eigene Erfahrungen mit „Jugend musiziert“ gemacht oder den Wettbewerb aus anderen Perspektiven erlebt haben. Viele von ihnen kennen das Gefühl, sich einer Jury zu stellen.

Im 58. Gemeinsamen Regional- und Landeswettbewerb *Jugend musiziert Berlin* bewertet die Jugend-Jury in den Kategorien „Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren“ und „Duo: Klavier und ein Streichinstrument“ in der Altersgruppe III die per Video eingereichten Leistungen. Sie agieren unabhängig parallel zu den Hauptjurys und vergeben keine Punkte, dafür aber einen Sonderpreis, der in diesem Jahr erstmals von Steinway & Sons gestiftet wird. Ihre Entscheidung wird online bekannt gegeben.



Sonderpreise *Jugend musiziert Berlin 2021*

Kategorienübergreifend

„Klassik-Preis“

Die Sonderwertung „Klassik“ wird analog der Ausschreibung auf Bundesebene durchgeführt. Voraussetzung ist die Vorbereitung eines vollständigen Originalwerks von J. Haydn, W. A. Mozart, L. v. Beethoven oder F. Schubert. Solokonzerte und erwachsene Begleiterinnen und Begleiter sind in diesem Jahr zugelassen. Ausgeschrieben ist der Preis in diesem Jahr für die Kategorien *Blasinstrumente solo, Duo: Klavier und ein Streichinstrument und Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren*. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine besonders gute Bewertung durch die Jury des 58. Gemeinsamen Regional- und Landeswettbewerbs. Es erfolgt eine gesonderte Wertung am letzten Tag von „Jumu Goes Digital“. Den Preis stiften der Rotary Club Berlin und der Lions Club Berlin-Pariser Platz.

Rüdiger-Trantow-Gedenkpreis

Der Rüdiger-Trantow-Gedenkpreis wird an eine ausgewählte 1. Preisträgerin/einen ausgewählten 1. Preisträger im Wettbewerb verliehen. Der Geldpreis wird vom „Freundeskreis der Musikschule Steglitz-Zehlendorf“ e.V. ausgeteilt.

Beste Interpretation eines zeitgenössischen Werks

Für zwei herausragende Interpretationen eines zeitgenössischen Werkes werden Geldpreise in Höhe von je 150 Euro vom Bezirksamt Reinickendorf verliehen.

Sonderpreis für zeitgenössische Musik

Für die hervorragende Interpretation eines zeitgenössischen Werkes erhält die Preisträgerin der Preisträger oder ein Preisträger-Ensemble einen Geldpreis und wird, falls pandemiebedingt möglich, zu einem Auftritt bei einem Konzert eines Festivals der zeitgenössischen Musik in Berlin im Jahr 2021 eingeladen.

Sonderpreis des JugendKulturService

Fünf besondere Beiträge innerhalb des Wettbewerbs werden mit je einem 1 Jahr gültigen Berliner Familienpass ausgezeichnet.

Sonderpreis ClassicCards

Die Stiftung Oper in Berlin unterstützt „Jumu Goes Digital“ mit 50 ClassicCards in den Altersgruppen IV-VI.

Miele Primus Preisträgerkonzert

Ausgewählte Preisträgerinnen und Preisträger werden zur Mitwirkung bei den festlichen Neujahrskonzerten von Miele Primus im Januar 2022 eingeladen.

Konzertdirektion Hans Adler

Die Konzertdirektion Hans Adler stiftet verschiedene CD-Preise für besondere Leistungen bei „Jumu Goes Digital“.

Sonderpreis Deutsche Oper Berlin Die Deutsche Oper Berlin stiftet eine DVD „Der Zwerg“ für eine besondere Leistung bei „Jumu Goes Digital“.

Sonderpreis Klavier-Stimmung An Pianistinnen und Pianisten werden zwei Gutscheine für Klavierstimmungen für besondere Leistungen im Wettbewerb verliehen. Die Gutscheine werden von den Klavierstimmern Jörg Gohl und Thomas Rönisch gestiftet.

Sonderpreis ClassicPianos ClassicPianos stiftet 5 Gutscheine für Klavierstimmungen an Pianistinnen und Pianisten.

Sonderpreis der Konzertdirektion Prof. Victor Hohenfels (pausiert in 2021) Normalerweise bietet die Konzertdirektion Prof. Victor Hohenfels einer Preisträgerin/einem Preisträger einer Solo-Kategorie die Möglichkeit, mit dem Sinfonie Orchester Berlin im Großen Saal der Berliner Philharmonie aufzutreten. In diesem Jahr muss dieser Preis aufgrund der Unsicherheiten im Kulturbetrieb leider pausieren. Wir wünschen der Konzertdirektion Prof. Victor Hohenfels alles Gute und freuen uns auf die Zusammenarbeit in den kommenden Jahren!

Blasinstrumente

Sonderpreis von rbbKultur Der Sonderpreis von rbbKultur beinhaltet einen Produktionstag für eine CD-Studioproduktion und eine Einladung zur Sendung „Talente und Karrieren“ und wird innerhalb der Solo-Kategorien „Querflöte“, „Oboe“, „Fagott“ und „Horn“ verliehen.

Sonderpreis Blasinstrumente solo AG IA-II Die jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kategorien „Blasinstrumente solo“ erhalten einen Gutschein über 30 Euro für ein Fachgeschäft. Der Preis wird gestiftet von Jeunesses Musicales Berlin.

Sonderpreis des Musikinstrumenten-Museums Der Sonderpreis beinhaltet eine Führung mit Musikbeispielen und Kurzkonzert im Museum und wird für Preisträgerinnen und Preisträger auf Regionalebene der Wertung „Blasinstrumente solo“, AG IA/IB vergeben. Der Preis wird vorbehaltlich der Realisierungsmöglichkeiten verliehen, ein Termin zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Sonderpreis Kempf Die Feinwerkstatt für Holzblasinstrumente Kempf stiftet mehrere Reparatur-Gutscheine in Höhe von 50 Euro in den Kategorien „Blockflöte“, „Querflöte“, „Klarinette“, „Oboe“ und „Fagott“.

Sonderpreis Schoenherr Holzblasinstrumente Schoenherr stiftet einen Gutschein in Höhe von 50 Euro für Reparatur oder Zubehör in den Kategorien „Blockflöte“, „Querflöte“, „Klarinette“, „Oboe“ und „Fagott“.

Zupfinstrumente

Sonderpreis NoWoMensur® Das Gitarrenfachgeschäft Wolf & Lehmann stiftet in der Kategorie „Gitarre“ für eine Teilnehmerin/einen Teilnehmer mit einer 4/4-Konzertgitarre einen Gutschein für das Verfahren der NoWoMensur®. Die Intonationsgenauigkeit wird geprüft. Im Anschluss besteht bei Interesse außerdem die Möglichkeit der Korrektur der Bundreinheit.

Sonderpreis Meckbach Gitarren Meckbach stiftet je einen Gutschein über 50 Euro in den Kategorien „Gitarre“ und „Mandoline“.

Sonderpreis Heinzelmann/Linscheid Gitarrenbau Heinzelmann & Gitarrenbau Linscheid stiften in der Kategorie „Gitarre“ je 3 Gutscheine für Wartungs-, Service-, Reparaturarbeiten im Wert von 100 Euro oder 3x 15 % Preisnachlass auf eine getestete Meistergitarre

Streichinstrumente

Paganino-Sonderpreis Der Online-Shop „Paganino - Alles für Geige, Bratsche, Cello und Kontrabass“ stellt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die ein Streichinstrument bei „Jumu Goes Digital“ spielen, einen Gutschein über je 15 Euro zur Verfügung.

Sonderpreis Kogge & Gateau Das Atelier für Geigenbau Kogge & Gateau stiftet einen Gutschein für eine Reparatur bzw. Zubehör in der Kategorie „Duo: Klavier und ein Streichinstrument“.

Sonderpreis Lutz Herrfurth Geigenbauer Lutz Herrfurth stiftet mehrere Bogenbezüge in der Kategorie „Duo: Klavier und ein Streichinstrument“.

Sonderpreis Andreas Kägi Geigenbaumeister Andreas Kägi stiftet mehrere Gutscheine im Wert von 50 und 100 Euro in der Kategorie „Duo: Klavier und ein Streichinstrument“.

Orgel

Sonderpreis der Karl Schuke Berliner Orgelbauwerkstatt GmbH Der Preis wird in der Kategorie „Orgel“ verliehen und beinhaltet eine private Werkstattführung für den Preisträger und Angehörige zu einem Termin der Wahl.

Kammermusik

Steinway & Sons Berlin Preis der Jugend-Jury

Dieser Preis wird in diesem Jahr erstmals von Steinway & Sons Berlin gestiftet und von der Jugend-Jury in den Kategorien „Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren“ AG III und „Duo: Klavier und ein Streichinstrument“ AG III verliehen.

Sonderpreise der Carl Bechstein Stiftung“

Im Wettbewerb werden zwei Sonderpreise in Höhe von 500 Euro in der Kategorie „Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren“ in AG II ausgelobt.

Béla-Bartók-Preis

Der Geldpreis (2 x 150 Euro) wird von der Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin für eine herausragende Kammermusikleistung verliehen.

Kammermusikförderpreis des Julius-Stern-Instituts der Universität der Künste Berlin

Der Preis beinhaltet einen Workshop bei namhaften Lehrenden des Julius-Stern-Instituts und einen Gastauftritt bei einem repräsentativen Konzert des Instituts sowie einen Geldpreis.

Komposition

Förderpreis Komposition des Julius-Stern-Instituts der Universität der Künste Berlin

Der Preis besteht aus einem Coaching bei einem namhaften Lehrenden des Julius-Stern-Instituts sowie einem Geldpreis.

Sonderpreis Komposition „Harmonium und Kammermusik-Ensemble“

Das ausgezeichnete Werk in der Sonderausschreibung für die Besetzung „Harmonium und Kammermusik-Ensemble“ innerhalb der Kategorie „Komposition (Neue Musik)“ wird im Rahmen des Sommerkonzerts des Landesjugendensembles Neue Musik Berlin in Kooperation mit dem Projekt „Instrument des Jahres 2021: Orgel“ (ur-)aufgeführt.

Sonderpreis der Film- universität Babelsberg KONRAD WOLF

Dieser Sonderpreis wird innerhalb der Kategorie „Komposition (Filmmusik)“ verliehen. Er beinhaltet eine Hospitanz bei Aufnahmen des Filmorchesters Babelsberg.

Béla-Bartók-Preis

Der Preis geht auf einen Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin aus dem 2019 zurück. Er wird als Förderpreis für Ensembles im Rahmen des Regionalwettbewerbs Nord von *Jugend musiziert Berlin* ausgelobt und wurde im vergangenen Jahr erstmalig verliehen.

In diesem Jahr stellt das Pandemiegeschehen den Wettbewerb vor neue Herausforderungen. Es ist erfreulich und begrüßenswert, dass mit viel Engagement und Kreativität eine Form zur Durchführung des 58. Gemeinsamen Regional- und Landeswettbewerbs von *Jugend musiziert Berlin* gefunden wurde und damit die Fortsetzung der noch jungen Tradition der Verleihung des Béla-Bartók-Preises ermöglicht ist.

Das Preisgeld in Höhe von insgesamt 300 Euro wird auf Empfehlung der Juries unter Berücksichtigung der gültigen Ausschreibung an ein oder mehrere Ensembles für deren herausragende Leistung vergeben. Die Verleihung des Preises erfolgt durch den Bezirksverordnetenvorsteher, Michael van der Meer.

Beste Interpretation eines zeitgenössischen Werks

Im Bezirk Reinickendorf gibt es seit jeher eine enge Verbundenheit zum Wettbewerb „Jugend musiziert“. Besonders freut es mich wieder immer zu hören, mit welchem Engagement die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein zeitgenössisches Stück erarbeiten. Als Anerkennung stiftete ich auch in diesem Jahr insgesamt 300 Euro für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes.

Gerade in besonderen Zeiten, wie wir sie eben durchleben, ist die zielgerichtete Beschäftigung mit schönen Dingen wie der Musik gar nicht hoch genug zu schätzen, gibt sie uns allen doch Freude, Hoffnung, Kraft und Inspiration im eingeschränkten Alltag. In diesem Jahr findet der Wettbewerb folglich in einer neuen, ungewohnten Form statt. Die Bereitschaft der Teilnehmenden, sich auf neue Art der Herausforderung eines Wettbewerbs zu stellen, vermag uns allen einen zusätzlichen positiven Impuls zu geben.

Katrin Schultze-Berndt

Leiterin der Abteilung Bauen, Bildung und Kultur im Bezirk Reinickendorf

„Jugend musiziert“ – der Weg zum Erfolg

25 Punkte beträgt die Höchstpunktzahl bei „Jugend musiziert“. Aber mit wie vielen Punkten gibt's welchen Preis? Und mit wie vielen geht's bei „Jumu Goes Digital“ treppauf zum Bundeswettbewerb? Das veranschaulicht diese Grafik.



Hinweise zum 58. Gemeinsamen Regional- und Landeswettbewerb

Altersgruppen

AG Ia	geb. 2013, 2014 und später
AG Ib	geb. 2011, 2012
AG II	geb. 2009, 2010
AG III	geb. 2007, 2008
AG IV	geb. 2005, 2006
AG V	geb. 2003, 2004
AG VI	geb. 2000, 2001, 2002
AG VII	geb. 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999 (nur Sängerinnen und Sänger sowie Organistinnen und Organisten, in Berlin auch Komposition (Filmmusik))

Vorspiel-Literatur

Die Vorspiel-Literatur muss sich gemäß der Ausschreibung aus Werken verschiedener Stilepochen zusammensetzen.

Stilepochen

- a = Renaissance, Frühbarock (Musik bis ca. 1650)
- b = Barock (Musik bis ca. 1750)
- c = Frühklassik, Klassik (Musik bis ca. 1820)
- d = Romantik, Impressionismus (Musik bis Anfang des 20. Jahrhunderts)
- e = Musik ab ca. 1910, in der Regel erweitert tonal, rhythmusbetont (formstrenge Musik des 20. Jahrhunderts, Klassische Moderne, auskomponierter Jazz)
- f = Musik ab ca. 1910, Kompositionen, die in mindestens einer musikalischen Eigenschaft (z. B. tonal, thematisch, motivisch, metrisch, formal, spiel- oder gesangstechnisch oder in der Notation) in besonderer Weise von der Tradition des 19. Jahrhunderts oder der Klassischen Moderne abweichen.
In diesem Jahr müssen der Jury bei der Darbietung von Musik der Epochen „e“ und „f“ der Jury ausnahmsweise keine Leseexemplare zur Verfügung gestellt werden.

Wettbewerbsort 2021

Dieses Jahr findet der Wettbewerb pandemiebedingt vollständig digital statt.

Programm



Gitarre

AG IA

Samstag, 13. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 1

10:00	Amartuvshin Bethge, Gitarre	
	Jean-Baptiste Lully (1632-1687)	b 2'00
	Menuett G-Dur <i>Moderato</i>	
	Jürg Kindle (*1960)	e 6'20
	„Manege frei“ - Zirkussuite für Gitarre	
	1. Die Vorstellung beginnt	
	9. Bei der Wahrsagerin	
	6. Der Clown Pim	
	3. Die Elefanten	
10:10	Fiete Marquardt, Gitarre	
	Jürg Kindle (*1960)	e 2'20
	„Manege frei“ - Zirkussuite für Gitarre	
	3. Die Elefanten	
	6. Der Clown Pim	
	Martin Rätz (*1936)	e 4'00
	Kleine Suite nach tschechischen Liedern	
	1. Trauriges Lied	
	2. Am Bach	
	3. Zwischen den Bergen	
	Hans Mainerio (1540-1582)	a 1'00
	Italienischer Tanz	
10:20	Nathalie Masula, Gitarre	
	Melchior Neusidler (1531-1591)	a 1'20
	Der Fuggerin Tanz A-Dur	
	Jürg Kindle (*1960)	e 1'40
	„Manege frei“ - Zirkussuite für Gitarre	
	3. Die Elefanten	
	Maria Linnemann (*1947)	e 2'40
	Indianer-Suite	
	Sonnenaufgang	
	Regentanz	
	Heinz Teuchert (1914-1998)	e 1'10
	Der Dudelsackspieler	

Gitarre

AG IB

10:50	Hanna Abdel-Aziz, Gitarre	
	Bartolomé Calatayud (1882-1973)	e 1'10
	Vals	
	Ferdinando Carulli (1770-1841)	d 2'35
	Allegretto C-Dur op. 121 Nr. 1	
	Johann Philipp Krieger (1649-1725)	b 1'10
	Menuett a-Moll	
	William Ballet (16. Jh.)	a 0'50
	Greensleeves	
	Maria Linnemann (*1947)	f 0'55
	Chant du matin	
11:00	Moning Bai, Gitarre	
	Tatiana Stachak (*1968)	e 1'30
	Am Bach	
	Matteo Carcassi (1792-1853)	c 1'30
	Siciliana	
	Matteo Carcassi (1792-1853)	c 1'00
	Präludium D-Dur	
	Mauro Giuliani (1781-1829)	c 1'00
	Allegro	
	Jürg Kindle (*1960)	e 1'30
	„Manege frei“ - Zirkussuite für Gitarre	
	6. Der Clown Pim	
	Cees Hartog (*1949)	e 1'30
	El Papamoscas	
11:10	Frieda Hildebrandt, Gitarre	
	Martin Rätz (*1936)	e 1'50
	Rondo a-Moll	
	John Dowland (1563-1626)	a 1'20
	„Come Again, Sweet Love doth Now Invite“	
	Carlo Calvi (17. Jh.)	a 1'20
	Canario	
	Horst Großnick (*1957)	e 1'20
	Nilpferd	
	Jürg Kindle (*1960)	f 1'10
	„Manege frei“ - Zirkussuite für Gitarre	
	10. Der dumme Augustin	

Gitarre		AG IB
11:45	Pablo Navas Gohlke, Gitarre	
	Valentin Haussmann (16./17. Jh.) Echo C-Dur	a 1'45
	Cees Hartog (*1949) El Papamoscas	e 1'45
	Horst Großnick (*1957) Das Nilpferd	e 2'00
	Ferdinando Carulli (1770-1841) Andantino G-Dur	c 1'50

Gitarre		AG IB
11:55	Jannis Nitsche, Gitarre	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827) Ode an die Freude	c 1'15
	Unbekannt Scarborough Fair	d 1'20
	Bartolomé Calatayud (1882-1973) Vals	e 1'35
	Unbekannt Greensleaves	a 1'00
	Vincent Ford (1940-2008) „No woman, No cry“	f 2'10
	Jannis Nitsche (*2012) Geburtstagslied für Papa	f 1'15
12:05	Amon Seidel, Gitarre	
	Cees Hartog (*1949) Danza Espanola	e 1'20
	Ernst Gottlieb Baron (1696-1760) Suite a-Moll <i>Bourrée</i>	b 1'40
	Ferdinando Carulli (1770-1841) Andante C-Dur	c 1'30
	Maria Linnemann (*1947) Piratensuite 1. <i>Auf hoher See</i> 4. <i>Die Piraten torkeln zu Bett, nachdem sie ihren Beutezug gefeiert haben!</i>	e 2'40
13:30	Jacoby Stottrop, Gitarre	
	Leo Brouwer (*1939) Estudios sencillos <i>Etüde Nr. 10</i>	e 1'50
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Suite e-Moll BWV 996 <i>Bourée</i>	b 3'35
	Fabian Payr (*1962) Folk-Jazz-Ballads <i>Paco in Kyoto</i>	e 4'45

Gitarre		AG IB
13:40	Eleni Verbovsek, Gitarre	
	Ferdinando Carulli (1770-1841) Andante C-Dur	c 3'30
	Johann Kaspar Mertz (1806-1856) Adagio e-Moll	d 2'00
	Adrien Politi (*1957) Aire de Hueya	e 2'30
13:50	Eliah Wilke, Gitarre	
	Anonym Lautenbuch des Willi <i>Greensleeves</i>	a 0'45
	Anonym Lautenbuch des Steph <i>Tantz C-Dur</i>	a 0'40
	Dionisio Aguado (1784-1849) Etüde a-Moll	c 0'50
	Robert de Visée (1650-1725) Livre de guitarrre <i>Menuet</i>	b 1'20
	Geronimo Bianqui Piñero (1905-1986) 4 Composiciones faciles para guitarra Vol. 4 <i>Vals</i>	e 1'10
	Maria Linnemann (1947) Le chat sur le toit	f 1'45

Gitarre		AG II
Sonntag, 14. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 1		
10:00	Lilith Adler, Gitarre	
	Alonso de Mudarra (1510-1580) <i>Romanesca II (guárdame las vacas)</i> <i>A priesa</i>	a 1'30
	Fernando Sor (1778-1839) Andante op. 35 Nr. 13	c 1'20
	Ariel Ramirez (1921-2010) <i>Misa Criolla</i> <i>La Peregrinación</i>	e 1'00
	Pierre Lerich (*1937) Prelude Nr. 4	e 1'40
	Quique Sinesi (*1960) Cascadas	e 1'30
	José de Azpiazu (1912-1986) El Vito	e 2'15
10:10	Nina Bernhardt, Gitarre	
	Joachim Braun (20. Jh.) Souvenir de Paris C-Dur	f 2'20
	Matteo Carcassi (1792-1853) Andantino C-Dur	c 1'05
	Anton Diabelli (1781-1858) Präludium G-Dur op. 39	c 2'45
	Karl Signer (20. Jh.) Spanischer Tanz Nr. 1 C-Dur	e 2'25
10:20	Dorka Anna Dezamits, Gitarre	
	Leonhard De Call (1768-1815) Sonata	c 4'55
	Cees Hartog (*1949) Marceliano El Papamoscas	f 1'55
	A. Sarkori Tarantella	d 1'20
10:50	Paul Ferdinand Freude, Gitarre	
	Giuseppe Antonio Brescianello (1690-1757) Partita e-Moll <i>Entrée</i>	b 1'30
	Mauro Giuliani (1781-1829) Sonatine C-Dur op. 71 Nr. 1 <i>Menuetto und Trio</i>	c 4'30
	Joao Pernambuco (1883-1947) Sons de Carrilhões	e 2'25

Gitarre		AG II
11:00	Lara Ibrahim, Gitarre	
	Johann Caspar Ferdinand Fischer (1656-1746) Gavotte a-Moll	b 1'10
	Matteo Carcassi (1792-1853) Andantino grazioso C-Dur op. 59 Nr. 1	c 1'00
	José Ferrer (1835-1916) Ejercicio Nr. 9 e-Moll	d 1'40
	Francisco Tárrega (1852-1909) Etude I e-Moll	d 1'40
	Dieter Kreidler (*1943) Melancholy	f 1'35
11:10	Hans-Peter Lerche, Gitarre	
	John Dowland (1563-1626) Margaret Board Lute Book <i>Mr. Dowland's Midnight</i>	a 1'30
	Heitor Villa-Lobos (1887-1959) Prélude Nr. 1 e-Moll	e 4'45
	Jorge Duilio Lima Meneses (*1945) Mas que nada	f 1'40
11:45	David Schröder, Gitarre	
	Fernando Sor (1778-1839) Etude 4 G-Dur op. 35	c 2'00
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Gavotte II E-Dur BWV 1012	b 2'00
	José Ferrer (1835-1916) Gerbe des fleurs	d 2'00
	Máximo Diego Pujol (*1957) Preludio Tristón	f 3'15
11:55	Laurenz Sorge, Gitarre	
	Martin Klaschka (*1963) Just for fun	e 1'00
	Giuseppe Antonio Brescianello (1690-1757) Aria a-Moll	b 3'30
	Martin Rätz (*1936) Zwei spanische Skizzen	e 3'15

Gitarre		AG II
12:05	Pauline Voigt, Gitarre	
	Ernst Gottlieb Baron (1696-1760) Suite a-Moll <i>Aria</i>	b 4'10
	Francesco Molino (1775-1847) Sonate G-Dur <i>Rondo</i>	c 3'40
	Franz Just (*1937) Vier Kanzenen <i>4. Kanzone</i>	e 2'10
13:30	Jakob Wolf, Gitarre	
	Cesare Negri (1536-1604) Le gratie d'amore D-Dur <i>Spagnoletto</i>	a 1'00
	Stephan Craus (15./16. Jh.) Lautenbuch des Stephan Craus <i>Tantz</i>	a 1'05
	Mauro Giuliani (1781-1829) Sonatine C-Dur op. 71 Nr. 1 <i>Rondo</i>	c 3'40
	Igor Rekhin (*1941) Tag für Tag <i>13. Tanz des Feuers</i> <i>19. Ich springe über Pfützen</i>	e 2'00
13:40	Theo Ziehe, Gitarre	
	Joep Wanders (*1956) Entrada Libre	f 2'00
	Fernando Sor (1778-1839) Andante	c 3'00
	Volker Schnier (20./21. Jh.) Go Go On	f 2'00

Gitarre

AG III

Sonntag, 14. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 2

10:30	Cara Johanna Bona, Gitarre	
	Leo Brouwer (*1939)	f 2'25
	20 Estudios sencillos	
	<i>Etude I</i>	
	<i>Etude V</i>	
	Arcangelo Corelli (1653-1713)	b 2'05
	Courante italienne C-Dur	
	Guiseppo Antonio Brescianello (1690-1758)	b 2'10
	Suite in e-Moll	
	<i>1. Entrée</i>	
	Francisco Tárrega (1852-1909)	d 1'30
	<i>Etude I e-Moll</i>	
	Daniel Fortea (1882-1953)	e 3'45
	<i>Favorita e-Moll</i>	
10:45	Paula Diaz Philipp, Gitarre	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 4'55
	<i>Prelude d-Moll BWV 847</i>	
	Georg Dill (1929-2017)	e 3'50
	<i>Malaguena</i>	
	Ferdinando Maria Rosario Carulli (1770-1841)	c 3'35
	<i>Rondo C-Dur</i>	
11:15	Mailani Diebold, Gitarre	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 4'30
	Suite e-Moll BWV 996	
	<i>Allemande</i>	
	<i>Bourée</i>	
	Heinrich Marschner (1795-1861)	c 3'00
	<i>Bagatelle Nr. 8 op. 4</i>	
	Egberto Gismonti (*1947)	e 3'30
	<i>Água e vinho</i>	
	Joao Pernambuco (1883-1947)	e 3'00
	<i>Sons de Carrilhoes</i>	
11:30	Lena Charlotte Großheim, Gitarre	
	Anonym (um 1300)	d 4'20
	<i>Sakura (japanisches Volkslied) (arr. S. Costoff)</i>	
	Manuel Maria Ponce (1882-1984)	f 3'10
	<i>Prelude</i>	
	Matteo Carcassi (1792-1853)	c 3'40
	<i>25 Etüden für Gitarre D-Dur op. 60</i>	
	<i>Etüde Nr. 4</i>	

Gitarre

AG III

11:45	Mats Jung, Gitarre	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 4'05
	<i>Partita E-Dur BWV 1006</i>	
	<i>Gavotte en Rondeau</i>	
	William Lovelady (1945)	e 4'00
	<i>Incantation Nr. 2</i>	
	Carlos Aguirre (1965)	f 3'45
	<i>Baião</i>	
13:15	Jiayu-Annika Li, Gitarre	
	Hans Newsidler (1508-1563)	a 3'00
	<i>Ein Welscher Tanz</i>	
	Ferdinando Carullio (1770-1841)	c 3'00
	<i>Fandango op. 73 Nr. 2</i>	
	Manuel Maria Ponce (1882-1984)	e 6'10
	<i>Seis Preludios Cortos</i>	
13:30	Luca Plaksej, Gitarre	
	Reginald Smith Brindle (1917-2003)	e 7'30
	Suite Nr. 1	
	<i>Arpeggiato</i>	
	<i>Canto</i>	
	<i>Danza</i>	
	Heinrich Marschner (1795-1861)	d 5'00
	<i>12 Bagatellen op. 4</i>	
	<i>Nr. 1 Allegro</i>	
	<i>Nr. 2 Andante</i>	
14:00	Ringo Schubert, Gitarre	
	Federico Moreno Torroba (1891-1982)	d 8'00
	<i>Suite Castellana e-Moll</i>	
	Mauro Giuliani (1781-1829)	c 6'00
	<i>Six Variations sur les Folies d'Espagne d-Moll op. 45</i>	
14:15	Leonard Schütt, Gitarre	
	Luyz De Narváez (1490-1547)	a 1'30
	<i>Diferencias sobre „Guardame las vacas“</i>	
	Napoléon Coste (1806-1883)	c 3'40
	<i>Mélancolie op. 51</i>	
	<i>Andantino</i>	
	Antonio Lauro (1917-1986)	e 4'10
	<i>Two Venezuelan Waltzes</i>	
	<i>1. El Negrito</i>	
	<i>2. La Gatica</i>	
	Leo Brouwer (*1939)	e 4'40
	<i>Nuevos Estudios Sencillos</i>	
	<i>9. Omaggio a Szymanowski</i>	
	<i>7. Omaggio a Piazzolla</i>	

Gitarre

AG IV

Samstag, 13. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 3

11:00	Anton Bardoux, Gitarre	
	Heinrich Marschner (1795-1861)	c 3'30
	Bagatelle A-Dur op. 4 Nr. 8	
	Johann Kaspar Mertz (1806-1856)	d 2'30
	Capriccio d-Moll op. 13 Nr. 3	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 9'15
	Suite e-Moll BWV 996	
	2. Allemande	
	4. Sarabande	
	5. Bourée	
11:20	Jurek Bardoux, Gitarre	
	Henry Purcell (1659-1695)	b 3'00
	Rondo	
	Baden Powell (1937-2000)	e 4'30
	Retrato Brasileiro	
	Fernando Sor (1778-1839)	c 9'00
	Mozart-Variationen	
12:00	Davi Dantas Barros, Gitarre	
	Erik Satie (1866-1925)	d 3'30
	Gymnopédie No. 1	
	Joao Pernambuco (1883-1947)	e 2'30
	Sons de Carrilhões	
	Baden Powell (1937-2000)	e 4'30
	Retrato Brasileiro	
	Francisco Tárrega (1852-1909)	d 5'30
	Capricho árabe	
12:20	Theodore Maximilian Kim, Gitarre	
	Fernando Sor (1778-1839)	c 8'20
	Variationen über ein Thema von Mozart op. 9	
	Napoleon Coste (1805-1883)	d 3'30
	Melancholie op. 51 Nr. 10	
	Francisco Tárrega (1852-1909)	d 3'20
	Gran Vals	
	Roland Dyens (1955-2016)	f 3'40
	Tango en Skai	

Gitarre

AG IV

14:00	Julian Specht, Gitarre	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 5'10
	Suite e-Moll BWV 996	
	1. Præludio	
	2. Allemande	
	Yuquijiro Yocah (1925-2009)	f 7'00
	Sakura-Thema und Variationen über ein japanisches Volkslied a-Moll	
	Isaac Albéniz (1860-1909)	d 4'45
	Suite Española No.1 op. 47 Nr. 5	
	Asturias (Leyenda)	
14:20	Helene Stahlenbrecher, Gitarre	
	Dietrich Buxtehude (1637-1707)	b 5'00
	Suite Nr. 10 e-Moll BuxWV 236	
	Allemande	
	Fernando Sor (1778-1839)	c 5'00
	Les Folies d'Espagne e-Moll op. 15a	
	Thema und Variationen	
	Heitor Villa-Lobos (1887-1959)	e 5'30
	Prelude Nr. 1 e-Moll	
	Gaspar Sanz (1640-1710)	a 2'00
	Canarios	
15:00	Aphichaat Udomphol, Gitarre	
	Heitor Villa-Lobos (1887-1959)	e 3'20
	Douze Etudes	
	8. Modere	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 9'40
	Suite a-Moll BWV 997	
	1. Prelude	
	3. Sarabande	
	4. Gigue	
	Astor Piazzolla (1921-1992)	e 5'00
	La Muerte del Angel	
15:20	Matthias Uhlich, Gitarre	
	Angelo dal Lauto (15./16. Jh.)	a 1'30
	Pavana a-Moll	
	Mauro Giuliani (1781-1829)	c 11'00
	Variationen über ein Thema von G. F. Händel A-Dur op. 107	
	Andantino	
	Leo Brouwer (*1939)	e 3'00
	Danza característica	
	Allegro	
	Juan Serrano (20./21. Jh.)	e 2'00
	Bulerias	

Gitarre	AG V
---------	------

Sonntag, 14. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 3

11:00	Emilia Jung, Gitarre Carlos de Seixas (1704-1742) Sonata No. 23 d-Moll <i>Adagio</i> <i>Allegretto</i> Isaac Albéniz (1860-1909) Suite Española No.1 op. 47 Nr. 5 <i>Asturias (Leyenda)</i> Marek Pasieczny (*1980) Scintilla: After Arvo Pärt	b 3'25 d 6'30 f 6'20
11:20	Riaan Klein, Gitarre Vincent Lindsey-Clark (1956) Pulsar Vincent Lindsey-Clark (1956) Shadow of the moon Francesco da Milano (1497-1543) Fantasie No. 38 Francesco da Milano (1497-1543) Fantasia No. 27 Joao Pernambuco (1883-1947) Sons de Carrilhões Francesco da Milano (1497-1543) Fantasia No. 35	e 4'20 e 3'25 a 2'15 a 2'10 e 3'25 a 0'50
12:00	Julius Krippahl, Gitarre Frank Martin (1890-1974) Quatre Pièces Brèves h-Moll 1. <i>Prélude</i> 3. <i>Plainte</i> Astor Piazzolla (1921-1992) Las estaciones porteñas (arr. Sergio Assad) 4. <i>Invierno porteño</i> Francisco Tárrega (1852-1909) Gran Vals	e 6'30 e 7'30 d 3'20

Gitarre	AG V
---------	------

12:20	Lea Sturm, Gitarre Domenico Scarlatti (1685-1757) Sonata a-Moll op. K.448/L.485 Maximo Diego Pujol (*1957) Elegia por la Muerte de un Tanguero 1. <i>Confuseta</i> - 2. <i>Melancolia</i> - 3. <i>Epilogo</i> Jan Depreter (*1975) Northern Lights	b 4'00 e 10'00 e 4'00
-------	--	-------------------------------------

Gitarre	AG VI
---------	-------

14:00	Lilli Sturm, Gitarre Tomaso Giovanni Albinoni (1671-1750) Adagio e-Moll Maximo Diego Pujol (*1957) Tres Piezas Rioplatenses 2. <i>Septiembre</i> 3. <i>Rojo y Negro</i> Aureo Puerta Carreño (*1990) Canción para ti	b 6'30 e 6'20 e 4'30
14:20	Lenz Wiechers, Gitarre Carlos Aguirre (*1965) Baïão Mauro Giuliani (1781-1829) Variationen über „La Folia“ Isaac Albéniz (1860-1909) Suite Española Nr. 1 op. 47 <i>Asturias (Leyenda)</i>	f 3'30 c 5'30 e 7'20
15:00	Lucie Sturm, Gitarre Johann Sebastian Bach (1685-1750) Suite a-Moll BWV 1011/995 Graeme John Koehne (*1956) A closed world of fine feelings and grand design Nikita Koshkin (*1956) Merlin's Dream	b 6'00 e 7'15 e 6'15
15:20	Noël Wenzel, Gitarre Johann Sebastian Bach (1685-1750) Suite Nr. 6 D-Dur BWV 1012 1. <i>Gavotte</i> - 2. <i>Gavotte</i> Francisco Tárrega (1852-1909) Gran Vals Mario Castelnuovo-Tedesco (1895-1968) Tonadillo op. 170/5 Mario Castelnuovo-Tedesco (1895-1968) Tarantella	b 4'40 d 3'00 e 5'35 e 5'00

Mandoline

AG IB

Freitag, 12. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 3

12:30	Milan Jürgens, Mandoline	
	Henry VIII. (1491-1547)	a 1'45
	Pastime with good company	
	Marlo Strauß (*1957)	e 1'45
	Neuf préludes artistiques	
	Die Frau mit den sieben Schleiern	
	Klaus Schindler (*1956)	e 1'30
	Answer my question	
	Herbert Forrest Odell (1872-1926)	d 1'20
	Tarantella	
12:40	Jonas Pfürtner, Mandoline	
	Giovanni Battista Gervasio (1725-1790)	c 2'30
	Menuett und Variation	
	Marlo Strauß (*1957)	e 5'00
	Burlesken	
	7. Maikäfer	
	2. Der kleine Clown	
12:50	Nike von Kupsch, Mandoline Benyma von Kupsch, Klavier	
	Luis de Milán (1500-1561)	a 1'30
	Pavane in G-Dur	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 4'30
	Adagio Es-Dur WoO 43b	
	Marlo Strauß (*1957)	e 1'30
	Burlesken 2	
	Salsa picante	

Mandoline

AG II

13:20	Pawel Grunwald, Mandoline	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 2'00
	Maria Bogdanova, MandolaMarsch D-Dur BWV Anh. 122	
	Marlo Strauß (*1957)	e 1'00
	Neuf préludes artistiques	
	Der verträumte Clown	
	Maria Bogdanova (*1977)	e 1'25
	Inselsuite	
	Rasender Roland	
	John Townner Williams (*1932)	e 1'50
	The Force Theme Song („Star Wars“) (arr. M. Bogdanova)	

Mandoline

AG IB

13:30	David Hansch, Mandoline Maria Bogdanova, Mandola	
	Robert Schumann (1810-1856)	d 1'00
	Marsch	
	Christian Petzold (1677-1733)	b 2'40
	Menuett in G-Dur BWV Anh. 114	
	Marlo Strauß (*1957)	e 5'00
	Songs for Mandolin	
	Scarborough Fair	
	Mandolin Boogie	
13:40	Rahel Kremer, Mandoline Sabrina Szesny, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 5'30
	Sonatine c-Moll WoO 43a	
	Raffaele Calace (1863-1934)	d 3'30
	Piccola Gavotta G-Dur op. 73	
13:50	Lotte Voerster, Mandoline	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 2'15
	Maria Bogdanova, MandolaSuite e-Moll BWV 996	
	Bourrée	
	Joel Canhao (1927-2010)	e 2'15
	Valsinhia de barro	
	Maria Bogdanova (*1977)	e 1'40
	Inselsuite	
	Abend im Hafen	
	Klezmer	e 1'30
	Mazel Tov (arr. M. Bogdanova)	

Bağlama

AG IV

Samstag, 13. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 2

11:30	Ulaş Gül, Bağlama	
	Anonym	4'00
	Üzüm Kesimi	
	Zeki Atagür (*1963)	3'00
	Mekik	
	Hasret Gültekin (1971-1993)	4'00
	Ceke Ceke	
	Kemani Sebuğ (1828-1894)	4'00
	Kürdülli-hicazkâr Longa	
12:10	Arman Gül, Bağlama	
	Anonym	4'00
	Azeri Oyun Havasi	
	Zeki Atagür (*1963)	4'00
	Nihavent Üvertür	
	Ali Ekber Çiçek (1935-2006)	4'00
	Haydar Haydar	
	Anonym	3'00
	Pancar Pezik	
12:30	Hüseyin Can Polat, Bağlama	
	Anonym	4'00
	Ötme Bül Bül	
	Hasret Gültekin (1971-1993)	4'00
	Ceke Ceke	
	Anonym	3'00
	Senlik Raksi	
	Anonym	4'00
	Hicaz Mandıra	

Bağlama

AG V

14:00	Ozan Bektaş, Bağlama	
	Anonym	25'00
	Eröffnung	
	Kaytagi	
	Haydar Haydar	
	Ceke Ceke	
	Alli Turnam	
	Calin Davullari	
14:20	Dilara Gül, Bağlama	
	Anonym	3'10
	Basina Baglamis Dastar (Astar) - Silifke Zeybegi	
	Anonym	3'30
	Merzifon Karsilamasi	
	Santuri Ethem Bey (1855-1926)	2'55
	Sehnaz Longa	
	Anonym	3'30
	Azeri Oyun Havasi	
	Zeki Atagür (*1963)	3'00
	Nihavent Üvertür	

Bağlama

AG VI

15:00	Aslı Gül, Bağlama	
	Anonym	4'30
	Azeri Oyun Havasi	
	Lâvtacı Andon Efendi (um 1900)	5'20
	Hicaz Mandıra	
	Erdal Erzincan (*1971)	3'20
	Giriftar	
	Zeki Atagür (*1963)	3'10
	Mahur Üvertür 1/2	

Musical

AG V

Freitag, 12. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 2

10:00	Leon Juurlink, Tenor	
	Andrew Lloyd Webber (*1948)	3'20
	So sehr fehlt mir dein Gesang	
	Claude-Michel Schönberg (*1944)	3'20
	Empty chairs at empty tables	
	Claude-Michel Schönberg (*1944)	3'30
	Bring him home	
	Richard O'Brien (*1942)	3'20
	Sweet Transvestite	
	Sara Bareilles (*1979)	2'20
	Never Ever Getting Rid of Me	
10:20	Solveigh Rügamer, Sopran Toni Schmidt, Klavier	
	Solveigh Rügamer (*2003)	1'35
	Ich bin kein Monster	
	Kristen und Robert Anderson-Lopez (*1972)	2'20
	Monster-Frozen: The Broadway Musical (2017)	
	Solveigh Rügamer (*2003)	2'20
	Trashy Tanya	
	Scott Alan	2'40
	I'm a star	
	Solveigh Rügamer (*2003)	1'35
	Jeff	
	Laurence O'Keefe und Kevin Murphy (*1969)	2'30
	I say no	
	Solveigh Rügamer (*2003)	1'30
	Der Vorfall	
	Melanie Martinez (*1995)	1'35
	Show and tell	
	Solveigh Rügamer (*2003)	0'40
	Sie lieben es mich zu hassen	
	Yeston Maury (*1945)	2'05
	Unusual way-nine	

Musical

AG VI

11:05	Salyma Chatty, Mezzosopran Bijan Azadian, Klavier	
	Elton John (*1947)	5'15
	Mein Sinn für Stil	
	Steven Sater (*1969)	2'25
	Mama who bore me	
	Salma Chatty (*2001)	2'50
	Monolog	
	Randy Newman (*1943)	2'25
	ganz nah dran	
	August Strindberg (1849-1912)	2'50
	Monolog aus „Fräulein Julie“	
11:25	Johanna Eid, Sopran Bijan Azadian, Klavier	
	Dolly Parton (*1946)	1'30
	Eine Chance	
	Johanna Eid (*2000)	1'30
	Monolog	
	Bryan Adams (*1959)	1'30
	Luckiest Girl In The World	
	Johanna Eid (*2000)	4'00
	Monolog	
	Johanna Eid (*2000)	1'30
	Monolog	
	Matthew Wilder (*1953)	2'00
	Wer bin ich?	
	Johanna Eid (*2000)	2'30
	Choreographie	
	Dolly Parton (*1946)	2'05
	Violet spielt mit den Jungs	

Orgel

AG II

Freitag, 12. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 1

09:30 Pascal Georges, Orgel

Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 3'05
Präludium G-Dur BWV 568	
Sigfrid Karg-Elert (1877-1933)	d 2'05
„Freu dich sehr, o meine Seele“ G-Dur op. 65 Nr. 5 <i>Sarabande</i>	
Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)	d 2'30
Allegro moderato maestoso C-Dur	

Orgel

AG III

09:40 Maurice Pappé, Orgel

Jean Langlais (1907-1991)	f 2'15
Pasticcio E-Dur op. 91	
Léon Boëllmann (1862-1897)	d 3'50
Suite Gothique As-Dur op. 25 <i>Prière à Notre Dame</i>	
Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 8'50
Toccata und Fuge d-Moll BWV 565	

09:55 Theodor Karl Schubert, Orgel

Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 5'50
Präludium und Fuge Nr. 8 B-Dur BWV 560	
Max Reger (1873-1916)	d 3'00
„O Haupt voll Blut und Wunden“ D-Dur op. 135a	
Hugo Distler (1908-1942)	e 2'20
Dreißig Spielstücke op. 18 <i>Nr. 1</i> <i>Nr. 2</i>	
Johann Pachelbel (1653-1706)	b 2'00
„Vom Himmel hoch, da komm ich her“	

Orgel

AG IV

10:30 Lukas Schulze, Orgel

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)	d 4'45
Präludium c-Moll op. 37 Nr. 1	
Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 6'00
Triosonate Nr. 5 C-Dur BWV 529 <i>Largo</i>	
Olivier Messiaen (1908-1992)	e 4'30
L'Ascension Fis-Dur <i>Transports de joie</i>	

Orgel

AG V

10:50 David-Matthäus Dill, Orgel

Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 5'00
Concerto d-Moll BWV 596 <i>1. Introduction - Pleno. Grave - Fuge</i>	
Pablo Bruna (1611-1679)	a 5'30
Tiento de falsas de 2º tono d-Moll	
Louis Victor Jules Vierne (1870-1937)	d 6'00
Symphonie Nr. 1 d-Moll op. 14 <i>Finale - Allegro</i>	

11:30 Max Schulze, Orgel

Dietrich Buxtehude (1637-1707)	b 7'30
Praeludium g-Moll BuxWV 149	
Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 5'00
Trio d-Moll BWV 583	
Louis Victor Jules Vierne (1870-1937)	d 7'30
Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 59 <i>5. Final</i>	

Orgel

AG VI

11:50 Felix Koßmann, Orgel

Charles-Marie Widor (1844-1937)	d 4'00
Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 13 <i>Adagio</i>	
Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 9'00
Toccata und Fuge d-Moll BWV 565	
Dietrich Buxtehude (1637-1707)	b 4'00
Präludium und Fuge G-Dur BuxWV 147	

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren

AG IB

Samstag, 13. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 5

10:10	Helena Knebel, Klavier Samuel Kluk, Klavier	
	Joseph Haydn (1732-1809) Symphonie mit dem Paukenschlag G-Dur <i>Andante</i>	c 3'40
	Anton Diabelli (1781-1858) Allegro alla turca a-Moll op. 149 Nr. 26	c 1'20
	Igor Strawinsky (1882-1971) Three Easy Pieces B-Dur 3. Polka	e 1'00
10:20	Levi Merz, Klavier Theo Merz, Klavier	
	Robert Schumann (1810-1856) Bilder aus Osten b-Moll op. 66 Nr. 4	d 2'45
	Sergej Prokofjew (1891-1953) Klassische Sinfonie D-Dur op. 25 3. Gavotte	e 1'40
	Igor Strawinsky (1882-1971) Fünf leichte Stücke G-Dur Nr. 5 Galopp	e 2'00
11:00	Angelina Straßburg, Klavier Milada Lysenko, Klavier	
	Nikolai Rimski-Korsakow (1844-1908) Das Lied des indischen Gastes	d 2'00
	Michail Glinka (1804-1857) Polka	d 0'25
	Michail Glinka (1804-1857) Ruslan und Ludmila <i>Marsch des Tschernanor</i>	d 0'00
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Kantate Nr. 20 d-Moll <i>Air</i>	b 0'00
	S. Ljachowitskaja (trad.) Ich bin auf den Berg gegangen	e 0'50

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren

AG IB

11:10	Charlotte Yang, Klavier Caroline Yilin To, Klavier	
	Anton Diabelli (1781-1858) Sonatine in C-dur Romanze-Andantino	c 1'20
	Anton Diabelli (1781-1858) Rondo - Allegro vivace	c 1'40
	Mátyás Seiber (1905-1960) Waltz	e 1'10
	Mátyás Seiber (1905-1960) Tango (Habanera)	e 1'05
	Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893) „Der Nussknacker“ op. 71 <i>Tanz der Zuckerfee</i>	d 2'10

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren

AG II

12:00	Marc Gabriel Gutman, Klavier Maria Terekhin, Klavier	
	Michael Proksch (*1958) Tango Sambo f-Moll	f 3'00
	Michael Proksch (*1958) Seine-sucht h-Moll	f 1'20
	Claude Debussy (1862-1918) Petite Suite „En bateau“ G-Dur	d 3'00
	Georges Bizet (1838-1875) Jeux d'enfants „La toupie“ a-Moll op. 22	d 1'15
12:10	Klas Thorsten Koesling, Klavier Leif Eryk Koesling, Klavier	
	Friedrich Kuhlau (1786-1832) Sonatine G-Dur op. 44 Nr. 1 2. <i>Arioso</i> 3. <i>Rondo Allegro</i>	c 5'00
	Robert Schumann (1810-1856) Zwei Stücke op. 85 <i>Gartenmelodie</i>	d 2'00
	Michael Proksch (*1958) Ein Spanier für Elise	f 1'40

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren		AG II
12:20	Jakob Kölmel, Klavier Emma Kölmel, Klavier	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Sonate D-Dur KV 381 2. <i>Andante</i> 3. <i>Allegro molto</i>	c 8'00
	Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893) Tanz der Zuckerfee	d 2'00
	Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893) Tanz der Rohrflöten	d 1'30
	Maurice Ravel (1875-1937) Dornröschens Pavane	d 1'00
14:10	Anna Richter, Klavier Taissia Wierer, Klavier	
	Franz Schubert (1797-1828) Polonaise d-Moll op. 61	c 3'30
	Konstantin Priadeev (1974-2018) Nachtstück Es-Dur	f 3'00
	Yury Vesnyak (*1957) Karlsson	f 2'30
14:20	Du Wang, Klavier Dao Wang, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827) Sonate op. 6 <i>Allegro molto</i>	c 3'00
	Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893) Die Jahreszeiten op. 37a <i>April</i>	d 2'50
	Scott Joplin (1868-1917) The Entertainer	e 4'00

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren		AG II
14:30	Nana Yagami, Klavier Lilika Specht, Klavier	
	Johann Anton André (1775-1842) Six Sonatines D-Dur op. 45 Nr. 5 1. <i>Andantino con grazia</i>	c 1'15
	Johann Anton André (1775-1842) Six Sonatines D-Dur op. 45 Nr. 5 2. <i>Moderato (Alla polacca)</i>	c 1'15
	Gabriel Fauré (1845-1924) Dolly E-Dur op. 56 Nr. 1 <i>Berceuse</i>	d 2'50
	Camille Saint-Saëns (1835-1921) Le Carnival des Animaux G-Dur 13. <i>Der Schwan</i>	d 2'40

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren

AG III

Sonntag, 14. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 5

09:00	Michael Kabanovsky, Klavier Andrey Azpiri Munoz, Klavier	
	Sergei Rachmaninow (1873-1943) Russisches Lied op. 11 Nr. 3	d 4'10
	Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847) Kinderstücke op. 72 4. <i>Andante con moto</i> 5. <i>Allegro assai</i>	c 3'40
	Waleri Gawrilin (1939-1999) Tarantella	e 2'30
09:20	Nola Helene Renkwitz, Klavier Clara Wächter, Klavier	
	Manfred Schmitz (*1939) „Schwarze Rose“ Tango zu vier Händen	f 4'30
	Claude Debussy (1862-1918) Petite Suite (für Klavier zu vier Händen) G-Dur 1. <i>En bateau</i>	d 4'10
	Antonín Dvořák (1841-1903) Slawische Tänze Nr. 2 e-Moll op. 72	d 5'30
09:40	Paul Schmitz-Stevens, Klavier Benedikt Schmitz-Stevens, Klavier	
	Franz Schubert (1797-1828) <i>Allegro moderato C-Dur D 968</i>	c 5'00
	György Kurtág (*1926) Játékok VIII 1. <i>Blumen die Menschen ... [sich umschlingende Töne]</i> 2. <i>Schläge - Zank</i> 3. <i>Blumen die Menschen ... für Miyako</i>	f 4'00
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Sonate D-Dur KV 381 2. <i>Andante</i>	c 5'00
	Igor Strawinsky (1882-1971) 5 Easy Piano Pieces 5. <i>Galop</i>	e 2'00

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren

AG III

10:40	Jannik Strobel, Klavier Lennart Kleeberg, Klavier	
	Johann Christian Bach (1735-1782) Sonate für 2 Klaviere G-Dur <i>Allegro</i>	c 6'30
	Antonín Dvořák (1841-1904) Slawische Tänze op. 46 Nr. 2 <i>Allegretto scherzando</i>	d 5'00
	Benjamin Britten (1913-1976) Lullaby <i>Andante con molto moto</i> <i>Alla marcia</i>	e 8'00
11:00	Junia von Bothmer, Klavier Naila Babikir, Klavier	
	Vilberg Viggósson (*1960) Sieben isländische Volkslieder d-Moll 3. <i>Kvöldá tekur sest er sól (Abends beim Sonnenuntergang)</i>	f 3'25
	Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847) Sieben Lieder ohne Worte G-Dur op. 62 Nr. 1 <i>Andante espressivo</i>	d 3'05
	Ursula Mamlok (*1928) Mosaics for piano four-hands (2011) 1. <i>Misterioso „As in a dream“</i>	f 3'10
	Franz Schubert (1797-1828) „4 Ländler“ c-Moll D 814 Nr. 3 Nr. 4	c 2'00

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren

AG IV

12:00	Franca Wimberger, Klavier Gloria Gnädinger, Klavier	
	Johannes Brahms (1833-1897) Ungarischer Tanz Nr. 5 fis-Moll	d 3'15
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Gottes Zeit	b 2'40
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Sonate für vier Hände D-Dur KV 381	c 4'20
	Astor Piazzolla (1921-1992) Libertango	f 5'25

Klavier - vierhändig oder an zwei Klavieren**AG V**

13:40	Polina Kachina, Klavier Gregor Gartsman, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 6'40
	Sonate D-Dur op. 6	
	1. <i>Allegro molto</i>	
	2. <i>Rondo</i>	
	Sergei Rachmaninow (1873-1943)	d 11'30
	Sechs Stücke op. 11	
	2. <i>Scherzo</i>	
	3. <i>Theme Russe</i>	
	4. <i>Waltz</i>	
14:00	Charlotte Knörzer, Klavier Tuong-Lam Nguyen, Klavier	
	Franz Schubert (1797-1828)	c 7'00
	Rondo D-Dur op. 138	
	Manuel Infante (1883-1958)	e 5'00
	Danses Andalouses	
	<i>Ritmo</i>	
	Anton Rubinstein (1829-1894)	d 9'00
	6 charakteristische Stücke op. 50	
	<i>Berceuse</i>	
	<i>Scherzo</i>	

Duo: Klavier und ein Streichinstrument**AG IA****Donnerstag, 11. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 4**

09:30	Alissa Edler, Violine Jonathan Baumgart, Klavier	
	Anonym	b 2'30
	Variationen über „La Follia“ d-Moll	
	Béla Bartók (1881-1945)	e 3'00
	Gyermeknek - Für Kinder I a-Moll Sz. 42	
	Nr. 3 <i>Quasi Adagio</i>	
	Nr. 7 <i>Spiellied</i>	
	Nr. 6 <i>Bauerntanz</i>	
	Anonym	d 1'00
	Troika	
09:40	Johanna Rosa Döring, Violine Alissia Krupskyy, Klavier	
	Ignaz Pleyel (1757-1831)	c 0'50
	Duettino	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 1'50
	Deutscher Tanz	
	Benjamin Britten (1913-1976)	e 1'45
	Der Eschenhein	
	Karin Groß	e 1'05
	Siciliano	
	Karin Groß	e 2'05
	Pfannekuchen-Rag	
09:50	Cattleya Isabel Majchrovič, Violine Leah Nachschunov, Klavier	
	Natalja Baklanowa (1902-1985)	e 2'20
	Romanze	
	Dmitri Kabalewski (1904-1987)	e 1'30
	Etüde op. 27 Nr.3	
	Jean-Baptiste Lully (1632-1687)	b 2'10
	Gavotte	

Duo: Klavier und ein Streichinstrument		AG IB
10:20	Jakob Gundert, Violoncello Karlina Luise Boes, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Menuett G-Dur	b 2'00
	Anne Terzibaschtsch (*1955) Greensleeves	e 2'00
	Anne Terzibaschtsch (*1955) Tanz aus Ungarn	e 2'00
10:30	Luisa Lavarello, Violine Vitus Bürchner, Klavier	
	Leopold Mozart (1719-1787) Zwölf kleine Stücke aus dem Notenbuch für Wolfgang Amadeus C-Dur <i>Marsch</i> <i>Sarabande</i>	c 4'30
	Béla Bartók (1881-1945) Gyermekeknek - Für Kinder B-Dur Sz. 42 <i>17. Rundtanz</i> <i>23. Tanzlied</i>	e 1'45
11:00	Milena Le May, Violoncello Marlene Linder, Klavier	
	Anne Terzibaschtsch (*1955) Tarantella	f 1'00
	Giuseppe Tartini (1692-1770) Sarabanda h-Moll	b 2'40
	Auguste Tolbeque (1830-1919) Petites pièces Nr. 2 <i>Rondo a-Moll</i>	d 4'00
11:10	Rafaela Luna Großkopf, Violine Sophie Marlene Palvanov, Klavier	
	Jean Baptiste Loeillet (1688-1720) Le Jeunesse	b 3'00
	Daniel Hugo Sprintz (*1961) Relieve Monocromatico I	f 2'00
	Cesar Cui (1835-1918) Kaleidoscope op. 50 <i>Orientale</i> <i>Perpetuum Mobile</i>	d 4'00

Duo: Klavier und ein Streichinstrument		AG IB
12:30	Lea Rehm-Valdez, Violine Erik Dörffer, Klavier	
	Antonín Dvořák (1841-1904) Sonatine für Violine und Klavier G-Dur op. 100 <i>Allegro risoluto</i>	d 6'00
	Béla Bartók (1881-1945) Rumänische Volkstänze (arr. Zoltan Székely) <i>4. Buciumeana</i>	e 1'40
12:40	Maira Schiele, Violine Nikolai Rassow, Klavier	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767) Essercizii musici ovvero dodeci soli e dodeci trii a diversi stromenti Es-Dur TWV 42:Es3 <i>24. Trio Sonata (Largo)</i>	b 2'40
	Leo Portnoff (1875-1940) Russische Fantasie Nr. 4 e-Moll <i>Andante</i> <i>Allegro</i>	d 2'30
	Alexander Gretschaninow (1864-1956) In aller Frühe op. 126 <i>4. In der Dämmerung</i> <i>5. Kleiner Reitersmann</i>	d 2'40
	Christoph Schickedanz (*1969) Tiergeschichten für Geige und Klavier <i>Der Kuckuck (Ouvertüre)</i> <i>Die Möwe und der Blitz</i> <i>Huhn und Hund</i> <i>Abschied</i>	f 2'00

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

AG II

Freitag, 12. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 4

10:00	Anna Turtenwald, Violine Iounia Tomke Bossack, Klavier	
	Robert Schumann (1810-1856) Romanze für Violine und Klavier a-Moll op. 94/1	d 4'00
	Georg Friedrich Händel (1685-1759) Sonate D-Dur HWV 371 <i>Allegro</i>	b 2'50
	Leonid Fejgin (1923-2009) Fünf Stücke op. 7 <i>Scherzo und Krakowiak</i>	e 2'50
10:10	David Emmanuel Bringuier, Violine Nataliya Tropp, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Violinsonate G-Dur BWV 1019 <i>1. Allegro</i>	b 3'00
	Reinhold Glière (1875-1956) Romance D-Dur op. 3	d 4'00
	Grazyna Bacewicz (1909-1969) Humoreska	e 3'00
10:35	Carla Lipuscek, Violine Jana Chekurda, Klavier	
	Béla Bartók (1881-1945) Rumänische Volkstänze	e 3'00
	Jean-Marie Leclair (1697-1764) Sonate Nr.3	b 4'00
10:45	Ava Cummings, Violine Pascal Georges, Klavier	
	Johann Baptist Vanhal (1739-1813) Sonate d-Moll op. 43 <i>3. Finale (Allegro)</i>	c 3'30
	Franz Schubert (1797-1828) Schwanengesang D 957/4 <i>4. Ständchen</i>	d 3'35
	Jan Freidlin (*1944) Waldszenen <i>2. Waldungeheuer</i>	e 2'15

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

AG II

11:15	Elena Mendelsohn, Violine Leander Dannert, Klavier	
	Moritz Hauptmann (1792-1868) Sonate Nr. 2 G-Dur op. 10 <i>1. Allegretto</i> <i>2. Andante</i>	d 3'00
	István Arato (1910-1980) Sonate G-Dur <i>Preludio</i> <i>Aria</i> <i>Danza</i>	e 3'30
	Stasica, Jan/ Garscia, Janina Bits and Pieces <i>The Little Chinese Girl</i>	e 1'15
11:25	Tim Faber, Violoncello Nina Faber, Klavier	
	Felice Maria Picinetti (um 1733) Sonata für Violoncello und Basso continuo C-Dur BA 6963 <i>1. Andante</i> <i>2. Allegro</i>	b 5'20
	Stanislav Mach (1906-1976) Tri Tanecky op. 195 <i>1. Menuet</i> <i>2. Gavota</i> <i>3. Polonéza</i>	e 6'30
11:35	Ana Catinca Jovanovic, Violine Viktor Bruhn, Klavier	
	Arcangelo Corelli (1653-1713) Sonata A-Dur op. 5 Nr. 9 <i>Largo</i>	b 3'30
	Natalia Baklanova (1902-1985) Sonatina B-Dur <i>Moderato</i>	e 3'00
	Manfred Schmitz (*1939) RAPsody	f 4'00

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

AG II

Samstag, 13. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 4

11:00	Diana Kabanovsky, Violine Mark Klymenko, Klavier	
	Friedrich Seitz (1848-1918) Schülerkonzert Nr. 2 G-Dur op. 13 <i>Adagio (Andante)</i> <i>Allegretto moderato</i>	d 5'50
	Tamara Popatenko (1912-1991) Scherzo a-Moll	e 2'00
11:10	Leòn Kirichenko, Violoncello Luca Ferriero, Klavier	
	Jean Baptiste Sébastien Bréval (1756-1825) Sonate C-Dur op. 40 Nr. 1 <i>Allegro</i>	c 5'00
	William Henry Squire (1871-1963) Tarantella d-Moll op. 23 <i>Allegro con spirito</i>	d 4'00
11:35	Kira Elisabeth Koch, Violine Katharina Sattarov, Klavier	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Sonate F-Dur 377 <i>1. Allegro</i>	c 4'00
	Karol Szymanowski (1882-1937) Harnasie op. 55	e 6'00
11:45	Florens Kühnen, Violoncello Arthur Lotthammer, Klavier	
	Julius Klengel (1859-1933) Sonatine <i>1. Allegretto</i>	e 3'30
	Paul Bazelaire (1886-1958) Suite française <i>4. Berceuse populaire française</i> <i>5. Montagnarde d'Augvergne</i>	e 4'15

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

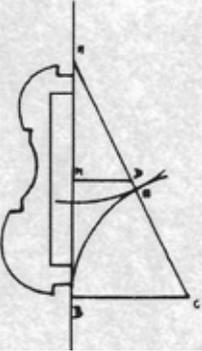
AG II

12:15	Sander Nedo, Kontrabass Levi Nikolai Nestmann, Klavier	
	Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893) Kinderalbum op. 39 <i>Nr. 16 Altfranzösisches Lied</i>	d 1'30
	Ida Carroll (1906-1995) Bolero d-Moll	e 2'30
	Nicolaus Adam Strungk (1640-1700) Sonatine F-Dur <i>3. Satz</i>	a 3'00
	Stefan Schäfer (*1963) Small World <i>9. Zigeunertanz</i>	e 2'00
12:25	Emma Purnomo, Violoncello Clemens Raphael Purnomo, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827) Minuet in G G-Dur <i>Allegretto</i>	c 3'00
	Béla Bartók (1881-1945) <i>Gyermeknek Nr. 2, 9, 11, 1, 12</i>	e 3'45
12:35	Kalle Beat Levin Rickensdorf, Kontrabass Himalay Hörster, Klavier	
	Stefan Schäfer (*1963) Small World <i>12. Taxifahrt</i>	e 2'30
	Camille Saint-Saëns (1835-1921) Karneval der Tiere <i>Elefant</i>	d 3'00
	Benedetto Marcello (1686-1739) Sonate Nr. 2 <i>2. Allegro</i> <i>3. Largo</i>	b 4'00
14:00	Yara Schlemmer, Violoncello Anton Dallmann, Klavier	
	William Henry Squire (1871-1963) Tarantella d-Moll op. 23	d 4'10
	Antonio Vivaldi (1678-1741) Sonate e-Moll op. 17 Nr. 5 RV 40 <i>2. Allegro</i>	b 2'30

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

AG II

14:10	Rafael Magnus Waller, Kontrabass Jonas Zoltan Waller, Klavier	
	Camille Saint-Saëns (1835-1921) Karneval der Tiere <i>Elefant</i>	d 1'35
	Johan Sebastian Bach (1685-1750) Prelude Nr. 1 C-Dur BWV 846	b 2'35
	Arcangelo Corelli (1653-1713) Sonata g-Moll op. 5 Nr. 8	b 2'05



Josef Schwarz
Dorothea Duscheleit

Geigenbaumeister Öffnungszeiten:
Halmstraße 2 Mo 13 - 18 Uhr
14050 Berlin Di - Fr 11 - 18 Uhr
Telefon 301 55 64 und nach Vereinbarung

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

AG III

Donnerstag, 11. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 5

09:00	Ezra Bollig-Welborn, Violine Roman Wüsthube, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827) Frühlingssonate	c 9'00
	Béla Bartók (1881-1945) Kinderstück Nr. 7	e 1'40
	Antonín Dvořák (1841-1904) Sonatine op. 100	d 3'50
09:20	Mia Faber, Violine Nina Faber, Klavier	
	Franz Schubert (1797-1828) Sonatine für Violine und Klavier D-Dur op. 137 D 384 1. <i>Allegro molto</i> 2. <i>Andante</i> 3. <i>Allegro vivace</i>	d 13'00
	Béla Bartók (1881-1945) Rumänische Volkstänze 1. <i>Stick Dance</i> 2. <i>Sash Dance</i> 3. <i>In On Spot</i> 4. <i>Dance from Bucsum</i> 5. <i>Romanian Polka</i> 6. <i>Fast Dance</i>	e 6'20
09:40	Victoria Stefanie Jozwiak, Violine Aylin Gaziyeva, Klavier	
	Charles Dancla (1817-1907) Sechs kleine Fantasien D-Dur op. 126 <i>Petite Fantasie - Elegante</i>	d 3'10
	Leopold Mozart (1719-1787) Zwölf kleine Stücke D-Dur <i>Sarabande</i> <i>Marsch</i> <i>Scherzo</i> <i>Menuett</i> <i>Aria</i> <i>Allegro</i>	c 11'20

Duo: Klavier und ein Streichinstrument		AG III
10:30	Ronja Luisa Ginter, Kontrabass Raika Richter, Klavier	
	Bertold Hummel (1925-2002) Sonatine für Kontrabass und Klavier 3. Satz	e 3'40
	Benedetto Marcello (1686-1739) Sonate Nr. 2 2. Allegro	b 1'20
	Hanno Haag (1939-2005) Im Tierpark Andante Traurige Löwen Übermütige Affen Tanzende Bären	e 6'30
10:50	Viktor Le May, Violine Charlotte von Butler, Klavier	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Sonate e-Moll op. 21 KKV 304 1. Allegro 2. Tempo di Menuetto	c 10'00
	Béla Bartók (1881-1945) Sonatina D-Dur op. Sz.55 1. Dudások 2. Medvetánc 3. Finale	e 5'00
11:10	Magdalena Lepinat, Violine Magdalena Pflüger, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827) Sonate für Violine und Klavier G-Dur op. 30/3 1. Allegro assai	c 6'00
	Erwin Schulhoff (1894-1942) Sonate für Violine und Klavier op. WV 91 (1927) 2. Andante 3. Búrlesca (Allegretto) 4. Finale (Allegro risoluto)	e 10'00
13:35	Nicholas Rothe, Violoncello Valentin Schwarze, Klavier	
	Louis de Caix d'Hervelois (1680-1759) Suite Nr. 2 d-Moll 1. Prelude (Grave) 2. Allegro	b 5'00
	David Popper (1843-1913) Gavotte Nr. 2 op. 23	d 5'00

Duo: Klavier und ein Streichinstrument		AG III
13:55	Jette Spangenberg, Violoncello Lilly Matschonschek, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Sonata D-Dur op. BWV 1028 Adagio Allegro	b 4'30
	Gabriel Fauré (1845-1924) Élégie op. 24 Molto Adagio	d 6'40
	Béla Bartók (1881-1945) Rumänische Volkstänze für Violoncello und Klavier UE 13 265 Joc cu Bâta (Allegro moderato) Brâul (Allegro)	e 1'45
14:15	Lucien Verheylewegen, Violine Tristan Verheylewegen, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Sonate A-Dur BWV 1015 3. Andante un poco 4. Presto	b 6'30
	Edvard Grieg (1843-1907) Sonate F-Dur op. 8 1. Allegro con brio	d 9'00

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

AG IV

Freitag, 12. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 5

09:00	Pablo Arroniz Kramer, Violine Kamila Kolpaeva, Klavier	
	Antonín Dvořák (1841-1904)	d 10'30
	Sonatine für Klavier und Violine G-Dur op. 100	
	1. <i>Allegro risoluto</i>	
	2. <i>Larghetto</i>	
	Harald Genzmer (1909-2007)	e 5'40
	Sonatine	
	1. <i>Allegro</i>	
	4. <i>Allegro</i>	
09:20	Caspar Grossmann, Viola Salima Miyamoto, Klavier	
	Michail Iwanowitsch Glinka (1804-1857)	d 9'10
	Sonate für Viola und Klavier d-Moll	
	<i>Allegro moderato</i>	
	Eduard Pütz (1911-2000)	e 5'30
	Blues for Benni	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 4'40
	Sonate für Klavier und Violine/Viola e-Moll KV 304	
09:40	Leonard Toschev, Violine Simon Haje, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 29'00
	Sonate Nr. 7 für Violine und Klavier c-Moll op. 30	
	1. <i>Allegro con brio</i>	
	2. <i>Adagio cantabile</i>	
	3. <i>Scherzo. Allegro</i>	
	4. <i>Finale. Allegro</i>	
11:00	Timon Paege, Violine Salome Bobgiaschwili, Klavier	
	Antonín Dvořák (1841-1904)	d 3'30
	Romantische Stücke für Klavier und Violine op. 75 Nr. 1	
	<i>Allegro moderato</i>	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 8'00
	Sonate Nr. 1 D-Dur op. 1	
	1. <i>Allegro con brio</i>	
	Josef Suk (1874-1935)	d 2'00
	4 Stücke für Violine und Klavier op. 17 Nr. 2	
	Nr. 2 <i>Appassionato (Vivace)</i>	
	Vascha Azaraschwili (1936)	e 2'00
	Sentimental Tango g-Moll	

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

AG IV

11:20	Paula Su Odenthal, Violine Daniel Rieger, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 9'20
	Sonate für Klavier und Violine D-Dur op. 12/1	
	<i>Allegro con brio</i>	
	Edvard Grieg (1843-1907)	d 9'30
	<i>Allegro molto ed appassionato c-Moll op. 45/3</i>	
11:40	Victoria Timmer, Violine Alexandra Mironova, Klavier	
	Maurice Ravel (1875-1937)	d 17'00
	Sonate in G-Dur für Violine und Klavier	

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

AG V

14:20	Emil Naudé, Violine Luciano Asmus Hausmann Hervida, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 6'00
	Violinsonate G-Dur op. 30 Nr. 3	
	1. <i>Satz</i>	
	John Cage (1912-1992)	f 4'00
	Nocturne for Violin and Piano	
	Bohuslav Martinu (1890-1959)	e 6'35
	Violinsonate Nr. 1 H 182	
	1. <i>Satz</i>	
14:20	Anouk Bersch Gómez, Viola Johanna Höner, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 6'00
	Sonate für Viola da gamba und Cembalo g-Moll BWV 1029	
	1. <i>Vivace</i>	
	Carl Reinecke (1824-1910)	d 7'30
	Drei Fantasiestücke für Klavier und Viola F-Dur op. 43	
	2. <i>Allegro</i>	
	Sergej Prokofjew (1891-1953)	f 5'30
	„Tanz der Ritter“ aus dem Ballett „Romeo und Julia“ g-Moll	

Duo: Klavier und ein Streichinstrument**AG V**

14:30	Nikolaj Trivukas, Kontrabass Mathis Burger, Klavier	
	Gioacchino Rossini (1792-1868)	d 3'00
	Une Larme	
	Henry Eccles (1652-1742)	b 6'00
	Sonate g-Moll	
	1. Largo	
	2. Corrente	
	3. Adagio	
	Sergei Alexandrowitsch Kussewizki (1874-1951)	d 4'00
	Andante A-Dur op. 1/1	

Duo: Klavier und ein Streichinstrument**AG VI**

15:50	Richard Aras Saneiy, Violine Lilia Weiser, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 7'00
	Violinsonate Nr. 8 G-Dur op. 30	
	1. Allegro assai	
	Johannes Brahms (1833-1897)	d 2'00
	Violinsonate Nr. 1 G-Dur op. 78	
	1. Vivace ma non troppo	
	Igor Strawinsky (1882-1971)	e 2'00
	Suite italienne	
	3. Tarantella (Vivace)	

Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier**AG V****Sonntag, 14. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 4**

11:00	Laurenzia Kampa, Sopran Yuxiang Ding, Klavier	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 3'45
	Ridente la calma KV 152 K6 210a	
	Edvard Grieg (1843-1907)	d 4'45
	Solveigs Lied	
	Hugo Wolf (1860-1903)	d 3'20
	Die Bekehrte	
	Hanns Eisler (1898-1962)	e 1'05
	An den kleinen Radioapparat	
	Erik Satie (1866-1925)	e 4'00
	Je te veux	
11:20	Leyli Alina Schöfer, Sopran Genia Rebbelin, Klavier	
	Franz Schubert (1797-1828)	c 4'00
	Gretchen am Spinnrade d-Moll op. 2	
	Gioacchino Rossini (1792-1868)	d 2'30
	La regata Venezia a-Moll op. 5	
	2. Anzoleta co passa la regata	
	Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)	d 2'30
	Venezianisches Gondellied h-Moll op. 57 Nr. 5	
	Richard Strauss (1864-1949)	d 3'00
	Ich wollt ein Sträußlein binden F-Dur op. 68 Nr. 2	
	George Crumb (*1929)	e 3'00
	Apparition	
	Nr. 1 The Night in Silence	

Komposition - Neue Musik**AG III****Samstag, 13. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 8**

14:15	Niklas Meißner, Komposition	
	Niklas Meißner (*2007)	3'20
	Day of Sorrow	
	Niklas Meißner (*2007)	1'30
	Samba	
	Niklas Meißner (*2007)	2'10
	Flow	
12:00	Nikolai Chalkidis, Komposition	
	Nikolai Chalkidis (*2005)	3'30
	grid	

Komposition - Neue Musik**AG V**

13:05	Elisa Franke, Komposition	
	Elisa Franke (*2005)	3'00
	Portal	
	Elisa Franke (*2005)	4'00
	Cuando estamos	

Komposition - Filmmusik**AG IV****Freitag, 12. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 6**17:20 **Gideon Jost, Komposition****Komposition - Filmmusik****AG V**14:00 **Karl Möller, Komposition**15:15 **Xaver Jeremias Kamphues, Komposition**17:30 **Clemens Burkhard, Komposition****Jugend forscht: Musik****AG V****Samstag, 13. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 6**10:00 **Angelina Corinna Schilling**

Titel der Arbeit: „Die Beeinflussung des Klanges der Geige durch die Bogenspannung (und das Bogenmaterial)“

Blockflöte

AG IA

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 1

11:00	Oskar Nicklisch, Blockflöte	
	Hans Georg Lotz (1934-2001)	e 2'00
	Dachboden-Suite	
	2. Fledermaus-Swing	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 3'00
	Die kleine Kammermusik	
	1. Presto	
	2. Tempo di minuetto	
	Richard Meares (um 1660)	b 1'00
	The Bird Fancier's Delight	
	1. Weisen für den Papagei	

Blockflöte

AG IB

11:25	Alicja Kawecka, Blockflöte Ulugbek Palvanov, Klavier	
	James Hook (1746-1827)	c 3'55
	Sonata G-Dur op. 99 Nr. 2	
	1. Allegro	
	Gustav Günsenheimer (*1934)	e 3'45
	Scarborough Fair Variationen	
11:35	Katharina Müller-Härlin, Blockflöte Barbara Zech-Güther, Klavier Maximilian Müller-Härlin, Klavier	
	Gasparo Zanetti (*1626)	a 0'30
	Caccia Amorosa	
	Gasparo Zanetti (*1626)	a 0'30
	La Correnta	
	Anonym	a 1'10
	Aleman	
	Henry Purcell (1659-1695)	b 0'50
	Fairest Isle	
	Gottfried Finger (1660-1730)	b 2'00
	Adagio (tempo di ciaccona)	
	Alfred Koerppen (*1926)	e 1'15
	Rattenfängers schöne Lieder	
	1. Eilzug nach Basel	

Blockflöte

AG II

12:05	Luise Brandis, Blockflöte Barbara Zech-Güther, Cembalo	
	Valentin Hausmann (1560-1614)	a 0'30
	Tanz mir nicht mit meiner Jungfer Käthen	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 2'00
	Die kleine Kammermusik B-Dur TWV 41	
	Nr. 3 Aria dolce	
	Giovanni Ricci (*1952)	e 1'40
	Songs for Happy Minutes	
	Step by Step (Moderate Rock)	
	Anonym	a 0'40
	Schiarazula	
	Jacob Obrecht (1450-1505)	a 1'15
	Rompeltier	
	Michael Praetorius (1571-1621)	a 0'45
	Terpsichore	
	Bourrée	
12:15	Martha Renger, Blockflöte Gaby Bultmann, Cembalo	
	John Baston (1708-1739)	b 3'30
	Concerto Nr. 2 C-Dur	
	Adagio	
	Presto	
	Manfredo Zimmermann (*1952)	f 3'00
	For my bird	
	Girolamo Frescobaldi (1583-1643)	a 2'30
	Canzona detta la Donatina	
12:25	Kim Stüben, Blockflöte Yeuntae Jung, Cembalo	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 4'00
	Partita Nr. 5 e-Moll TWV 41 E1	
	5. Siciliana	
	6. Vivace	
	7. Presto	
	John Walsch (1665-1736)	b 2'00
	Parrot, Wood Lark, Bull Finch C-Dur	
	Daniel Hellbach (*1958)	e 1'30
	„Rise up“ G-Dur	

Blockflöte		AG II
13:50	Wilhelm von Hübner, Blockflöte Sabine Erdmann, Cembalo	
	Diogenio Bigaglia (1676-1745)	b 3'50
	Sonate a-Moll op. 3	
	1. <i>Adagio</i>	
	2. <i>Allegro</i>	
	Hans-Martin Linde (*1930)	f 3'15
	Music for a Bird op. 48	
	1. <i>Liberamente</i>	
	2. <i>Allegro</i>	
	5. <i>Liberamente</i>	
	6. <i>Liberamente</i>	
	7. <i>Liberamente</i>	
14:00	Selma Wagner, Blockflöte	
	Anonym	b 5'00
	Sonate F-Dur	
	<i>Adagio</i>	
	<i>Menuett</i>	
	<i>Gavotte</i>	
	Gerhard Braun (*1932)	e 1'00
	Fünf leichte Stücke	
	<i>Rhythmisches Duo</i>	
	Michael Praetorius (1571-1621)	a 2'00
	Terpsichore	
	<i>Ballett</i>	

Blockflöte		AG III
Sonntag, 21. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 1		
09:30	Anna Grütz, Blockflöte Maria Trende (AG III), Gitarre	
	Henry Purcell (1659-1695)	b 1'00
	Suite C-Dur	
	<i>Bourrée</i>	
	John Dowland (1563-1626)	a 2'00
	„My Lord Willoughby's Welcome Home“ d-Moll	
	Anonym	a 1'00
	„Watkins Ale“	
	Axel D. Ruoff (*1957)	e 3'30
	Lovestories	
	<i>Lovestory 1</i>	
	Georg Rist (*1952)	e 2'00
	Spanish Air	
	<i>El Rio</i>	
	Juan Del Encina (1468-1529)	a 2'00
	Villancicos d-Moll	
	Hoy Comamos y Bevamos	
	<i>Riu, Riu, Chiu</i>	
09:45	Helene Sarah Hammer, Blockflöte Sebastian Glöckner, Cembalo	
	Girolamo Frescobaldi (1583-1643)	a 3'10
	Canzona seconda detta la Bernadina für Sopranblockflöte und B.c. a-Moll	
	Georg Friedrich Händel (1685-1759)	b 7'15
	Sonate d-Moll für Altblockflöte und B.c. d-Moll HWV 367a	
	1. <i>Largo</i>	
	2. <i>Vivace</i>	
	3. <i>Furioso</i>	
	Gordon Jacob (1895-1984)	f 2'00
	Burlesca alla Rumba für Altblockflöte und Klavier e-Moll	
10:00	Charlotte Hinrichs, Blockflöte Sabine Erdmann, Cembalo	
	Bartolomeo Montalbano (1598-1651)	a 3'20
	Sinfonia a-Moll op. 1 Nr. 4	
	Agnes Dorwarth (*1953)	f 3'50
	Articulator VIII für Franziska	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 4'05
	Sonate C-Dur	
	<i>Cantabile</i>	
	<i>Allegro</i>	

Blockflöte		AG III
10:35	Christian Oroszvári, Blockflöte Jia Lim, Cembalo	
	Damiano Lazzaron (20. Jhd.) O Sapientia	f 2'10
	Anonym Lieder und Tänze aus dem Mittelalter von Graham Coles <i>Bryd One Brere</i>	a 0'35
	Anonym Mittelalterliche Spielmannstänze aus Italien I: Trotto <i>Prima pars</i> <i>Secunda pars</i> <i>Terca pars</i> <i>Quarta pars</i> <i>Quinta pars</i>	a 2'15
	Georg Friedrich Händel (1685-1759) Sonate F-Dur op. 1 Nr. 11 HWV 369 3. <i>Alla siciliana</i> 4. <i>Allegro</i>	b 3'30
	Jacob van Eyck (1590-1657) Stil, stil een reys <i>Thema und Variation</i>	a 2'00
10:50	Jules Ovsepyan, Blockflöte Petros Ovsepyan, Klavier	
	Thomas Ehricht (*1940) Marionetten 2. <i>Tanz</i> 5. <i>Pirouetten</i>	e 4'00
	Francesco Mancini (1672-1737) Sonate Nr. 2 e-Moll <i>Andante</i> <i>Allegro</i>	b 4'30
	Jacob van Eyck (1590-1657) Onder de Linde groene	a 3'00
11:05	Sophie Pflugfelder, Blockflöte Dmitri Pavlov, Klavier	
	Johann Christoph Pepusch (1667-1752) Sonata II d-Moll 1. <i>Adagio</i> 2. <i>Allegro</i> Luis Venegas de Henestrosa (1510-1570) Canción „Jo vous“ arr. Yeo Yat-Soon	b 4'50 a 1'50
	Francesco Bendusi (16. Jh.) Il Stocco arr. Yeo Yat-Soon	a 1'00
	Adriano Banchieri (1568-1634) Canzona Prima „La Rovattina“ arr. Yeo Yat-Soon	a 2'20
	Orazio Vecchi (1550-1605) Saltarello detto Trivella arr. Yeo Yat-Soon	a 1'50

Blockflöte		AG III
12:35	Malou-Abigail Schön, Blockflöte Christine Kessler, Cembalo	
	Alan Bullard (*1947) Fish and Chips <i>Recipes - Allegro con spirito</i>	e 2'30
	Giovanni Battista Bononcini (1670-1747) Divertimento Nr. 6 c-Moll 1. <i>Lento</i> 2. <i>Con spirito</i>	b 5'15
	Angelo Berardi (1630-1694) Canzone Quarta 1. <i>Grave</i> 2. <i>Vivace</i> 3. <i>Adagio</i> 4. <i>Balletto spiritoso</i> 5. <i>Canzone Allegro</i>	a 6'25
12:50	Emilia Stein, Blockflöte Yeuntae Jung, Klavier/Cembalo	
	Girolamo Frescobaldi (1583-1643) Canzona detta la Bernardinia	a 4'00
	Jean Baptiste Loeillet de Gant (1688-1720) Sonate B-Dur op. 1 Nr. 5 1. <i>Adagio</i> 2. <i>Alla breve</i> 4. <i>Adagio</i> 3. <i>Gavotta poco allegro</i>	b 7'00
	Brian Bonsor (*1926) Nice'n'easy	e 2'30
13:05	Ivera Sihui Weinmann, Blockflöte Albina Sirui Weinmann (AG V), Cembalo	
	Angelo Berardi (1630-1694) Canzone Sesta C-Dur	a 5'00
	Johann Sebastian Bach (1685-1750) Sonate F-Dur BWV 529 2. <i>Largo</i> 3. <i>Allegro</i>	b 6'00
	Gerhard Braun (*1932) Abbreviaturen C-Dur 2. <i>Lied</i> 3. <i>Bizarrerie</i> 6. <i>Invention</i>	f 3'00

Blockflöte

AG IV

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 2

15:30	Zoë Nastasi, Blockflöte Christine Kessler, Cembalo	
	Wilhelm van Wassenaer (1692-1766) Sonata Prima	b 8'00
	Sybrant van Noordt (1659-1705) Sonata à Fluto Solo è Basso continuo <i>Vivace</i> <i>Adagio</i> <i>Allegro</i>	a 4'00
	Karel van Steenhoven (*1958) 7 Minimal Preludes 2. <i>Just a Song</i>	f 4'00
15:50	Alexandra Mironova, Blockflöte Sabina Feinstein, Cembalo Tahmina Feinstein, Klavier	
	Ryohei Hirose (1930-2008) Meditation	e 8'10
	Antonio Vivaldi (1678-1741) Concerto a-Moll RV 445 1. <i>Allegro</i> 2. <i>Larghetto</i>	b 6'00
	Giovanni Mealli (1624-1670) La Bernabea	a 5'30
17:00	Cosmas Anaplotis, Blockflöte Sabine Erdmann, Cembalo	
	Dario Castello (1602-1631) Sonata prima C-Dur	a 5'30
	Antonio Lucio Vivaldi (1678-1741) Konzert in C-Dur op. 44 RV 443 2. <i>Largo</i> 3. <i>Allegro molto</i>	b 7'50
	Walter Mays (*1941) Moon Dances 3. <i>Song of the Dancing Skunk</i>	e 3'40
17:20	Sonja Büchmann, Blockflöte Jia Lim, Cembalo	
	Giovanni Battista Fontana (1589-1630) Sonata Terza	a 5'15
	Arcangelo Corelli (1653-1713) La Follia op. 5 Nr. 12	b 12'25
	Frans Brüggen (1934-2014) Etüde Nr. 2 für die Fingersicherheit	e 2'19

Blockflöte

AG IV

18:20	August Stupperich, Blockflöte Daria Goremykina, Klavier	
	Arcangelo Corelli (1653-1713) La Follia g-Moll	b 10'00
	Jurij Dolgikow (1932-2005) Nostalgie a-Moll 3. <i>Polka</i> 4. <i>Walzer</i> 5. <i>Romance</i>	e 7'00
18:40	Annemarie Walther, Blockflöte Marianne Wiemann, Klavier	
	Fumiharu Yoshimine (*1962) Mudai C-Dur Fragment I	f 3'30
	Francesco Mancini (1672-1737) Sonata I G-Dur <i>Largo</i> <i>Allegro</i>	b 5'30
	Gasparo Pietragrua (um 1600-1651) L'Appiana C-Dur <i>Canzone seconda</i>	a 2'30
	Hans-Jürgen Hufeisen (*1954) Champagner	e 3'30



Blockflöte

AG V

Sonntag, 21. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 2

10:00	Mia Friedmann, Blockflöte	
	Dario Castello (16./17. Jh.)	a 6'00
	Sonata prima	
	Georg Friedrich Händel (1685-1759)	b 3'00
	Fitzwilliam d-Moll	
	<i>Alla breve</i>	
	<i>Andante</i>	
	Christiane Martini (*1967)	e 8'30
	La Luna	
10:50	Hannah Grothe, Blockflöte	
	Anne Phildor (1681-1728)	b 7'00
	Sonate d-Moll	
	1. <i>Lentement</i>	
	3. <i>Courante</i>	
	4. <i>Gracieusement</i>	
	5. <i>Fugue</i>	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 8'00
	Sonate F-Dur BWV 1035	
	1. <i>Adagio ma non tanto</i>	
	2. <i>Allegro</i>	
	3. <i>Siciliano</i>	
	4. <i>Allegro assai</i>	
	Annette Ziegenmeier (*1976)	e 3'55
	The Delayed Flute	
	<i>The Guru Guy</i>	
11:10	Anna Trende, Blockflöte	
	Christine Kessler, Cembalo	
	Giovanni Enrigo Freithoff (1713-1767)	b 5'00
	Sonate G-Dur	
	<i>Adagio</i>	
	<i>Allegro</i>	
	Olav Anton Thommessen (*1946)	f 5'00
	The Blockbird	
	Angelo Berardi (1630-1694)	a 8'30
	Canzone sesta	

Blockflöte

AG VI

11:45	Hendrik Krüger, Blockflöte	
	Niklas Krüger, Cembalo	
	Angelo Notari (1566-1663)	a 5'30
	Cazona Passaggiata	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 4'30
	Sonate F-Dur	
	Paul Leenhouts (*1957)	f 5'30
	Big Baboon	
12:05	Amir Barbod Ardalani, Blockflöte	
	Tahmina Feinstein, Cembalo	
	Karel Steenhoven (*1958)	f 3'30
	4 glass	
	Antonio Vivaldi (1678-1741)	b 12'00
	Concerto in C-Dur RVV 444	
	Isang Yun (1917-1995)	f 3'30
	Der Affenspieler	

Querflöte

AG IA

Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 3

09:00	Enlin Sophie Jin, Querflöte Martin Eckenweber, Klavier	
	Sara Bryans	e 1'15
	Mini Magic Rock	
	Michael Praetorius (1571-1621)	a 1'00
	Tanz	
	Manfred Schmitz (*1939)	e 1'00
	Der erste Hit!	
	Alan Bullard (*1947)	e 0'50
	Party Time! 17 Party Pieces for Flute and Piano	
	<i>Hopping Along</i>	
	Mike Schoenmehl (*1957)	e 2'00
	Fliegenpilz-Rag	

Querflöte

AG IB

09:10	Helena Ackermann, Querflöte Jasmin Schlögl, Klavier	
	Wilhelm Popp (1828-1903)	d 1'25
	Steckenpferdmarsch op. 491	
	Paul Harris (*1955)	e 6'00
	Clowns	
	1. <i>Scapino</i>	
	3. <i>Pulcinella</i>	
	4. <i>Columbine</i> ,	
	5. <i>Harlequin</i>	
	7. <i>Scaramouche</i>	
09:20	Charlotte Taiga E. K. Glunz, Querflöte Anastasia Timofeeva, Klavier	
	Christopher Norton (*1953)	e 1'00
	Carthorse Rag	
	Gaetano Donizetti (1797-1848)	c 8'30
	Sonate für Flöte und Klavier C-Dur	
	<i>Largo und Allegro</i>	

Querflöte

AG IB

10:05	Pauline Rauh, Querflöte Martin Eckenweber, Klavier	
	Adam Krieger (1634-1666)	a 1'15
	Menuett für Flöte und Klavier	
	Rudolf Mauz (*1961)	e 2'50
	Dreaming of a New World	
	<i>Manege frei</i>	
	Paul Harris (*1955)	e 2'20
	Clowns	
	1. <i>Scapino - Allegro spiritoso</i>	
	7. <i>Scaramouche - Allegro con brio</i>	
10:15	Friederike Nöding, Querflöte Yoshiko Hotta, Klavier	
	Paul Harris (*1955)	f 4'30
	Clowns	
	1. <i>Scapino</i>	
	3. <i>Pulcinella</i>	
	4. <i>Columbine</i>	
	7. <i>Scaramouche</i>	
	Alexander Gretschaninow (1864-1956)	d 2'20
	In aller Frühe op. 126b	
	<i>Am Winterabend</i>	
	<i>Kleiner Reitersmann</i>	
10:25	Jingyu Ye, Querflöte Yoshiko Hotta-Tietz, Klavier	
	Alexander Gretschaninow (1864-1956)	d 2'30
	In aller Frühe op. 126b	
	<i>Am Winterabend</i>	
	<i>Kleiner Reitersmann</i>	
	Paul Harris (*1955)	e 6'20
	Clowns	
	1. <i>Scapino</i>	
	3. <i>Pulcinella</i>	
	4. <i>Columbine</i>	
	7. <i>Scaramouche</i>	
11:05	Alice Zhang, Querflöte Yoshiko Hotta, Klavier	
	Alexander Gretschaninow (1864-1956)	d 5'00
	In aller Frühe op. 126b	
	<i>Spaßvogel</i>	
	<i>Am Winterabend</i>	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 1'20
	Sonate F-Dur	
	Claude Debussy (1862-1918)	d 2'00
	Le Petit Negre e-Moll	

Querflöte

AG IB

11:15	Charlotte Victoria Vogelsang, Querflöte Martin Eckenweber, Klavier	
	Anonym	b 1'20
	Traditional aus England: Volkstanz für Flöte und Klavier	
	Herrmann Regener (1928-2008)	e 2'35
	Flötengeschichten	
	5. <i>Vogellied am Sonntagmorgen</i>	
	Alexander Gretschaninow (1864-1956)	d 1'20
	Brimborions	
	5. <i>En Route für Flöte</i>	
	James Rae (*1957)	e 1'50
	Texas Boogie für Flöte und Klavier	

**FLÖTEN
KLARINETTEN
SAXOPHONE
OBOEN
FAGOTTE
BLOCKFLÖTEN
TROMPETEN
POSAUNEN
HÖRNER**



DIE HOLZBLÄSER

GROSSE AUSWAHL AN HOLZBLASINSTRUMENTEN,
SÄMTLICHES ZUBEHÖR, NOTEN, ANSPIELRÄUME,
GÜNSTIGE PREISE, VERMIETUNG, AN- UND VERKAUF
FACHWERKSTATT IM HAUSE
REPARATUREN, GENERALÜBERHOLUNGEN
KATALOG BITTE ANFORDERN!

TRAUTENAUSTRASSE 24 • 10717 BERLIN
TELEFON 030/85070574-0 • TELEFAX 030/85070574-2
FACHWERKSTATT 030/85070574-1
E-MAIL: POSTBOX@HOLZBLAESER.COM
INTERNET: WWW.HOLZBLAESER.COM

Querflöte

AG II

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 3

09:00	Dao Wang, Querflöte Ekaterina Palenova, Klavier	
	Nino Rota (1911-1979)	e 6'00
	5 Pezzi Facili	
	1. <i>La passeggiata di Puccettino</i>	
	2. <i>Serenata</i>	
	3. <i>Pavane</i>	
	Wilhelm Popp (1828-1903)	d 3'50
	Ungarische Tänze op. 308	
09:10	Karlotta Hayner, Querflöte Fabian Fiedler, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 2'00
	Sonate C-Dur BWV 1033	
	1. <i>Andante</i>	
	Pascal Proust (*1959)	e 3'00
	Prelude et Danse	
	Eugène Bozza (1905-1991)	e 3'00
	Quatre pièces faciles	
	1. <i>Rêves d'enfant</i>	
09:20	Karl Greiner-Pachter, Querflöte	
	Ulrich Gasser (*1950)	f 2'00
	Die 9. Papierblüte	
	Tomaso Albinoni (1674-1745)	b 4'00
	Sonate a-Moll für Flöte und Basso continuo	
	1. <i>Grave</i>	
	Alexandre Tansman (1897-1986)	e 2'30
	Sonatine für Flöte und Klavier	
	3. <i>Scherzo (Foxtrott)</i>	
10:05	Rahel Dumler, Querflöte Ekaterina Palenova, Klavier	
	Pál Járdányi (1920-1966)	e 2'00
	Sonatina D-Dur	
	2. <i>Satz</i>	
	Alexander Gretschaninow (1864-1956)	d 6'00
	In aller Frühe op. 126b	
	<i>Morgenspaziergang</i>	
	<i>Späßvogel</i>	
	<i>In der Dämmerung</i>	
	<i>Burlesque</i>	
	<i>Räuber und Gendarm</i>	

Querflöte	AG II
10:15 Loelia Thomas, Querflöte Frédéric Sommer, Klavier	
Johann Baptist Vanhal (1739-1813)	c 3'30
Sonate D-Dur op. 17 <i>Allegro moderato</i>	
Gabriel Fauré (1845-1924)	d 3'00
Pièce <i>Adagio - molto tranquillo</i>	
Scott Joplin (1868-1917)	e 3'00
The Chrysanthemum	
10:25 Defne Özcan, Querflöte Yoshiko Hotta, Klavier	
Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 2'00
Sonate F-Dur <i>Vivace</i>	
Paul Harris (*1955)	e 6'30
Chocolate Box - Ten Musical Treats for Flute and Piano Box	
1. <i>Hazelnote Crunch</i>	
2. <i>Minty Minuet</i>	
5. <i>Strawberry Sarabande</i>	
4. <i>Toffee Tango</i>	
9. <i>Fudge Fandango</i>	
11:15 Finja Bonn, Querflöte Sofia Storm (AG IV), Klavier	
Johann Baptist Vanhal (1739-1813)	c 2'00
Sonate 1 C-Dur <i>Cadenza und Andante siciliano</i>	
Pál Járdányi (1920-1966)	e 6'00
Sonatina e-Moll <i>Allegro moderato</i> <i>Adagio molto un poco robato</i> <i>Allegro con brio</i>	
Claude Debussy (1862-1918)	d 2'00
Le petit nègre	
11:25 Noémie Buhlmann, Querflöte Lusine Kachatryan, Klavier	
Georg Friedrich Händel (1685-1759)	b 1'05
Sonate für Flöte und Basso continuo G-Dur HWV 363b <i>Bourrée anglaise</i>	
Mert Morali (*1992)	f 2'00
Nach einem Herbstnachmittag	
Blaz Pucihar (*1977)	f 4'00
Cling Clang On The Train <i>The Sad Siberian Tiger</i>	

Querflöte	AG II
13:30 Pauline Solveig Korr, Querflöte Gerit Solveig Korr, Klavier	
Wilhelm Popp (1828-1903)	d 2'30
Grossmütterchen erzählt	
Paul Harris (*1955)	e 6'00
Chocolate Box - Ten Musical Treats for Flute and Piano	
1. <i>Hazelnote Crunch</i>	
2. <i>Minty Minuet</i>	
5. <i>Strawberry Sarabande</i>	
9. <i>Fudge Fandango</i>	
10. <i>Maple Nut Rag</i>	
13:40 Lorin Moustafa, Querflöte Franziska Sommer, Klavier	
Georg Friedrich Händel (1685-1759)	b 3'00
Sonate a-Moll HWV 362 <i>Allegro</i>	
Pál Járdányi (1920-1966)	e 6'00
Sonatina <i>Allegro moderato</i> <i>Adagio molto un poco rubato</i> <i>Allegro con brio</i>	
13:50 Tabea Keil, Querflöte Stephan Aubé, Klavier	
Johann Baptist Vanhal (1739-1813)	c 3'30
3 leichte Sonaten C-Dur: 1. Sonate	
1. <i>Cadenza</i>	
2. <i>Andante siciliano</i>	
3. <i>Allegretto</i>	
Emil Kronke (1865-1938)	d 2'00
Aus Kolibris, Valse lente D-Dur op. 210	
Nino Rota (1911-1979)	e 2'00
La chioccia G-Dur	

Querflöte

AG III

Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 4

09:00	Wilhelmine Altgen, Querflöte Marina Panova, Klavier	
	Leonardo da Vinci (1690-1730) Sonate in D-Dur <i>Adagio</i>	b 1'40
	Wilhelm Popp (1828-1903) Danses hongroises op. 308 Nr. 2	d 3'00
	Jules Mouquet (1867-1946) 5 Pièces Brèves op. 39 1. <i>Andantino</i> 2. <i>Allegretto</i> 3. <i>Allegro</i>	d 4'20
	Claude Debussy (1862-1918) Le petit nègre	d 2'00
09:15	Lilian Victoria Appel, Querflöte	
	Johann Philipp Eisel (1698-1763) aus: Flötenmusik I Barock: Divertimento d-Moll 1. <i>Andante</i> 2. <i>Paisanne</i>	b 2'40
	Blaz Pucihar (*1977) Lunas Zauberflöte 2. <i>Gute Reise Luna</i> 7. <i>Der wehmütige sibirische Tiger</i>	e 4'35
	Tilmann Dehnhard (*1968) 16 Miniatures for Flute and Piano 4. <i>Tiny Topaz</i> 16. <i>Do Your Dance</i>	e 2'55
09:30	Frida Helene Höhmann, Querflöte	
	Thomas Roseingrave (1688-1766) Sonate G-Dur 1. <i>Adagio</i> 2. <i>Allegro</i>	b 2'25
	Jérôme Naulais (*1951) Les humeurs de Pierrot	e 2'10
	Christian Guillonneau (*1958) Le Magicien	e 2'25
	Tilmann Dehnhard (*1968) 16 Miniatures for Flute and Piano 6. <i>Blue Pearl</i> 7. <i>Turquoise Turtle</i> 12. <i>Silvery Surf</i>	f 4'00

Querflöte

AG III

10:15	Lisa Marie Kellner, Querflöte Allan Manhas, Klavier	
	Jules Mouquet (1867-1946) 5 Pièces Brèves op. 39 2. <i>Allegretto</i> 3. <i>Adagio - Andante</i>	d 4'00
	Carlo Domeniconi (*1947) Musik für den kleinen Prinzen op. 23a 1. <i>Der kleine Prinz</i> 7. <i>Die Schlange</i> 12. <i>Die Verwandlung</i>	e 4'15
	Richard Rodney Bennett (1936-2012) Summer Music 1. <i>Allegro tranquillo</i>	e 4'00
10:30	Marlene Krönke, Querflöte Batdriana Widjaja, Klavier	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767) Sonate G-Dur TWV 41:G9 <i>Cantabile</i>	b 2'30
	Giulio Briccialdi (1818-1881) Carnevale di Venezia op. 78	d 8'00
	Paul Hindemith (1895-1963) Acht Stücke, für Flöte allein 1. <i>Gemächlich, leicht bewegt</i>	e 1'30
10:45	Agata Meeder, Querflöte Moritz Meeder (AG V), Klavier	
	Wilhelm Popp (1828-1903) Ungarische Tänze Nr. 1 op. 308	d 4'00
	Jules Mouquet (1867-1946) 5 Pièces Brèves op. 39 1. <i>Andantino</i> 2. <i>Allegretto</i>	e 3'00
	Paul Harris (*1955) Chocolate Box - Ten Musical Treats for Flute and Piano Box 1. <i>Hazelnote Crunch</i> 2. <i>Minty Minuet</i> 5. <i>Strawberry Sarabande</i> 9. <i>Fudge Fandango</i> 10. <i>Maple Nut Rag</i>	e 5'00
11:30	Alma Santarius, Querflöte Ekaterina Palenova, Klavier	
	Franz Xaver Wolfgang Mozart (1791-1844) Rondo für Flöte und Klavier e-Moll	d 6'15
	Michel Blavet (1700-1768) Sonate „La Lumagne“ g-Moll op. 2 Nr. 4 3. <i>Ciciliana</i>	b 1'40
	Wilhelm Popp (1828-1903) Russisches Zigeunerlied op. 462 Nr. 2	d 3'30

Querflöte

AG III

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 4

10:00	Theresa Schöntube, Querflöte Cornelia Schöntube, Klavier	
	Michel Blavet (1700-1768)	b 6'00
	Konzert a-Moll 3. <i>Allegro</i>	
	Paul Hindemith (1895-1963)	e 3'00
	Acht Stücke für Flöte allein 1. <i>Gemächlich, leicht bewegt</i> 2. <i>Scherzando</i> 3. <i>Rezitativ</i>	
	Ernesto Köhler (1849-1907)	d 5'00
	Souvenir russe g-Moll op. 60	
10:15	Seulgi Song, Querflöte Franziska Sommer, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 3'00
	Sonate Es-Dur BWV 1031 2. <i>Siciliana</i>	
	Francis Poulenc (1899-1963)	e 11'00
	Sonate für Flöte und Klavier 1. <i>Allegretto malinconico</i> 2. <i>Cantilena</i> 3. <i>Sonata</i>	
10:30	Elise Stupperich, Querflöte Daria Goremykina, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 5'10
	Adagio C-Dur	
	Helmer-Rainer Sinisalo (1920-1989)	f 5'00
	3 Miniaturen	
11:15	Josephine von Niswandt, Querflöte	
	Arthur Honegger (1892-1955)	e 3'50
	Danse de la Chèvre C-Dur	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 5'30
	Andante C-Dur	
	Georg Friedrich Händel (1685-1759)	b 2'40
	Sonata a-Moll <i>Allegro</i>	
11:30	Ivera Sihui Weinmann, Querflöte Albina Sirui Weinmann (AG V), Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 6'00
	Sonate Es-Dur BWV 1031 1. <i>Allegro moderato</i> 2. <i>Siciliana</i>	
	Emile-Georges-Armand Ferté (1881-1973)	d 7'30
	Barcarolle et Presto Es-Dur	

Querflöte

AG III

11:45	Ildikó Wollenweber, Querflöte Andrey Tsvetkov, Klavier	
	Paul Hindemith (1895-1963)	e 2'45
	8 Stücke 1. <i>Gemächlich, leicht bewegt</i> 6. <i>Lied, leicht bewegt</i> <i>Finale</i>	
	Franz Anton Hoffmeister (1754-1812)	c 5'30
	Sonate Nr. 1 D-Dur op. 21 1. <i>Allegro</i> 2. <i>Adagio</i>	
	Albert Franz Doppler (1821-1883)	d 4'45
	Nocturne op. 17 1. <i>Molto andante</i> 2. <i>Poco piu allegro</i> 3. <i>Tempo I</i>	

Querflöte

AG IV

Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 5

14:00	Lena Brune, Querflöte		
	Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)	c 2'00	
	Sonate G-Dur Wq. 123 1. Satz <i>Andante</i>		
	Ernesto Köhler (1849-1907)	d 2'50	
	Italienische Serenade G-Dur op. Op. 74 <i>Andantino moderato</i>		
	Richard Rodney Bennett (1936-2012)	e 11'00	
	Summermusic 1. <i>Allegro tranquillo</i> 2. <i>Siesta - Lento e dolce</i> 3. <i>Games - Vivo</i>		
14:20	Cosmas Anaplotis, Querflöte Naoko Fukumoto, Klavier		
	Jean-Michel Damase (1928-2013)	f 1'30	
	Insectes - 4 pièces pour flûte piccolo solo 4. <i>Allegro giocoso</i>		
	Louis-Gaston Ganne (1862-1923)	d 7'15	
	<i>Andante et Scherzo</i>		
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 6'15	
	Flötensonate E-Dur BWV 1035 1. <i>Adagio ma non tanto</i> 2. <i>Allegro</i>		
	Sigfrid Karg-Elert (1877-1933)	e 4'05	
	Sonate (Appassionata) fis-Moll op. 140		
15:00	Rahel Böttcher, Querflöte		
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 3'30	
	Sonate e-Moll BWV 1034 1. <i>Adagio ma non tanto</i>		
	Friedrich Kuhlau (1786-1832)	d 9'30	
	Divertissement Nr. 6 cis-Moll op. 68 <i>Poco larghetto - Allegro agitato</i>		
	Henri Tomasi (1901-1971)	e 2'10	
	Les Cyclades 1. <i>los (Invocation)</i>		
15:20	Ian Istomin, Querflöte Tahmina Feinstein, Klavier		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 6'00	
	Rondo in D-Dur		
	Franz Doppler (1821-1883)	d 12'00	
	Airs valaques		
	Mike Mower (*1958)	f 2'00	
	Bunch of Fives		

Querflöte

AG IV

16:20	Anna Krippahl, Querflöte Susanne Mayer, Klavier		
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 4'30	
	Partita a-Moll BWV 1013 <i>Allemande</i>		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 5'30	
	Flötenkonzert D-Dur KV 314 <i>Andante ma non troppo</i>		
	Arthur Honegger (1892-1955)	e 4'10	
	Danse de la chèvre		
	Antonio Vivaldi (1678-1741)	b 3'00	
	Konzert in D-Dur (Piccolo) D-Dur RV 783 <i>Allegro</i>		
16:40	Lilijana Fleur Marie Abrell, Querflöte Bora Lee, Klavier		
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 6'45	
	Sonate e-Moll BWV 1034 1. <i>Adagio ma non tanto</i> 2. <i>Allegro</i>		
	Claude Debussy (1862-1918)	d 2'35	
	Syrinx		
	Gaetano Donizetti (1797-1848)	c 7'45	
	Sonate C-Dur <i>Largo</i> <i>Allegro</i>		
17:30	David Weißflog, Querflöte Katrin Kirchner, Klavier		
	Carl Maria von Weber (1786-1826)	c 8'40	
	Sonata VI C-Dur op. 10 Nr. 6 <i>Allegro con fuoco</i> <i>Largo</i> <i>Polacca</i>		
	Manfred Schmitz (*1939)	e 2'40	
	Pop Suite für Flöte und Klavier <i>Jazz Invention</i>		
	Philippe Gaubert (1879-1941)	d 4'00	
	Madrigal pour flûte et piano <i>Moderato quasi Allegretto</i>		

Querflöte

AG V

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 5

14:00	Adriano Ferraro, Querflöte Frédéric Sommer, Klavier	
	Kazuo Fukushima (*1930)	f 5'00
	Mei	
	1. <i>Lento e rubato</i>	
	Friedrich Schwindel (1737-1786)	c 6'40
	Flötenkonzert in D-Dur D-Dur	
	1. <i>Allegro</i>	
	2. <i>Adagio</i>	
	3. <i>Rondo</i>	
	Albert Roussel (1869-1937)	e 6'30
	Joueurs de flûte op. 27	
	1. <i>Pan</i>	
	2. <i>Tityre</i>	
	3. <i>Krishna</i>	
	4. <i>M. de la Péjaudie</i>	
14:20	Anna Lia Proschmann, Querflöte Ekaterina Palenova, Klavier	
	Friedrich Kuhlau (1786-1832)	d 7'30
	Trois duos brillants B-Dur op. 110 Nr. 1	
	1. <i>Allegro non tanto</i>	
	Otar Taktakischvili (1924-1989)	e 10'55
	Sonate für Flöte und Klavier C-Dur	
	2. <i>Aria: moderato con moto</i>	
	3. <i>Allegro scherzando</i>	
15:00	Genia Rebbelin, Querflöte Tahmina Feinstein, Klavier	
	Georg Friedrich Händel (1685-1759)	b 4'00
	Sonate e-Moll HWV 359b	
	<i>Grave/ Allegro</i>	
	George Enescu (1881-1955)	e 6'00
	Cantabile and Presto	
	<i>Andante ma non troppo/ Presto</i>	
	Olivier Messiaen (1908-1992)	e 7'00
	Le Merle Noir	
15:20	Marie Luise Schaarschmidt, Querflöte Katrin Kirchner, Klavier	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 4'00
	Sonate g-Moll BWV 1020	
	<i>Allegro</i>	
	Bartolomeo Campagnoli (1751-1827)	c 4'30
	Romanze	
	Gabriel Fauré (1845-1924)	d 7'00
	Fantasie op. 79	

Querflöte

AG V

16:20	Rebekka Stauber, Querflöte Susanne Mayer, Klavier	
	François Devienne (1759-1803)	c 9'50
	Concerto No.4 G-Dur FTR 30	
	1. <i>Allegro</i>	
	Francis Poulenc (1899-1963)	e 4'10
	Sonata for flute and piano	
	2. <i>Cantilena (langsamer Satz)</i>	
	Jacques Ibert (1890-1962)	d 2'30
	Histoires pour flûte et piano	
	6. <i>Le Cortège de Balkis</i>	
16:40	Johanna Thiede, Querflöte Onute Gražinyte, Klavier	
	Hamilton Harty (1879-1941)	e 7'00
	In Ireland	
	Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)	c 8'00
	Hamburger Sonate op. Op. Wq. 133	
	Otar Taktakischvili (1924-1989)	e 5'00
	Sonate für Flöte und Klavier	

Oboe/Englischhorn

AG IB

Sonntag, 21. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 5

10:00	Käthe Bursch, Oboe Matthias Lange, Klavier	
	Imre Mezö (*1932)	e 1'35
	Thema mit 2 Variationen für Oboe und Klavier	
	Alan Richardson (1904-1978)	e 1'55
	First Book of Oboe Solos for oboe and piano	
	<i>Im Brunnen</i>	
	<i>Marsch</i>	
	<i>Polnisches Volkslied</i>	
	Carl Czerny (1791-1857)	c 1'00
	Aufgewacht!	
	Anne Terzibaschitsch (*1955)	e 2'10
	Drei Kinderlieder für Oboe und Klavier	
	<i>Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald</i>	
	<i>Summ, summ, summ</i>	
	<i>Der Kuckuck und der Esel (C. F. Zelters)</i>	

Oboe/Englischhorn

AG II

10:10	Iounia Tomke Bossack, Oboe Maria Rumyantseva, Klavier	
	Tomasio Albinoni (1674-1740)	b 4'00
	Concerto per l'oboe B-Dur op. 7 Nr. 3	
	<i>Allegro</i>	
	Camille Saint Saens (1835-1921)	d 5'00
	Sonate für Oboe und Klavier D-Dur op. 166	
	<i>2. Allegretto</i>	
	Christopher Norton (*1953)	e 0'50
	Chicago Blues	

Oboe/Englischhorn

AG III

10:20	Lisanne Armbruster, Oboe Tahmina Feinstein, Klavier	
	Jean Baptiste Loeillet de Gant (1688-1720)	b 2'15
	Sonate Nr. 4 für Oboe und B.c. D-Dur op. 5	
	<i>1. Allemanda</i>	
	Carl August Nielsen (1865-1931)	d 6'00
	Zwei Fantasiestücke op. 2	
	<i>1. Romance. Andante con duolo</i>	
	<i>2. Humoresque. Allegretto scherzando</i>	
	Michael Hurd (1928-2006)	e 3'00
	Concerto da Camera für Oboe und Klavier C-Dur	
	<i>3. Allegro molto</i>	

Oboe/Englischhorn

AG IV

11:20	Franz Hartmann, Oboe Ikuko Odai, Klavier	
	Joseph Haydn (1732-1809)	c 13'50
	Konzert für Oboe C-Dur	
	<i>(Allegro Spirituoso) - Andante</i>	
	Henri Dutilleux (1916-2013)	f 6'10
	Sonate für Oboe und Klavier	
	<i>Aria (Grave) - Scherzo</i>	
11:40	Anna Rafevitch, Oboe Tahmina Feinstein, Klavier	
	Benjamin Britten (1913-1976)	e 2'30
	Six Metamorphoses after Ovid op. 49	
	<i>1. Pan</i>	
	Camille Saint-Saëns (1835-1921)	d 3'45
	Sonate D-Dur op. 166	
	<i>1. Andantino</i>	
	August Klughardt (1847-1902)	d 10'00
	Concertino für Oboe und Orchester op. 18	
	<i>1. Ziehlich lebhaft</i>	
	<i>2. Ruhig und sehr ausdrucksvoll</i>	
	<i>3. Lebhaft</i>	
12:00	Ella Thierbach, Oboe Tobias Schwencke, Klavier	
	Alessandro Marcello (1669-1747)	b 6'30
	Konzert für Oboe und Orchester d-Moll S. 2799	
	<i>1. Andante e Spiccato</i>	
	<i>2. Adagio</i>	
	Béla Bartók (1881-1945)	e 6'30
	Rumänische Volkstänze Sz. 56	
	<i>1. Joc cu bâta. Allegro moderato</i>	
	<i>2. Brâu. Allegro</i>	
	<i>3. Pê-loc. Andante</i>	
	<i>4. Buciumeana. Moderato</i>	
	<i>5. Poarga româneasca. Allegro</i>	
	<i>6. Marunte. Allegro</i>	
	Benjamin Britten (1913-1976)	e 6'00
	Six Metamorphoses after Ovid op. 49	
	<i>1. Pan</i>	
	<i>3. Niobe</i>	
	<i>4. Bacchus</i>	

Oboe/Englischhorn		AG V
14:10	Elisa Cornaz, Oboe Eunhee Baek, Klavier	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 3'15
	Sonate F-Dur op. KV 13	
	1. Satz	
	Francis Poulenc (1899-1963)	f 14'30
	Sonata	
14:30	Joonha Jun, Oboe	
	Richard Strauss (1864-1949)	d 8'00
	Oboenkonzert TVV 292	
	1. Satz	
	Benjamin Britten (1913-1976)	e 6'00
	Six Metamorphoses after Ovid op. 49	
	1. Satz	
	2. Satz	
	3. Satz	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 5'00
	12 Fantasien TWV 40:2-13	
	2. Fantasie	
14:50	Moritz Kocibelli, Oboe Naoko Fukumoto, Klavier	
	Antonio Vivaldi (1678-1741)	b 5'15
	Sonate für Oboe g-Moll op. 13 Nr.6	
	Vivace	
	Largo	
	Allegro ma non presto	
	Camille Saint-Saëns (1835-1921)	d 7'30
	Sonate für Oboe und Klavier D-Dur op. 166	
	Allegretto - ad libitum	
	Molto allegro	
	Benjamin Britten (1913-1976)	e 4'25
	Six Metamorphoses after Ovid op. 49	
	Pan	
	Bachus	

Oboe/Englischhorn		AG VI
16:00	Luisa Beringer, Oboe Jia Lim, Klavier	
	Eugène Bozza (1905-1991)	e 6'30
	Fantaisie Pastorale op. 37	
	Joseph Haydn (1732-1809)	c 5'30
	Konzert für Oboe und Orchester C-Dur Hob VIIc:1	
	3. Rondo. Allegretto	
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 4'30
	Sonate g-Moll BWV 1020	
	1. Allegro	

Oboe/Englischhorn		AG VI
16:20	Malina With, Oboe Naoko Fukumoto, Klavier	
	Antonio Vivaldi (1678-1741)	b 4'30
	Sonate g-Moll R.V. 28	
	1. Adagio	
	2. Allegro	
	Ludwig August Lebrun (1752-1790)	c 6'20
	Konzert Nr. 1 d-Moll für Oboe und Orchester	
	1. Allegro	
	Antal Dorati (1906-1988)	f 3'20
	Cinq Pièces Pour Le Hautbois	
	1. La cigale et la fourmie	



LUDWIG FRANK
MEISTERHAFT
HOLZBLASINSTRUMENTE
FACHHANDEL & MEISTERWERKSTATT

OBOEN
FAGOTTE
KLARINETTEN
SAXOPHONE
QUERFLÖTEN
BLOCKFLÖTEN

HOCHWERTIGE
GEBRAUCHTE

BERATUNG - VERKAUF
REPARATUR
GENERALÜBERHOLUNG
ZUBEHÖR & VERLEIH

Ludwig Frank & Frank Meyer GbR
Schulstraße 4 · D-13187 Berlin (Pankow)
Tel. (030) 494 81 88 · Fax (030) 494 79 53
music@frankundmeyer.de · www.frankundmeyer.de

Klarinette

AG IB

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 6

10:30	Jaron Leander Tietz, Klarinette Eden Galan, Klavier	
	Alexander Gretschaninow (1864-1956)	d 4'35
	Suite Miniature op. 145	
	1. <i>Chanson d' Aurora</i>	
	5. <i>Fanfare de Coquelicots</i>	
	Irith Gabriely (*1950)	e 2'45
	That's Klezmer	
	Adam	
	Edward Huws Jones (*1948)	e 1'30
	The Klezmer Clarinet	
	<i>Jewish Wedding Song</i>	
10:40	Ilya Tropp, Klarinette Vladimir Tropp, Klavier	
	Carl Philipp Stamitz (1745-1801)	c 2'30
	Klarinettenkonzert Nr. 3 B-Dur	
	2. <i>Romanze</i>	
	Erhard Ragwitz (*1933)	e 2'30
	Scherzando a-Moll	
	Niels Wilhelm Gade (1817-1890)	d 3'00
	Allegro vivace C-Dur	

Klarinette

AG II

11:05	Alina Dietrich, Klarinette Jacek Mielczarek, Klavier	
	Jean Xavier Lefèvre (1763-1829)	c 2'30
	Sonate Nr. 3 F-Dur	
	3. <i>Allegro</i>	
	Olivier Mayran de Chamisso (*1955)	e 3'00
	6 Petits songs - Sechs kleine Träume	
	1. <i>La rose prophétesse</i>	
	5. <i>Les nymphes</i>	
	Helmut Frommhold (*1946)	f 2'30
	Abschied	

Klarinette

AG II

11:15	Raphael Minsu Eichberg, Klarinette Dana Sturm, Klavier	
	Max Bruch (1838-1920)	d 4'00
	Schwedische Tänze op. 63	
	8. <i>Andante assai</i>	
	5. <i>Presto</i>	
	John Noble (*1931)	e 5'00
	Cats - A Suite for clarinet and piano	
	1. <i>Allegro Pussicato</i>	
	3. <i>Purrdendosi</i>	
	5. <i>Cotton Pickin' Kitten</i>	
11:25	Kirill Galstyan, Klarinette Marina Goshkiewa, Klavier	
	Carl Nielsen (1865-1931)	d 3'52
	Fantasiestück für Klarinette und Klavier g-Moll	
	<i>Andante cantabile</i>	
	<i>Allegro agitato</i>	
	John Noble (*1931)	e 4'00
	Cats - A Suite for clarinet and piano	
	1. <i>Allegro Pussicato</i>	
	2. <i>Tabbioso</i>	
	5. <i>Cottbus Pickin' Kitten</i>	
11:50	Helene Gubisch, Klarinette Jacek Mielczarek, Klavier	
	Jean Xavier Lefèvre (1763-1829)	c 4'20
	Kleine Sonate	
	1. <i>Allegro moderato</i>	
	2. <i>Andante</i>	
	3. <i>Allegretto</i>	
	Richard Henry Walthew (1872-1951)	d 4'10
	Drei Miniaturen	
	1. <i>Presto</i>	
	2. <i>Andante semplice</i>	
	3. <i>Allegretto con grazia</i>	
12:00	Marlene Hagedorn, Klarinette Andreas Wolter, Klavier	
	Camille Saint-Saëns (1835-1921)	d 4'00
	Sonate für Klarinette und Klavier Es-Dur op. 167	
	3. <i>Lento</i>	
	Allan Rosenheck (*1938)	e 4'00
	Drei Tänze aus Trebron	
	1. <i>Lento</i>	
	2. <i>Lento</i>	
	3. <i>Allegretto</i>	
	Natalija Baklanowa (1902-1985)	e 2'00
	Acht leichte Stücke für Klarinette und Klavier	
	8. <i>Variationen</i>	

Klarinette	AG II
------------	-------

12:10	Josephine Langner, Klarinette Tatjana Akopova, Klavier	
	Christian Fleissner (19. Jh.) Moderato Vivace	d 2'40
	Marc Antoine Charpentier (1636-1704) Ouvertüre aus „Te Deum“	b 1'20
	David Cullen (*1959) Sailing Moderato cantabile	e 1'30
	Jean-Xavier Lefèvre (1763-1829) Allegro moderato Allegro moderato	c 1'05
	Friedrich Silcher (1789-1860) Drunten im Unterland	d 0'55
	Heinz Both (*1924) Blues for Beginners Blues-Tempo	e 1'00

Klarinette	AG III
------------	--------

Sonntag, 21. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 6

10:00	Henriette Ackermann, Klarinette Eden Galan, Klavier	
	Feruccio Busoni (1866-1924) Elegia f-Moll	d 3'00
	Jean Xavier Lefèvre (1763-1829) Sonate Nr. 2 C-Dur	c 4'00
	Paul Harris (*1955) Visions Nr. 3 Nr. 2	e 4'20
10:15	Xenia Frank, Klarinette Sara De Askanii, Klavier	
	Malcolm Arnold (1921-2006) Sonatina for Clarinet and Piano 1 Allegro con brio 2 Andantino	e 6'00
	Niels Wilhelm Gade (1817-1890) Fantasiestücke op. 43 1. Andantino con moto 4. Allegro molto vivace	d 6'30
10:50	Maximilian Ginzburg, Klarinette Katrin Kirchner, Klavier	
	Jean Xavier Lefevre (1763-1829) Sonate Nr. 2	c 6'00
	Carl Bärmann (1810-1885) Variationen	d 4'00
	Rolf Thomas Lorenz (*1959) A little Joke	f 2'00
11:05	Sunnhild Kraatz, Klarinette Jorge Nestor Ferreyra, Klavier	
	Carl Baermann (1810-1885) Vollständige Clarinett Schule op. 63 Nr. 24 Adagio	d 3'10
	Václav Tucek (1773-1820) Konzert B-Dur 1. Allegro moderato	c 7'30
	Paul Harris (*1955) Visions 2. Adagio molto cantabile 5. Allegro vigoroso	e 4'20

Klarinette		AG III
11:40	Jakob Krippahl, Klarinette Tamina Feinstein, Klavier	
	Béla Kovács (*1937) Dialog B-Dur	e 2'00
	François Devienne (1759-1803) 2. Sonate Es-Dur 2. <i>Adagio</i>	c 4'00
	Béla Kovács (*1937) Hommage a Zoltan Kodaly: Thema und Variationen g-Moll <i>Parlando rubato</i> <i>Vivace</i> <i>Presto</i> <i>Allegro vivace</i> <i>Andante</i>	e 5'00
11:55	Sophie Schwerin, Klarinette Andreas Lisius, Klavier	
	Darius Milhaud (1892-1974) Petit Concert	d 4'00
	John Noble (*1931) Cats - A Suite for clarinet and piano	e 8'00
13:30	Rachel Kutz, Klarinette Tahmina Feinstein, Klavier	
	Béla Kovács (*1937) Mr. Thomaskantor - Hommage á Johann Sebastian Bach <i>Adagio</i> <i>Allegro assai</i>	e 4'00
	Carl Maria von Weber (1786-1826) Grand Quintetto (arr. Carl Baermann) op. 34 <i>Fantasia - Adagio ma non troppo</i>	d 5'00
	Henri Rabaud (1873-1949) Solo De Concours op. 10 <i>Moderato</i> <i>Largo</i> <i>Allegro</i>	d 6'00
13:45	Louis Sturm, Klarinette Dana Sturm, Klavier	
	Eugène Bozza (1905-1991) Claribel	e 6'00
	Andreas Späth (1790-1876) Drei Nocturnes op. 175 1. <i>Recitativo - Andante</i>	c 5'40
	Fazil Say (*1970) Alla Turca Jazz (arr. Elias Sturm)	e 2'00

Klarinette		AG III
14:20	Shunhua Yu, Klarinette Ingrid Böttcher, Klavier	
	Edward Jones German (1862-1936) Andante und Tarantella	d 5'00
	François René Gebauer (1773-1845) Notturmo Nr. 2 <i>Andantino</i>	c 2'00
	Volkmar Leimert (*1940) Studie 2 <i>Auf dem Basar</i>	e 3'00

Klarinette

AG IV

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 7

11:00	Felipe Durán Marquard, Klarinette Vincent Kern (AG V), Klavier	
	Luigi Bassi (1833-1871) Nocturne (arr. von H. Voxmann)	c 3'35
	Karl Stamitz (1745-1801) Konzert in Es-Dur (Darmstädter Konzert) <i>1. Allegro molto</i>	c 7'00
	Eugène Bozza (1905-1991) Idylle	e 2'30
	Alec Templeton (1909-1963) In Rhythm	e 1'45
11:20	Charlotte Hoefs, Klarinette Gertrud Schmidt-Petersen, Klavier	
	Ludwig August Lebrun (1752-1790) Konzert für Klarinette und Orchester B-Dur <i>1. Allegro spiritoso</i>	c 7'00
	Francis Poulenc (1899-1963) Sonate für Klarinette und Klavier op. 184 <i>2. Romanza</i>	e 5'30
	Carl Maria von Weber (1786-1826) Grand Duo Concertant Es-Dur op. 48 <i>3. Rondo. Allegro</i>	d 6'30
12:00	Constantin von Löwis, Klarinette Matthias Lange, Klavier	
	Johann Wenzel Anton Stamitz (1717-1757) Klarinettenkonzert B-Dur <i>1. Allegro moderato</i>	c 8'00
	Carl Maria von Weber (1786-1826) Konzert Nr. 1 f-Moll op. 73 <i>2. Adagio, ma non troppo</i>	d 7'00
	Claude Debussy (1862-1918) Petite Pièce G-Dur	d 2'00

Klarinette

AG V

12:20	Katharina Buskühl, Klarinette Jia Lim, Klavier	
	Francis Poulenc (1899-1963) Sonate für Klarinette und Klavier <i>1. Allegro tristamente</i>	e 5'00
	Carl Heinrich Carsten Reinecke (1824-1910) Introduzione ed allegro appassionato op. 256	d 7'30
	Carl Maria von Weber (1786-1826) Concertino für Klarinette und Orchester Es-Dur op. 26 <i>1. Adagio ma non troppo</i> <i>2. Andante</i>	d 6'30
13:30	Niels Hoffmann, Klarinette Anastasia Timofeeva, Klavier	
	Gabriel Urbain Fauré (1845-1924) Kitty Valse F-Dur op. 56	d 2'30
	Francis Poulenc (1899-1963) Sonate für Klarinette und Klavier C-Dur <i>1. Allegro tristamente</i> <i>2. Romanza</i>	e 10'00
	Carl Philipp Stamitz (1745-1801) Konzert Nr. 3 für Klarinette und Orchester B-Dur <i>1. Allegro moderato</i>	c 6'30
13:50	Eike Schlosser, Klarinette Naoko Fukumoto, Klavier	
	Carl Stamitz (1745-1801) Klarinettenkonzert Nr. 3 B-Dur <i>1. Allegro moderato, 2. Romanze</i>	b 12'00
	Niels Wilhelm Gade (1817-1890) Phantasiestücke op. 43 <i>1. Andantino con moto</i> <i>3. Moderato</i>	d 6'00

Klarinette

AG VI

Sonntag, 21. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 7

11:00	Nana Ehrsam, Klarinette Marina Panova, Klavier		
	Franz Anton Hoffmeister (1754-1812)	c 4'30	
	Konzert für Klarinette und Orchester B-Dur 3. Rondo		
	Robert Schumann (1810-1856)	d 3'10	
	Fantasiestücke a-Moll op. 73 1. Zart und mit Ausdruck		
	Wolfram Heicking (*1927)	f 10'00	
	Capriccio C-Dur Langsam - schnelle Viertel		
11:20	Caspar Falkenstein, Klarinette Sara De Ascaniis, Klavier		
	Carl Maria von Weber (1786-1826)	c 14'00	
	Klarinettenkonzert Nr. 2 Es-Dur op. 74 2. Andante con moto 3. Alla Polacca		
	Witold Lutoslawski (1913-1994)	f 5'30	
	Dance Preludes 1. Allegro molto 2. Andantino 3. Allegro giocoso		
12:00	Meret Gutschke, Klarinette Jia Lim, Klavier		
	Witold Lutoslawski (1913-1994)	e 12'00	
	Dance Preludes		
	Bernhard Henrik Crusell (1775-1838)	c 7'00	
	Klarinettenkonzert Es-Dur op. 1		
12:20	Emily Poser, Klarinette Maria Rumyantseva, Klavier		
	Carl Maria von Weber (1786-1826)	c 7'00	
	Klarinettenkonzert Nr. 1 f-Moll op. 73 Allegro moderato		
	Astor Pantaleon Piazzolla (1921-1992)	e 4'00	
	Tangoetüde 3 f-Moll Molto Marcato E Energico		
	Johannes Brahms (1833-1897)	d 5'00	
	Sonate Nr. 1 f-Moll op. 120 2. Satz		

Saxophon

AG III

Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 1

11:30	Andrei Bargan, Saxophon Ulugbek Palvanov, Klavier		
	Jean-Philippe Rameau (1683-1764)	b 2'30	
	Tambourin c-Moll		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 3'30	
	Les petits riens K.Anh.10/299 Ballet		
	Claude Pascal (*1921)	e 5'30	
	Paraphrase sur The Entertainer		
11:45	Clemens Purnomo, Saxophon Christoph Purnomo, Klavier		
	Jacques Ibert (1890-1962)	e 3'05	
	Histoires Le petit âne blanc		
	Arcangelo Corelli (1653-1713)	b 3'05	
	Adagio		
	Paul Desmond (1924-1977)	e 3'50	
	Take Five		
12:20	Paula Schmidt, Saxophon Ulugbek Palvanov, Klavier		
	Charles Dancla (1817-1907)	d 5'10	
	Romance et Valse F-Dur op. 123c		
	Herbert Küster (*1909)	e 3'20	
	Cavatine F-Dur		
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 5'50	
	Sonate für Horn und Klavier F-Dur op. 17 (arr.) 3. Rondo		

Saxophon

AG IV

12:35	Julian Mick Kaleschke, Saxophon Martin Eckenweber, Klavier		
	Alexis Ciesla (*1967)	e 6'00	
	Saccade 1. Andante 2. Allegro vivace		
	Johann Sebastian Bach (1685-1750)	b 3'00	
	Sonate g-Moll BWV 1020 2. Adagio		
	John Williams (*1932)	e 3'00	
	Escapades 1. Closing in		
	Jean Françaix (1912-1997)	e 6'00	
	Cinq danses exotiques 1. Pambiche - 2. Baiao - 3. Mambo - 4. Samba Lenta - 5. Merengue		

Fagott

AG II

Sonntag, 21. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 3

09:00	Emilia Hühne, Fagott Susan Eveson Handy, Klavier		
	Joseph Bodin De Boismortier (1689-1755)	b 1'00	
	Rigaudin		
	Jacob Gordon (1895-1984)	e 6'00	
	Four sketches		
	<i>A peaceful peace</i>		
	<i>A little waltz</i>		
	<i>Polka</i>		
	Helga Warner-Buhlmann (*1961)	f 1'00	
	Eine tierische Geschichte		
09:10	Johanna Mentzen, Fagott Anne Mentzen, Klavier		
	Benedetto Marcello (1686-1739)	b 1'30	
	Sonate e-Moll		
	<i>Adagio</i>		
	Julius Weissenborn (1837-1888)	d 2'00	
	Humoreske op. 9		
	Gordon Jacob (1895-1984)	e 4'40	
	Four Sketches		
	<i>Peaceful Piece - Little Waltz - L'Après-midi d'un Dinosaur - Polka</i>		

Fagott

AG III

09:20	Matous Vonasek, Fagott Naoko Fukumoto, Klavier		
	Karl Stamitz (1745-1801)	c 6'20	
	Konzert F-Dur		
	<i>Allegro, Adagio molto</i>		
	Thomas Dunhill (1877-1946)	d 4'30	
	Lyrische Suite		
	Karel Sodomka (1929-1988)	e 1'20	
	Scherzando		

Fagott

AG IV

10:20	Elisabet Hasler, Fagott Frédéric Sommer, Klavier		
	Johann Friedrich Fasch (1688-1758)	b 4'10	
	Sonate für Fagott und Basso continuo C-Dur		
	1. <i>Largo</i>		
	2. <i>Allegro</i>		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 5'45	
	Konzert für Fagott und Orchester B-Dur op. 96 KV 191		
	1. <i>Allegro</i>		
	Alexandre Tansman (1897-1986)	e 6'00	
	Suite für Fagott und Klavier		
	1. <i>Introduction</i>		
	2. <i>Allegro grazioso</i>		
	3. <i>Sarabande</i>		
	4. <i>Allegro vivace</i>		
10:40	Lukas Strietzel, Fagott Frédéric Sommer, Klavier		
	Antonio Vivaldi (1678-1741)	b 7'00	
	Konzert für Fagott, Streicher und Cembalo e-Moll RV 484		
	1. <i>Allegro poco</i>		
	2. <i>Andante</i>		
	Eugène Bourdeau (1850-1925)	b 5'00	
	Premier Solo pour Basson et Piano		
	Michael Stöckigt (*1957)	e 5'00	
	Sonatine für Fagott und Klavier		
	2. <i>Andante cantabile</i>		
	3. <i>Allegro giocoso</i>		
11:25	Paul Schmitz-Stevens, Fagott Niek Van Oosterum, Klavier		
	François Devienne (1759-1803)	c 6'30	
	Sonate F-Dur op. 24,3		
	1. <i>Allegro</i>		
	2. <i>Largo</i>		
	Hubert Hoche (*1966)	f 3'00	
	Dark Forest		
	Alexandre Tansman (1897-1986)	e 6'00	
	Sonatine		
	2. <i>Aria</i>		
	3. <i>Scherzo</i>		

Fagott		AG IV
--------	--	-------

11:45	Charlotte Schröder, Fagott Naoko Fukumoto, Klavier	
	Antonio Vivaldi (1678-1741)	b 4'20
	Concerto per Fagotto e archi a-Moll op. 72 PV <i>Allegro molto</i>	
	Johan Baptist Vanhal (1739-1813)	c 10'00
	Konzert für Fagott und Orchester C-Dur <i>Allegro moderato</i> <i>Andante</i>	
	Paul Hindemith (1895-1963)	e 5'00
	Sonate für Fagott und Klavier a-Moll <i>Marsch</i>	

Fagott		AG V
--------	--	------

13:30	Melin Acikel, Fagott Frédéric Sommer, Klavier	
	Alexandre Tansman (1897-1986)	e 8'00
	Sonatine <i>Allegro con moto</i> <i>Aria</i> <i>Scherzo</i>	
	Johann Wenzel Kalliwoda (1801-1866)	d 8'00
	Morceau de salon op. 230 <i>Larghetto-Allegro appassionato</i>	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 4'00
	Sonate für Fagott e-Moll <i>1. Satz</i> <i>2. Satz</i>	
13:50	Jakob Schweigert, Fagott NN, Klavier	
	Henri Dutilleux (1916-2013)	e 7'00
	Sarabande et Cortège	
	Antonio Vivaldi (1678-1741)	b 9'00
	Fagottkonzert C-Dur RV 472	
	Franz Danzi (1763-1826)	c 4'00
	Fagottkonzert F-Dur <i>3. Polacca</i>	
14:10	Emanuel Sint, Fagott Elisaveta Blumina, Klavier	
	Alexandre Tansman (1897-1986)	e 7'00
	Sonatine für Fagott und Klavier	
	Carl Maria von Weber (1786-1826)	d 5'00
	Konzert F-Dur <i>3.Satz</i>	
	Eugène Bourdeau (1850-1925)	d 5'00
	Premier Solo pour Basson et Piano	

Horn		AG IB
------	--	-------

Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 8

14:30	Leander Palascino, Horn Frédéric Sommer, Klavier	
	Antonio Vivaldi (1678-1741)	b 2'40
	Die vier Jahreszeiten: Der Winter Es-Dur op. 8 RV 297 <i>2. Largo</i>	
	Pascal Proust (*1959)	e 4'35
	La Grande École - 8 pieces faciles <i>1. Mathématiques</i> <i>3. Récitation</i> <i>5. Lecture</i> <i>6. Récréation</i> <i>7. Musique</i>	

Horn		AG II
------	--	-------

15:00	Theodor Arnoldt, Horn Tomoko Sawano, Klavier	
	Peter Iljitsch Tschaikowsky (1840-1893)	d 1'30
	Altfranzösisches Lied op. 39 <i>Andantino</i>	
	Wilhelm Friedemann Bach (1710-1784)	c 3'00
	<i>Allegro Maggiore - Minore</i> <i>Allegro</i>	
	István Bogár (1937-2006)	e 1'00
	Quick Dance <i>Frisch</i>	
	Joseph Haydn (1732-1809)	c 1'25
	Lied	
15:30	Kolja Leander Ernst, Horn Christian Ernst, Klavier	
	Ludwig van Beethoven (1770-1827)	c 1'00
	Marsch G-Dur <i>Tempo di Marcia, risoluto</i>	
	Reinhold Glière (1875-1956)	d 4'00
	Romanze Es-Dur op. 35 Nr. 6 <i>Andante</i>	
	Konstantin Geist	f 3'00
	Trauriges Lied	

Horn	AG II
15:40	Leander Fölster, Horn Jan Sören Fölster, Klavier Camille Saint-Saëns (1835-1921) d 7'10 Morceau de Concert op. Op. 94 <i>Allegro moderato</i> <i>Adagio</i> Jürgen Runge (*1950) e 2'00 Einkaufsbummel
15:50	Moritz Reichart, Horn Nadja Wohlgemuth, Klavier Philipe Traciér (*1967) e 3'30 Zwei Bagatellen für Horn und Klavier op. 3 Nr. 1 Nr. 2 Amadeus Wolfgang Mozart (1756-1791) c 6'00 Konzert für Horn und Orchester D-Dur KV386b <i>Allegro</i>
16:00	Mikhail Zagarskiy, Horn Maria Ivanova, Klavier Jürgen Runge (*1950) e 2'00 Die Karawane Dimitri Schostakowitsch (1906-1975) e 2'00 Blumenwalzer Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) c 4'00 Konzert Nr. 3 Es-Dur KV447 <i>Allegro</i>

Horn	AG III
Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 8	
11:00	Emile Beaucamp, Horn Susan Eveson Handy, Klavier Franz Strauss (1822-1905) d 5'30 Thema und Variationen op. 13 Gilbert Vinter (1909-1969) e 6'40 Hunter's Moon
11:15	Elisabeth Lüdemann, Horn Frédéric Sommer, Klavier Eugene Bozza (1905-1991) e 4'00 Chaint Lointan Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) c 6'00 Konzert Nr. 3 Es-Dur KV 447
11:45	Jakob Espe, Horn Thomas Witkowski, Klavier Camille Saint-Saens (1835-1921) d 3'30 Romance F-Dur op. 36 Alan Ridout (1934-1996) f 4'00 Six Diversions for Horn F-Dur Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) c 4'00 Hornkonzert F-Dur KV447
12:00	Clemens Hilsdorf, Horn Andreas Lisius, Klavier Camille Saint-Saëns (1835-1921) d 6'30 Morceau de Concert op. 94 1. <i>Allegretto moderato</i> 2. <i>Adagio</i> Josef Dominik Skroup (1766-1830) c 5'00 Konzert in B-Dur
12:15	Yahli Cohen, Horn Shay Cohen, Klavier Johann Christoph Pepusch (1667-1752) b 3'20 Sonate I in C-Dur 1. <i>Adagio</i> 2. <i>Allegro</i> Antonio Vivaldi (1678-1741) b 2'30 Largo F-Dur <i>Largo</i> Ronald Hamner (1917-1994) f 5'00 Suite for Horn 1. <i>Waltz</i> 2. <i>Arioso</i> 4. <i>Finale</i>

Horn	AG III
12:55	Adrian Maier, Horn Andreas Lisius, Klavier Georg Friedrich Händel (1685-1759) b 2'40 Sonate F-Dur op. 1 Nr. 12 2. <i>Allegro</i> Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) c 8'50 Konzert Nr. 3 Es-Dur KV 447 2. <i>Romanze</i> 3. <i>Allegro</i>
13:10	Antonius Matschke, Horn Andreas Lisius, Klavier Alessandro Scarlatti (1660-1725) b 2'20 Arie Camille Saint-Saens (1835-1921) d 4'00 Romance op. 36 Lowell E. Shaw (*1930) f 2'00 Just Desserts-Frippery Style op. 5 Marcel Boucard (1892-1946) e 3'00 Legende Rustique
13:25	Emil Nagl, Horn Martin Eckenweber, Klavier Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) c 3'00 Konzert Nr. 3 Es-Dur KV 447 2. <i>Romanze</i> Antonín Dvořák (1841-1904) d 2'00 Sinfonie „Aus der neuen Welt“ Thema Johannes Brahms (1833-1897) d 2'00 Thema aus der Sinfonie Nr. 1 (arr. John Higgins) István Bógar (*1937) e 2'00 Quick Dance für Horn und Klavier Robert Schumann (1810-1856) d 2'00 Album für die Jugend (arr. Gerd Philipp) op. 68 <i>Soldatenmarsch</i>
14:55	Mathis Naumann, Horn Thomas Naumann, Klavier Ludwig van Beethoven (1770-1827) c 3'25 Andromeda Serenade Sergei Rachmaninoff (1873-1943) d 2'45 Vocalise op. 34 Nr. 14 Julien Porret (1896-1972) e 5'00 Concertino Nr. 6

Horn	AG III
15:10	Jacob Wallendorf, Horn Frédéric Sommer, Klavier Josef Dominik Skroup (1766-1830) c 5'00 Konzert B-Dur <i>Moderato</i> Eugène Bozza (1905-1991) e 5'00 En Irlande Klaus Wallendorf (*1948) f 3'00 Mund-Stück
15:25	Marta Sedlacek, Horn Emi Munakata, Klavier Dominik Josef Skroup (1766-1830) c 4'50 Konzert B-Dur dw351 Johann Christoph Pepusch (1667-1752) b 3'50 Sonate Nr. 1 C-Dur 3. <i>Largo</i> 4. <i>Allegro</i> Richard Bissill (20./21. Jh.) e 1'50 March of the Gimps Pascal Proust (*1959) e 2'30 Scènes du Far-West

Horn

AG IV

Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 9

10:30	Magdalena Brouwer, Horn Susan Eveson Handy, Klavier		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 3'20	
	Rondo D-Dur op. KV514 <i>Allegro</i>		
	Reinhold Glière (1875-1956)	d 8'20	
	Konzert B-Dur op. 91 <i>Allegro</i>		
	Leonard Bernstein (1918-1990)	e 4'30	
	West Side Story <i>Tonight</i> <i>America</i>		
10:50	Lucia Budde, Horn Andreas Lisius, Klavier		
	Camille Saint-Saens (1835-1921)	d 6'30	
	Morceau de Concert op. 94 <i>I. Allegro moderato</i> <i>II. Adagio</i>		
	Reinhold Glière (1875-1956)	d 3'40	
	Romance op. 94 Nr. 6		
	Berthold Hummel (1925-2002)	d 6'30	
	Sonatine für Horn und Piano op. 75a <i>2. Ballade</i> <i>3. Finale - Presto</i>		
11:35	Joshua Großmann, Horn Ines Paschke, Klavier		
	Georg Philipp Telemann (1681-1767)	b 4'30	
	Sonata f-Moll <i>Andante</i> <i>Vivace</i>		
	Camille Saint-Saens (1835-1921)	d 6'20	
	Morceau de Concert f-Moll op. 94 <i>Allegro moderato</i> <i>Adagio</i>		
	Pascal Proust (*1959)	e 6'30	
	Première Sonatine <i>Moderato</i> <i>Andante</i> <i>Allegro non troppo</i>		

Horn

AG IV

11:55	Charlotte Hagel, Horn Nadeshda Wohlgemut, Klavier		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 4'30	
	Konzert Nr. 4 Es-Dur KV 495 <i>3. Rondo</i>		
	Paul Dukas (1865-1935)	d 7'30	
	Villanelle F-Dur		
	Vitali Bujanovsky (1928-1993)	e 3'00	
	Sonate Nr. 2 für Horn solo <i>2. Allegretto</i>		
12:45	Bruno Kübler, Horn Frédéric Sommer, Klavier		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 5'05	
	Konzert in für Horn und Orchester Nr. 1 D-Dur		
	Bernhard Krol (1920-2013)	e 4'00	
	Laudatio		
	Charles Gounod (1818-1893)	d 6'50	
	6 Pièces mélodiques originales <i>Nr. 1</i> <i>Nr. 5</i>		
13:05	Leonardo Pleißner, Horn Tomoko Sawano, Klavier		
	Richard Strauss (1864-1949)	d 5'00	
	Hornkonzert Nr. 2 Es-Dur op. 11 <i>1. Allegro</i>		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	c 7'30	
	Hornkonzert Nr. 3 Es-Dur KV 447 <i>2. Romanze</i> <i>3. Allegro</i>		
	Carl August Nielsen (1865-1931)	e 4'30	
	Canto serioso F-Dur <i>Andante sostenuto</i>		
14:45	Gabriel Wang, Horn NN, Klavier		
	Camille Saint-Saens (1835-1921)	d 6'45	
	Morceau de Concert Es-Dur op. 94 <i>1. Allegro Moderato</i> <i>2. Adagio</i>		
	Joseph Haydn (1732-1809)	c 5'30	
	Hornkonzert Nr. 2 in D-Dur Hob VIIId:4 <i>1. Allegro moderato</i>		
	Franz Strauss (1822-1905)	e 3'50	
	Thema und Variationen B-Dur op. 13 <i>Thema: Allegretto</i> <i>Variation I: Allegretto</i> <i>Variation II: Allegretto</i>		

Horn

AG V

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 9

11:30	Constantin Bertheau, Horn Frédéric Sommer, Klavier		
	Franz Strauss (1822-1905) Nocturno Des-Dur op. 7	d 6'30	
	Bertold Hummel (1925-2002) Sonatine op. 75a 2. <i>Ballade</i> 3. <i>Finale: Presto</i>	e 8'45	
11:50	Jasper Mittmann, Horn Emi Munakata, Klavier		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Konzert für Horn Es-Dur op. 3 KV 447 <i>Allegro</i>	c 6'00	
	Camille Saint-Saens (1835-1921) Morceau de concert f-Moll op. 94 1. <i>Allegro moderato</i> 2. <i>Adagio</i>	d 7'00	
12:35	Anton Saar, Horn Daniel Martinez Roura, Klavier		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Hornkonzert Nr. 3 Es-Dur KV 447 1. <i>Allegro</i> 2. <i>Larghetto</i>	c 13'00	
	Jaroslav Kofron (1921-1966) Sonatina C-Dur 1. <i>Allegro moderato</i> 2. <i>Andante</i>	e 6'30	
12:55	Luise Henriette von Wrochem, Horn Andreas Lisius, Klavier		
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Horn-Concerto Nr. 2 Es-Dur op. 417 KV <i>Allegro (1. Satz)</i>	c 6'30	
	Franz Strauß (1822-1905) Thema und Variationen Es-Dur op. 13 <i>Introduktion: Adagio</i> <i>Thema: Allegretto</i> <i>Variation I und II</i> <i>Andante cantabile</i> <i>Rondo: Allegro vivace</i>	d 11'00	

Horn

AG V

14:35	Paul Weidmann, Horn Maria Rumyantseva, Klavier		
	Camille Saint-Saëns (1835-1921) Morceau de Concert op. 94 1. <i>Allegro</i> 2. <i>Adagio</i>	d 7'00	
	Bertold Hummel (1925-2002) Sonatine für Horn und Klavier op. 75a 2. <i>Ballade</i>	e 5'00	
	Gilbert Vinter (1909-1969) „Hunter's Moon“	e 6'10	
14:55	Anton Ziegele, Horn Andreas Lisius, Klavier		
	Bernhard Krol (1920-2013) Laudatio <i>Maestoso</i>	f 4'40	
	Jean Francaix (1912-1997) Divertimento I. <i>Introduzione</i> II. <i>Aria di Cantabile</i>	e 4'00	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Konzert in Es für Horn und Orchester Nr. 3 Es-Dur op. KV 447 1. <i>Allegro</i>	c 7'00	

Horn

AG VI

Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 9

15:05	Emma von der Weppen, Horn Konrad Bucher, Klavier		
	Paul Hindemith (1895-1963) Sonate für Horn und Klavier F-Dur 1. <i>Mässig Bewegt</i>	e 6'20	
	Bernhard Krol (1920-2013) Laudatio	f 5'00	
	Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Hornkonzert Nr. 3 Es-Dur KV447 <i>Allegro</i>	c 7'30	

Trompete/Flügelhorn

AG IA

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 10

10:00	Benjamin Drost, Trompete David Drost, Klavier	
	Siegmund Andraschek (*1975)	e 2'20
	Trötchen, das Sauriermädchen Es-Dur <i>Trötchens Lied</i>	
	Martin Wagemann (*1979)	e 4'40
	„Old Joe“ – eine musikalische Geschichte für Trompete, Klavier und Sprecher <i>Thema</i> <i>Am Lagerfeuer</i> <i>Auf der Büffeljagd</i> <i>Old Joes Abschied</i>	
	Dmitri Schostakowitsch (1906-1975)	e 1'00
	Walzer Nr. 2 e-Moll	
	Colin Cowles (*1940)	e 2'00
	Men of Harlech F-Dur	
10:10	Cosmo Ram-Clarke, Trompete Gitanjali Ram-Clarke, Klavier	
	Arcangelo Corelli (1653-1713)	b 2'00
	Sarabande e-Moll	
	Jeremiah Clarke (1674-1707)	b 2'00
	The Prince of Denmark's March	
	Mátyás Seiber (1905-1960)	e 2'00
	Leichte Tänze <i>Foxtrott</i>	
	Béla Bartók (1881-1945)	e 1'20
	On the Streets of Istvand B-Dur	

Trompete/Flügelhorn

AG IB

10:20	Joon Niehues, Trompete Martin Eckenweber, Klavier	
	Johannes Brahms (1833-1897)	d 2'10
	Liebeslieder-Walzer op. 52 <i>Nr. 9 Am Donaustande</i>	
	Béla Bartók (1881-1945)	e 1'50
	Mikrokosmos II Sz. 107 <i>40. In Yugoslav style. Allegretto</i>	
	Franz Kanefzky (*1964)	e 2'00
	Dies und Das. Komm spiel'n wir was! <i>13. Kleine Sorgen</i>	
	James Hook (1746-1827)	c 2'20
	The Blackbird	

Trompete/Flügelhorn

AG II

10:55	Ludwig Brick, Trompete Günter Brick, Klavier	
	Joachim Krumpfer (*1928)	e 3'30
	Drei Variationen über ein Lied von Carl Philipp Emanuel Bach	
	Edward MacDowell (1860-1908)	d 1'00
	To a Wild Rose	
	Tilman Susato (1500-1561)	a 1'50
	Rondo e Saltarello F-Dur	
	Henry Mancini (1924-1994)	e 1'30
	The Pink Panther	
11:05	Federico Eikenberg, Trompete Enea Bulgarelli (AG II), Klavier	
	Amadeus Mozart (1756-1791)	c 2'15
	Eine Kleine Nachtmusik <i>Allegro</i>	
	Emile Baudrier (1899-1986)	f 1'40
	Andante et Allegro comodo <i>Andante</i>	
	Christopher Norton (*1953)	f 1'35
	Stately Dance	
	Kurt Schwaen (1909-2007)	e 1'30
	Kleines Scherzo	
11:15	Henry Baldur Großheim, Trompete	
	James Hook (1746-1827)	c 5'00
	Sonata Nr. 2 F-Dur	
	Christopher Gunning (*1944)	e 1'45
	Up The Wooden Hill	
	Graham Lyons (*1932)	e 1'40
	On Parade	
11:50	Edgar Kruschwitz Casey, Trompete Emin Mamedov, Klavier	
	Jean-Francois Michel (*1957)	f 2'35
	Don Quichotte <i>2. Rossinante</i>	
	Joachim Krumpfer (*1928)	e 4'35
	Drei Variationen über ein Lied von Carl Philipp Emanuel Bach	
	Vyacheslav Shelukov (1904-1975)	e 1'45
	Legend	

Trompete/Flügelhorn		AG II
12:00	Timur Schuckmann, Trompete Yunona Tokar, Klavier	
	Anonym	b 6'30
	Partie à 2	
	1. <i>Prélude</i>	
	2. <i>Menuet</i>	
	3. <i>Menuet</i>	
	4. <i>Lentement</i>	
	5. <i>Bourrée</i>	
	Vyacheslav Shelukov (1904-1975)	f 1'30
	Scherzo	
12:10	Jana Simon, Trompete Florian von Radowitz, Klavier	
	Joachim Krumpfer (*1928)	e 4'00
	Drei Variationen über ein Lied von Carl Philipp Emanuel Bach	
	Netscho Russew (1911-1995)	f 3'00
	Pastorale g-Moll	
	Christopher Norton (*1953)	e 2'00
	A Simple Song	
12:20	Selma Weiland, Trompete Susanne Mayer, Klavier	
	Johann Christoph Pezel (1639-1694)	b 1'20
	Intrada	
	<i>Feierlich</i>	
	Joachim Krumpfer (*1928)	e 5'35
	Drei Skizzen	
	1. <i>Lustig</i>	
	2. <i>Barkarole</i>	
	3. <i>Lebhaft</i>	

Trompete/Flügelhorn		AG III
Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 10		
10:00	Oscar Angelier, Trompete Florian von Radowitz, Klavier	
	Pietro Baldassari (1690-1768)	b 6'00
	Sonate B-Dur	
	1. Satz	
	2. Satz	
	Joseph Edouard Barat (1882-1963)	e 5'00
	Orientale	
10:15	Anton Eyrich, Trompete Tahmina Feinstein, Klavier	
	Iwan Iwanow (*1933)	e 4'00
	Romanze c-Moll	
	Guillaume Balay (1871-1943)	d 4'00
	Pièce Concertante F-Dur	
	Herbert Kamprath (*1929)	f 7'00
	Episoden für Jazztrompete und Klavier Ges-Dur	
10:55	Friedrich Hermann, Trompete Karin Dasch, Klavier	
	Joachim Krumpfer (*1928)	e 4'00
	Drei Variationen über ein Lied von Carl Philipp Emanuel Bach	
	Don Luis Milan (1500-1561)	a 1'30
	Pavane für Trompete und Klavier	
	<i>Adagio</i>	
	Georges Bizet (1838-1875)	d 1'30
	Habanera	
	Ned Bennett (20. Jh.)	f 3'30
	Prairie Song	
	<i>Cuban Whistle Crisis</i>	
	<i>One Coffee no sugar</i>	
11:10	Ryan Kutz, Trompete Tahmina Feinstein, Klavier	
	Johann Nepomuk Hummel (1778-1837)	c 8'00
	Trompetenkonzert Es-Dur	
	1. <i>Allegro con spirito</i>	
	Makoto Shinohara (*1931)	f 3'00
	Trois Pièces Concertantes	
	2. <i>Mélancolique</i>	
	3. <i>Avec entrain</i>	
	George Gershwin (1898-1937)	e 3'00
	Summertime (arr. Dirko Juchem und Martin Schädlich)	

Trompete/Flügelhorn

AG III

11:50	Jaron Melle, Trompete Martin Eckenweber, Klavier	
	Pietro Baldassare (1690-1768)	b 1'50
	Sonate Nr. 1 F-Dur 1. <i>Allegro</i>	
	Thorvald Hansen (1847-1915)	d 2'55
	Sonate Es-Dur op. 18 2. <i>Andante molto espressione</i>	
	Jaron Melle (*2008)	f 2'50
	Heiße Luft	
	Karel Sodomka (1929-1988)	e 3'15
	Sonatina Jazzistica <i>Vivo. Cha-Cha</i>	
12:05	Du Wang, Trompete Ekaterina Palenova, Klavier	
	James Hook (1746-1827)	c 3'00
	Sonata Es-Dur op. 99 Nr. 3 1. <i>Andantino</i>	
	Franz Kanefzky (*1964)	e 1'55
	Dies und Das. Komm spiel'n wir was! 34. <i>Nachklang</i>	
	Alessandro Scarlatti (1660-1725)	b 2'10
	Italian Suite <i>Allegro</i>	
	James Hook (1746-1827)	c 2'00
	Sonata Es-Dur op. 99 Nr. 3 2. <i>Minuetto</i>	
	Franz Kanefzky (*1964)	e 1'00
	Dies und Das. Komm spiel'n wir was! 6. <i>Scherzando</i>	

Trompete/Flügelhorn

AG IV

Samstag, 20. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 11

11:00	Finn-Henry Reyels, Trompete Emin Mamedov, Klavier	
	Georg Friedrich Händel (1685-1759)	b 8'05
	Concertino F-Dur 1. <i>Adagio</i> 2. <i>Minuet. Allegro moderato</i> 4. <i>Finale. Allegro moderato</i>	
	Julien Porret (1896-1972)	d 4'10
	Concertino Nr. 1 <i>Moderato</i>	
	Pamela Wedgwood (*1947)	f 2'15
	Jazzen About 6. <i>Tequila Sunrise Slow Samba</i>	
11:20	Hanko Schneider, Trompete Tatjana Blome, Klavier	
	Joseph Edouard Barat (1882-1963)	e 5'00
	Orientale As-Dur 1. <i>Allegro con brio</i> 2. <i>Andante con espressione</i> 3. <i>Allegro con anima</i>	
	Gareth Wood (*1950)	e 4'00
	Nocturne B-Dur	
	Herbert Kamprath (*1929)	e 7'00
	Fünf Episoden für Jazztrompete	
	Sören Linke (*1966)	f 1'00
	Fanfare für York	
12:00	Tammam Mahmoud-Verger, Trompete Frédéric Sommer, Klavier	
	Harry James (1916-1983)	e 4'30
	Konzert für Trompete	
	Joseph Guy Ropartz (1864-1955)	d 6'00
	<i>Andante und Allegro</i>	
	Thorvald Hansen (1847-1915)	d 10'10
	Sonate Es-Dur op. 18	
12:20	Christian Schmidt-Lucke, Trompete Frédéric Sommer, Klavier	
	Franz Xaver Richter (1709-1789)	b 4'05
	Concerto D-Dur 1. <i>Allegro moderato</i>	
	Josh Holcomb (*1991)	e 2'15
	Coco	
	Conradin Kreutzer (1780-1849)	c 11'10
	Variationen in G für chromatische Trompete	

Trompete/Flügelhorn

AG V

14:00	Karl Kröger, Trompete Giovanni Lo Curto, Klavier	
	Tomaso Giovanni Albinoni (1671-1750) Concerto per l'oboe B-Dur op. 7 Nr. 3 1. Satz: <i>Allegro</i>	b 3'15
	Bernhard Krol (1920-2013) Poetisches Trompetenbüchlein op. 8 <i>Andante cantabile</i> <i>Larghetto</i> <i>Andantino</i> <i>Marcia funebre</i> <i>Moderato</i> <i>Tempo di Minuetto</i>	f 10'00
	Johann Nepomuk Hummel (1778-1837) Trompetenkonzert E-Dur 1. <i>Allegro con spirito</i>	c 6'00

Trompete/Flügelhorn

AG VI

14:20	Patricia Anin, Trompete Frédéric Sommer, Klavier	
	Johann Nepomuk Hummel (1778-1837) Trompetenkonzert E-Dur 1. <i>Allegro con spirito</i>	c 9'20
	Guillaume Balay (1871-1943) Andante et Allegro f-Moll	d 3'50
	Francis Thomé (1850-1909) Fantasy f-Moll 1. <i>Maestoso</i> 2. <i>Andante</i>	d 3'15
15:10	Elisabeth Banners, Trompete Tahmina Feinstein, Klavier	
	Jean-Baptiste Arban (1825-1889) Brillante Fantasie	d 6'40
	Johann Nepomuk Hummel (1778-1837) Trompetenkonzert E-Dur 2. <i>Andante</i>	c 5'30
	Arthur Butterworth (*1923) Fanfare und Berceuse	e 4'30
15:30	Bjarne Friedhelm Drechsler, Trompete Tahmina Feinstein, Klavier	
	Willy Brandt (1869-1923) 1. Konzertstück f-Moll op. 11	d 6'30
	Kent Wheeler Kennan (1913-2003) Sonata C-Dur 1. <i>With Strength and Vigor</i>	e 6'00
	Gottfried Finger (1660-1730) Sonata D-Dur	b 4'00

Posaune

AG IB

Sonntag, 21. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 4

09:30	Jonathan Hochleichter, Posaune Carolin Hochleichter, Klavier	
	Tielman Susato (1500-1564) Reigen	a 1'20
	Andreas Frey (*1970) Ritter Posan f-Moll <i>Andante</i>	e 2'30
	Christopher Norton (*1953) Football Game <i>Metal Instrument</i>	f 2'10
09:40	Wasja Stange, Posaune Mirjam Stange-Döring, Klavier	
	Jeremiah Clarke (1674-1707) Menuett F-Dur	b 1'00
	Tielman Susato (1500-1561) Reigen Es-Dur	a 1'00
	Andreas Frey (*1970) Ritter Posan	e 2'30
	Christopher Norton (*1953) Metal Instrument	e 1'00
	Andreas Frey (*1970) Rock'n Roll	e 1'30

Posaune

AG II

9:50	Anton Rügert, Posaune Isabel Sava (AG III), Akkordeon	
	Georg Philipp Telemann (1681-1767) Partita e-Moll TWV 41:e1 <i>Andante</i> <i>Presto</i>	b 2'30
	Marco Bordogni (1789-1856) Vocalise <i>Moderato</i>	d 1'30
	Gerhard Scherer (*1961) Tonspiegel	f 5'30

Posaune		AG III
10:35	Vuk Kanter, Posaune Philine Kanter, Klavier	
	Georges Bessonnet (*1953) <i>Recitatif et Petit Allegro a-Moll</i>	e 2'30
	Timothy Johnson (*1957) Coronation	e 3'40
	Georg Philipp Telemann (1681-1767) Sonate f-Moll TWV 41 4.Satz Vivace	b 1'50
	Jacob De Haan (*1959) Two Folksongs <i>Dancing Dalmatians</i>	f 2'00
10:50	Jonathan Thaddäus Peters, Posaune Sebastian Peters, Klavier	
	Jeremiah Clarke (1674-1707) Menuett Es-Dur	b 1'20
	Tilman Susato (1500-1561) Reigen Es-Dur	a 1'20
	Andreas Frey (*1970) Ritter Posa	f 2'30
	Christopher Norton (*1953) Metal Instrument	e 1'00
	Andreas Frey (*1970) Rock'n'Roll <i>Ein Klage lied</i>	e 4'20
11:30	Anton Dallmann, Posaune Markus Schlemmer, Klavier	
	Benedetto Marcello (1686-1739) Adagio und Allegro A-Dur <i>Allegro</i>	b 3'10
	Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847) Sechs Gesänge op. 34 Nr. 2 (arr.) <i>Auf Flügeln des Gesanges</i>	d 2'35
	Harold Moss (20. Jh.) The Joker <i>Moderato</i> <i>Allegretto moderato</i>	e 4'45

Posaune		AG V
15:00	Richard Brox, Posaune Niek Van Oosterum, Klavier	
	Alexej Lebedjew (1924-1993) Konzert Nr. 1 a-Moll	d 7'00
	Ernst Sachse (1808-1868) Konzert für Bassposaune F-Dur 2. <i>Adagio</i> 3. <i>Variation 2</i>	d 5'00
	Eugène Bozza (1905-1991) Thème Varié Es-Dur	e 5'00
15:20	Erik Schütze, Posaune Johanna Schütt (AG IV), Klavier	
	Ernst Paudert (1864-1912) Berühmte Arie	d 8'20
	Allen Vizzutti (*1952) Trombonist's Dream	e 2'40
	Bogar Istvan (1937-2006) 4 Bagatellen	e 2'30
	Allen Vizzutti (*1952) The Enchanted Trombone	e 3'00
Posaune		AG VI
16:50	Fenja Leich, Posaune Christine Kessler, Klavier	
	Antonio Vivaldi (1678-1741) Sonata B-Dur RV 47 1. <i>Largo</i> 4. <i>Allegro</i>	b 4'30
	Eric Ewazen (*1954) Sonata for trombone and piano F-Dur 1. <i>Allegro maestoso</i>	e 7'00
	Alexandre Guilmant (1837-1911) Morceau symphonique Es-Dur op. 88	d 3'40

Tenorhorn/Bariton/Euphonium

AG II

Freitag, 19. März 2021, Digitaler Jumu-Wertungsraum 8

14:50	Henrik Baasner, Euphonium Lennard Meder (AG IV), Klavier	
	Johann Joseph Fux (1660-1741) Marsch F-Dur	b 1'30
	Christopher Norton (*1953) Rainy Day Football Game For the King	f 5'20



Musikinstrumenten-Museum
Staatliches Institut für
Musikforschung

**Sonderpreis des Musikinstrumenten-Museums
für Preisträgerinnen und Preisträger auf Regionalebene
der Wertung Blasinstrumente solo,
Altersgruppe IA/IB**

Führung mit Musikbeispielen und Kurzkonzert

Der Sonderpreis wird vorbehaltlich
der Realisierungsmöglichkeiten verliehen,
ein Termin zu einem späteren Zeitpunkt
bekanntgegeben.



Jugend musiziert

Musikinstrumentenmuseum Berlin
Tiergartenstr. 1
10785 Berlin



LANDESMUSIKRAT
BERLIN
musik für alle

Sonderwertung Klassik

Sonntag, 21. März 2021

Die Sonderwertung Klassik des 58. Gemeinsamen
Regional- und Landeswettbewerbs
Jugend musiziert Berlin 2021 ist ausgeschrieben für

Blasinstrumente solo
Duo: Klavier und ein Streichinstrument
Klavier vierhändig oder an zwei Klavieren

Es werden Wettbewerbsbeiträge einbezogen, deren Vortrag
eines Werkes von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart,
Ludwig van Beethoven oder Franz Schubert im Gemeinsamen
Regional- und Landeswettbewerb entsprechend hoch bewertet
wurde.

Gefördert vom Lions Club Berlin-Pariser Platz



Landesmusikrat Berlin

Termine & Projekte



Preisträgerkonzert *Jugend musiziert Berlin*

Sonntag, 25. April 2021, 11.00 Uhr

**Live-Stream aus der Mendelssohn-Remise am Gendarmenmarkt
Jägerstr. 51, 10117 Berlin**

Es musizieren 1. Berliner Preisträgerinnen und Preisträger der Kategorien

Bläser

Zupfinstrumente

Musical

Bağlama

Klavier vierhändig

Duo: Klavier und ein Streichinstrument

Duo Kunstlied



Eintritt frei

Weitere Preisträgerkonzerte mit Preisträgerinnen und Preisträgern stehen aufgrund der unsicheren Planungssituation durch COVID-19 noch nicht fest. Aktuelle Termine und Informationen finden Sie unter www.jugend-musiziert-berlin.de.

„Jugend musiziert“ 2022

Ausschreibung 2022

Im Jahr 2022 sind bei „Jugend musiziert“ folgende Kategorien ausgeschrieben:

Solowertungen

Streichinstrumente

Akkordeon

Schlagzeug

Gesang (Pop)

Ensemblewertungen

Klavier-Kammermusik

Duo: Klavier und ein Blasinstrument

Vokal-Ensemble

Zupf-Ensemble

Harfen-Ensemble

Besondere Besetzungen: Alte Musik

Besondere Instrumente

Jumu open

Berliner Zusatzkategorien

Interkulturelle Perkussion

Beats and Rhymes

Komposition

Jugend forscht: Musik

Termine 2022 (Planung)

59. Regionalwettbewerbe *Jugend musiziert Berlin*

12. und 13. Februar 2022: Regionen Nord und Süd, Populäre Musik: Beats and Rhymes

19. und 20. Februar 2022: Region Mitte

59. Landeswettbewerb *Jugend musiziert Berlin*

31. März bis 3. April 2022, Universität der Künste Berlin

59. Bundeswettbewerb in Oldenburg

2. bis 9. Juni 2022

Neues Format: BEATS AND RHYMES

BEATS AND RHYMES ist das neue Format bei *Jugend musiziert Berlin* für Musikerinnen und Musiker, Rapperinnen und Rapper und Vocalistinnen und Vocalisten aus R'n'B, EDM, BASS, TRAP, CLOUD RAP und GRIME.

Am Wettbewerb teilnehmen können alle, die eigene Beats, Rhymes, Tunes und Tracks machen und live performen: Möglich sind das Auflegen eigener Tracks, Live-Elektronik, sowie (computergestützte) Vocal/Rap Acts mit DJ. Hybrid-Formen mit live Instrumenten/einer Band sind ebenfalls erwünscht! Nach eurem Auftritt bekommt ihr ein ausführliches Feedback und eine Bewertung von einer Jury aus Musikerinnen und Musikern der aktuellen Musikszene.

Ausschreibung und Informationen zu Anmeldung werden nach den Sommerferien 2021 veröffentlicht.

„Beats and Rhymes“ ist Teil des 3-Jahres-Turnus im Bereich Populäre Musik bei *Jugend musiziert Berlin*. In 2023 wird die Kategorie „Singer/Songwriter“ ausgeschrieben. 2024 geht es dann wieder mit „Bands“ weiter.

Ansprechpartnerin: Georgia Haubrok
 haubrok@landesmusikrat-berlin.de
 Telefon: 030 39 87 73 60
 Mobil: 0176 73 11 63 02



Landesjugendorchester Berlin

Lebendig, frisch, zielstrebig und tonangebend

Es ist ein spannendes Erlebnis, wenn sich rund achtzig junge Musikerinnen und Musiker zwischen 14 und 24 Jahren in ihren Schulferien treffen, um große Werke zu erarbeiten und diese in höchster Qualität zur Aufführung zu bringen. Denn die Jugendlichen sind ganz unterschiedliche Typen, haben ihre individuelle Herangehensweise an die Musik. Was sie eint ist ihre unbändige Freude am gemeinsamen Musizieren und der Ehrgeiz, das Beste aus sich herauszuholen. Ihr Können haben die jungen Musikerinnen und Musiker bereits unter Beweis gestellt: Als Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei „Jugend musiziert“ haben die meisten bereits erste Preise gewonnen.

Sommer 2021 - 75 Jahre ohne Krieg - Wie wir Europäer wurden

Ein interdisziplinäres Projekt mit Jugendlichen aus Frankreich, Polen und Deutschland

Probespiel: 13. April 2021

Proben und Konzerte in Versailles und Paris: 20. bis 29. Juni 2021

Abschlusskonzert am 5. Juli 2021 im Sendesaal des rbb

Werke von Ludwig van Beethoven, Lili Boulanger, Jean-Baptiste Robin

Dirigent: Michaël Cousteau

Oktober 2021 - Instrument des Jahres 2021: Orgel

Probespiel: August 2021

Probenfahrt: 16. bis 24. Oktober 2021

Konzert am 25. Oktober 2021 im Großen Saal des Konzerthaus am Gendarmenmarkt

Werke von Poulenc, Dvořák und Janáček

Dirigent: Hossein Pishkar (Deutscher Dirigentenpreis 2017)

Anmeldung: www.landemusikrat-berlin.de

Wichtiger Hinweis

Alle Projekte des Landesmusikrates Berlin finden vorbehaltlich und immer unter Berücksichtigung aktuell gültiger pandemiebedingter Einschränkungen statt.

Landesjugendensemble Neue Musik Berlin/Junges Musiklabor Berlin

Landesjugendensemble Neue Musik Berlin

Das jüngste Ensemble des Landesmusikrats Berlin wurde 2013 gegründet. In variierender Besetzung (15-20 Musikerinnen und Musiker zwischen 14 und 24 Jahren) widmet es sich der zeitgenössischen Musik. Dabei stehen die Erarbeitung ungewöhnlicher Spieltechniken, der Kontakt zu Komponistinnen und Komponisten und die Auseinandersetzung mit verschiedenen künstlerischen Positionen der Gegenwart im Mittelpunkt. Konzerte fanden unter anderem in der Deutschen Oper Berlin, dem Konzerthaus Berlin, der Klangwerkstatt Berlin, der Akademie der Künste Berlin und den Randspielen statt. Konzertreisen führten das Ensemble bisher zu Festivals nach Ahrenshoop und München.

Das LJE NM Berlin wurde von 2013 bis 2018 von Gerhard Scherer-Rügert und Jobst Liebrecht gleichberechtigt geleitet. Seit 2019 wird das Ensemble in künstlerischen Fragen von Andreas Bräutigam als Consigliere beraten und die künstlerische Leitung wechselt mit jeder Projektphase (zwei pro Jahr).

Das Ensemble versteht sich als offen in seiner Struktur und gefragt sind prinzipiell alle Instrumente, abhängig vom jeweiligen Programm. Wir suchen immer neugierige junge Menschen, die mit uns musizieren wollen! Nach einem bestandenen Probespiel kann man für zwei Jahre im Ensemble mitspielen. Das nächste Konzert findet am 7. August 2021 in der Villa Elisabeth statt, mit einer dazugehörigen Probenphase vom 2.-6. August 2021.

Einen Eindruck vom Ergebnis unserer digitalen Winter-Projektphase könnt ihr Euch online machen: Das digitale Konzert ist auf YouTube zu finden!



Wir freuen uns auf Euch!

Junges Musiklabor Berlin

Neue Musik - erstmal ausprobieren? Kein Problem! Das Junge Musiklabor Berlin ist das Workshop-Format des LJE NM Berlin. An zwei Tagen beschäftigen wir uns ohne Druck und mit viel Spaß mit verschiedenen Themen oder Werken der zeitgenössischen Musik, 2020 zum Beispiel mit Minimal Music und Improvisation in Neuer Musik. An den Workshops können alle zwischen 14 und 19 Jahren teilnehmen, die ein Instrument spielen bzw. singen.

Das Junge Musiklabor Berlin wird im Jahr 2022 voraussichtlich wieder an zwei Wochenenden stattfinden. Ob diese vor Ort oder digital stattfinden werden, lässt sich momentan noch nicht absehen. Wir halten Euch auf dem Laufenden!

Projektleitung: Sophia Berendt
E-Mail: lje-nm@landesmusikrat-berlin.de
Mobil: 01573 5 34 27 56

Berlin JugendJazzOrchester

Oktober 2021 - ALEX-TV und Kooperation mit dem LJJO NRW

Probespiel August 2021

Arbeitsphase: 10.-17. Oktober 2021

Konzerte am 17. Oktober in der ALEX-Halle

Kooperationskonzert mit dem LJJO NRW am 3. November 2021

Das Berlin JugendJazzOrchester (BJJO) ist das Spitzenensemble und Aushängeschild der Jazznachwuchsarbeit in Berlin. Unter der künstlerischen Leitung der Ausnahmekünstler Peter Weniger und Malte Schiller werden talentierte und ambitionierte Jazznachwuchstalente bis 24 Jahre durch die Aktivitäten des BJJO gefördert. Die Jugendlichen können hier mit internationalen Persönlichkeiten des Jazz wie Richard DeRosa, Maria Baptist, Norbert Nagel, Stefan Schultze, Niels Klein, Pierre Dørgé, Alexander von Schlippenbach, Mats Holmquist und Thorsten Maaß zusammenarbeiten.

In jährlich zwei Arbeitsphasen spielen 30 bis 40 Ensemblemitglieder ab 16 Jahren im JugendJazzOrchester. Traditionell treten sie im Jazzinstitut Berlin und in Berliner Clubs auf.

Die Anmeldung erfolgt über die Webseite des Landesmusikrates Berlin e. V.:
www.landemusikrat-berlin.de/projekte/berliner-jugendjazzorchester



Instrument des Jahres 2021: Die Orgel



Die Orgel gilt als Königin der Instrumente. Sie ist das größte aller Musikinstrumente, das tiefste und höchste, das lauteste und leiseste. Seit 2017 sind Orgelmusik und Orgelbau durch die UNESCO als Immaterielles Kulturerbe anerkannt. Gründe genug, die Orgel ein Jahr lang in all ihrer Vielfalt zu feiern! Jedes Jahr küren die Landesmusikräte gemeinsam ein Instrument des Jahres. Ziel des Projekts ist es, Neugier und Aufmerksamkeit für das jeweilige Instrument zu wecken und ihm zu neuer Popularität zu verhelfen. Zahlreiche Institutionen, Verbände und Einrichtungen arbeiten gemeinsam dafür, das Instrument des Jahres besonders sichtbar, hörbar und erfahrbar zu machen. Mit der Orgel steht nun zum ersten Mal ein Tasteninstrument im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit.

Die Schwerpunkte im Berliner Orgeljahr:

- **Orgel-App:** Gemeinsam mit berlinHistory e. V. haben wir eine Orgel-App und eine Orgel-Map entwickelt. Informationstexte, Bilder, Dispositionen, Klangbeispiele und Videos bringen unseren großen Orgelschatz direkt aufs Smartphone. Orgelrundgänge und Podcasts runden das digitale Orgelerlebnis ab.
- **Orgelband - 365 Orgelkonzerte:** Jeden Tag eine Veranstaltung rund um die Orgel! Das Orgelband schlängelt sich durch ganz Berlin und Brandenburg. Dabei wandern Orgelpfeifen von Ort zu Ort, verbinden die zahlreichen Konzerte, Workshops, Führungen uvm. miteinander und lassen sich am Ende des Orgeljahres sogar gemeinsam spielen.
- **Orgel in der Schule:** Für die Schulfächer Musik, Mathematik, Physik, Religion und Werken wurden Musterschulstunden entworfen. Das Unterrichtsmaterial steht Lehrerinnen und Lehrern im ganzen Land zur Verfügung. Zusätzlich besuchen 365 Schulklassen eine Orgel - in Kino, Kirche, Museum, Orgelakademie, Orgelbauwerkstatt und wo sie sonst noch überall zu finden sind.
- **Höhepunkt des Orgeljahres** wird der Tag der Orgel. Er findet am Tag des offenen Denkmals (12.9.2021) mit vielfältigen Konzerten, Workshops, Spaziergängen und Aktionen statt. Am Abend spielt Iveta Apkalna im Konzerthaus Berlin, wo sich alle Aktionen des Orgeltages zusammenfinden. Die Schirmherrschaft für das Jahr der Orgel haben der Berliner Erzbischof Dr. Heiner Koch und Dr. Christian Stäblein, Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz übernommen. Zudem tritt Star-Organist Cameron Carpenter als Internationaler Botschafter des Orgeljahres auf.

Alle Informationen zum Jahr der Orgel finden Sie hier:
www.landesmusikrat-berlin.de/projekte/instrument-des-jahres-orgel

Jugend forscht: Musik

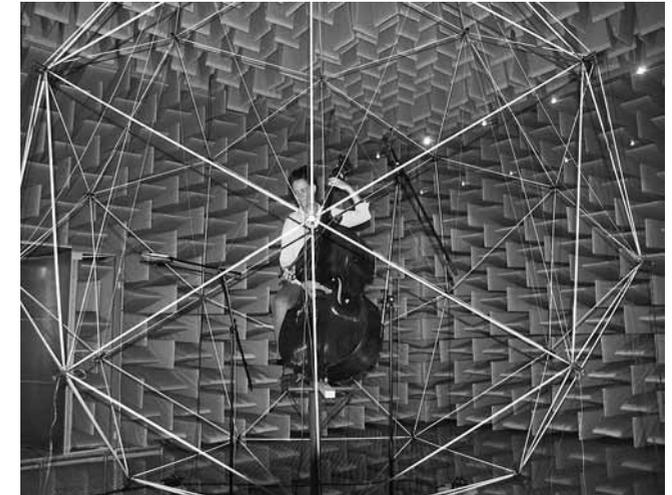
Musik kann man machen, hören, genießen - Musik kann aber auch Gegenstand forschender Neugier sein! Man kann sich ihr fragend, reflektierend und wissenschaftlich auch in der Schule nähern, z.B. im Rahmen der MSA-Präsentation oder der „Besonderen Lernleistung“ (Bestandteil der „Fünften Prüfungskomponente im Abitur“).

Im Wettbewerb „Jugend forscht: Musik“ vermittelt der Landesmusikrat Berliner Jugendlichen hochqualifizierte Fachkräfte aus Berliner Musikforschungseinrichtungen als Mentorinnen und Mentoren. Sie begleiten im Rahmen von aktuellen Forschungsprojekten die Schülerinnen und Schüler bei Findung und Bearbeitung von Forschungsthemen und ermöglichen ihnen den Zugang zu den Ressourcen ihrer Institute. Interessierte Jugendliche wenden sich mit ihrer Forschungsfrage an den Berliner Landesmusikrat und werden von hier aus an die kooperierenden Einrichtungen und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vermittelt.

Kooperierende Einrichtungen sind zum Beispiel: die Universitäten der Stadt, das Musikinstrumentenmuseum, das Ethnologische Museum der Staatlichen Museen zu Berlin, die Forschungsstelle der Arnold-Schönberg-Gesamtausgabe, das Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, die Staatsbibliothek oder die Zentral- und Landesbibliothek, außerdem überregional die Gesellschaft für Musikforschung und der Deutsche Hochschulverband. Eine Teilnahme ist aber auch ohne einen über den Landesmusikrat vermittelten Mentorin/Mentor möglich.

Im Rahmen von „Jugend musiziert“ können die Schüler und Schülerinnen ihre erstellten Arbeiten in einem Gespräch die Arbeit mit einer unabhängigen Jury, die sich aus Lehrern, Lehrerinnen, Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen zusammensetzt, präsentieren und erörtern. Die drei besten Arbeiten werden mit Sachpreisen prämiert.

Eine Anmeldung ist ganzjährig möglich:
www.landesmusikrat-berlin.de/projekte/jugend-musiziert-berlin/anmeldung



Förderung junger Ensembleleiterinnen und Ensembleleiter

Zum Schuljahr 2018/19 hat der Landesmusikrat Berlin e. V. gemeinsam mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ein neues Programm ins Leben gerufen: Schülerinnen und Schüler, die bereits ein Ensemble leiten oder künftig die Leitung eines Ensembles übernehmen wollen, können musikalische, organisatorische und soziale Kompetenzen von professionellen Dozentinnen und Dozenten erwerben. Sie sollen damit ihr Wissen und Können entwickeln und ausbauen, andere Musiker qualifiziert anzuleiten und die Gesamtarbeit eines Ensembles effizient zu führen. Kursinhalte sind u. a. Chor- und Ensembleleitung, Grundlagen des Dirigierens, Probenplanung und -methodik, die Vertiefung musikalischer und musiktheoretischer Fähigkeiten sowie Repertoirekenntnisse und Veranstaltungsorganisation. Die Ausbildung fördert musikpädagogische Begabungen, stärkt Eigeninitiative, Mitverantwortung sowie schulische und ehrenamtliche Ensemblearbeit, eröffnet neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Schulen, Vereinen und Musikschulen und zeigt berufliche Perspektiven im Musikbereich auf.

Anfang dieses Jahres fand das Programm mit hochmotivierten Teilnehmenden und Dozierenden digital statt. Der nächste Kursus für musikalisch vorgebildete Schülerinnen und Schüler findet in einer Intensiv-Woche im Herbst 2021 statt. Im Rahmen einer feierlichen Abschlussveranstaltung in der darauffolgenden Woche erhalten die Teilnehmenden schließlich ein Zertifikat über ihre Ausbildung zur „Musikmentorin“/zum „Musikmentor“. Eine Teilnahmegebühr wird in Berlin nicht erhoben. Die Bewerbungsphase startet voraussichtlich im Sommer 2021.

www.landesmusikrat-berlin.de/projekte/foerderung-junger-ensembleleiterinnen-und-ensembleleiter



Digitale Ausgabe 2020/2021: Dozentin: Karin Müller, Dozent: Marc Secara, Spezialisierung: Jazz Chor

Berliner Jazztreff

Die Vitalität der Berliner Jazzszene basiert auch auf der hervorragenden Aus- und Weiterbildung des Nachwuchses an den Musikschulen. Diese Vielfalt bringt der Berliner Jazztreff alljährlich auf die Bühne: Kinder, Jugendliche, Erwachsene und nationale Größen der Berliner Jazzszene präsentieren sich in allen Besetzungen - vom Solo bis zur Bigband - und in sämtlichen Spielarten des Jazz.

So bietet der Jazztreff alljährlich ein Forum, auf dem aktuelle Tendenzen des Jazz in Berlin für die Jazzszene ebenso wie für die breite Öffentlichkeit sichtbar werden. In Konzerten und Kursen ermöglicht er Begegnungen, die zum aktiven Musizieren und zur musikalischen Weiterentwicklung motivieren. Der Landesmusikrat Berlin will mit dem Berliner Jazztreff wie mit seinen weiteren Projekten das Musikschaffen in Berlin vor allem bei jungen Musikerinnen und Musikern nachhaltig beleben und qualitativ heben.



Der Berliner Jazztreff findet jährlich an einem Wochenende gegen Ende des Jahres statt. Er ist offen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer jedes Alters, ob mit oder ohne vorherige Jazz-Erfahrungen.

Der Jazztreff ist gekoppelt an den Wettbewerb „Jugend jazzt“: Jazztreff-Teilnehmer und -teilnehmerinnen können sich einer Jury stellen, die sie an die „Bundesbegegnung Jugend jazzt“ weiterempfehlen kann. Außerdem vergibt die Jury Förderpreise an Ensembles und Solomusikerinnen und Solomusiker.

Der Berliner Jazztreff steht unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters von Berlin und wird gefördert von der Senatskanzlei - Kulturelle Angelegenheiten, die die Vernetzung der Szene durch den Begegnungscharakter der Veranstaltung stärken will.

Nächster Jazztreff: 21. November 2021

Information über den Berliner Musikarbeitsmarkt – persönliche Beratung und Begleitung



Seit Juni 2018 macht der Landesmusikrat im Projekt *Information über den Berliner Musikarbeitsmarkt – persönliche Beratung und Begleitung* sein Netzwerk für Musikerinnen und Musiker nutzbar, die ihre Heimat aus politischen Gründen oder auf der Flucht vor bewaffneten Konflikten verlassen mussten. Da für neu ankommende Musikerinnen und Musiker der Berliner Arbeitsmarkt im Bereich der Musik oft schwer zu überblicken ist und Informationen über typische Einstiegsmöglichkeiten und musikalische Bildungsstrukturen ebenso wie das Wissen über Mindestanforderungen in Bezug auf erreichte formale Abschlüsse oder künstlerisches Niveau fehlen, bietet der Landesmusikrat eine mehrsprachige Beratung und persönliche Begleitung an. Unterstützt werden die Musikerinnen und Musiker unter anderem bei Fragen zur Anerkennung von Abschlüssen, zu Berufseinstiegsmöglichkeiten, Fördermitteleinträgen, zur Existenzgründung und zu weiteren Themen. Ständig erweitert und ausgebaut wird eine mehrsprachige

interaktive Online-Landkarte, die die Berliner Musiklandschaft und Informationen über Beratungsstellen bündelt. Professionelle Musikerinnen und Musiker finden auf der Projektseite in vier Sprachen auch Informationen zu Berufseinstieg, Existenzgründung, Seminaren, Veranstaltungen und vieles mehr. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Programms „Weltoffenes Berlin“ der Senatsverwaltung für Kultur und Europa und ist zunächst bis zum 31. Dezember 2021 befristet.

Das mehrsprachige Angebot und Veranstaltungen finden Sie unter:
www.landesmusikrat-berlin.de/projekte/musikarbeitsmarkt-transnational

Koordinationsstelle für Proben- und Aufführungsräume

Mehr als 120.000 Berlinerinnen und Berliner gehören Amateurchören, -orchestern, freien Gruppen und Ensembles an. Mit der Corona-Pandemie haben ihre Probe- und Auftrittsmöglichkeiten erhebliche Einschränkungen erfahren, insbesondere in geschlossenen Räumen. Mit Hilfe einer Sonderzuweisung der Senatsverwaltung für Kultur und Europa hat der Berliner Landesmusikrat daher im September 2020 in Kooperation mit dem Chorverband Berlin e.V. eine Koordinationsstelle für Proben- und



Aufführungsräume eingerichtet. Das Team hilft Musikliebhaberinnen und Musikliebhabern dabei geeignete Orte zu finden, so dass sie ihren Proben- und Aufführungsbetrieb auch unter Corona-Bedingungen durchführen können: groß genug, damit Sicherheitsabstände eingehalten werden können, und mit der Möglichkeit zu wirkungsvollem Lüften. Die hierfür ins Leben gerufene interaktive Raumkarte bildet die verfügbaren Räume ab und wächst kontinuierlich. Das Spektrum reicht von großen Konferenz- und Festsälen, Kirchengemeinden, Rathäusern und Botschaften über Stadtteilzentren, Schulen und Jugendklubs bis hin zu Eventlocations, Industriehallen und Foyers von Bürogebäuden – eine Vielfalt an mittleren und großen, öffentlichen wie privaten Räumen. Die Datenbank kann hier eingesehen werden: www.landesmusikrat-berlin.de/service/raumkoordination/raumdatenbank

Dabei geht es jedoch nicht nur darum, den bloßen Raum zu vermitteln, sondern Raum und Raumnutzung in Berlin neu zu denken und Ideen und Raumnutzungskonzepte für die Zukunft zu erproben. Auch die Privatwirtschaft wird dafür explizit angesprochen und dazu angeregt, ihre Räume zu öffnen, damit Synergien, ungewöhnliche Koalitionen und neue Formen der Zusammenarbeit entstehen können. Denn auch zuvor stellte die Suche nach geeigneten Räumen eine große Herausforderung dar – für die Amateurmusikszene, wie für die gesamte, in ihrer Diversität herausragende Kulturlandschaft Berlins. Der Raummangel ist also kein neues Problem, die Corona-Pandemie wirkt wie ein Brennglas, das den ohnehin großen Bedarf an Räumen noch einmal verschärft und dringender Lösungen bedarf. Eine Stadt wie Berlin aber braucht eine lebendige Kultur, erdacht und produziert von unterschiedlichsten Akteurinnen und Akteuren, sie braucht Chöre und Ensembles – und diese brauchen Räume, jetzt und in Zukunft. Die aktuelle Krise ist gleichzeitig auch eine Chance um hierfür längerfristige Strukturen zu schaffen.

Probe des Orchesters „Kapelle B“ im Campus Ostkreuz, PANDION Niederlassung Berlin, Kuratoriumsmitglied der Initiative Transiträume, betrieben vom Landesmusikrat Berlin.
 © Klaus Heymach



jung / spontan / gut

Ein Jahr vorne sitzen
alle Vorteile für 15 Euro im Jahr
alle Opern und Ballette für 10 Euro
alle Konzerte für 8 Euro

→ 030-20 35 45 55

Deutsche Oper Berlin
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
Komische Oper Berlin
Konzerthaus Berlin
RIAS Kammerchor
Rundfunkchor Berlin
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Staatsballett Berlin
Staatsoper Unter den Linden

www.ClassicCard.de

→ für alle unter 30

Die Geschäftsstellen

der Regionalausschüsse und des Landesausschusses *Jugend musiziert Berlin*

Landesausschuss *Jugend musiziert Berlin*

c/o Landesmusikrat Berlin

Karl-Marx-Str. 145

12043 Berlin

E-Mail: jumu@landesmusikrat-berlin.de

Projektleitung: Sophia Berendt

Tel.: 030 39 87 73 59

Mobil: 01573 5 34 27 56

Projektleiterin Populäre Musik: Georgia Haubrok

Tel.: 030 39 87 73 60

Mobil: 0176 73 11 63 02

Regionalausschuss Berlin-Nord

(Lichtenberg, Pankow, Reinickendorf, Spandau)

c/o Landesmusikrat Berlin

Karl-Marx-Str. 145

12043 Berlin

Mobil: 01573 6 70 10 28

E-Mail: jumonord@landesmusikrat-berlin.de

Projektleitung: Sophie Gaffrontke

Regionalausschuss Berlin-Mitte

(Charlottenburg-Wilmersdorf, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Marzahn-Hellersdorf)

c/o Landesmusikrat Berlin

Karl-Marx-Str. 145

12043 Berlin

Mobil: 01573 6 70 10 35

E-Mail: jumumitte@landesmusikrat-berlin.de

Projektleitung: Bettina Semrau

Regionalausschuss Berlin-Süd

(Neukölln, Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick)

c/o Landesmusikrat Berlin

Karl-Marx-Str. 145

12043 Berlin

Mobil: 01573 6 70 10 29

E-Mail: jumusued@landesmusikrat-berlin.de

Projektleitung: Veronika Beimesche

www.jugend-musiziert-berlin.de

Die Regional- und Landesausschüsse von Jugend musiziert Berlin

Die Mitglieder des Regionalausschusses Jugend musiziert Berlin-Nord

Markus Wenz	Vorsitzender, Deutscher Tonkünstlerverband (DTKV) Berlin e. V.
Anne Haller	Stellv. Vorsitzende, Musikschule Reinickendorf
Rüdiger Mühleisen	Stellv. Vorsitzender, Landesmusikrat Berlin e. V.
Brigitta Avila	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg - schlesische Oberlausitz
Urte Bahn-Anschau	Bundesverband Musikunterricht e.V. (BMU) - Landesverband Berlin
Cornelia Dräger	Musikschule Béla Bartók, Berlin-Pankow
Jürgen Mularzyk	AG Berliner Musikschulleitungen, Verband deutscher Musikschulen - Berlin
Martin Rathmann	Erzbischöfliches Ordinariat
Marietta Streicher	Schostakowitsch-Musikschule, Berlin-Lichtenberg
Karsten Zweiniger	Jeunesses Musicales Deutschland - Landesverband Berlin

Die Mitglieder des Regionalausschusses Jugend musiziert Berlin-Mitte

Gabriele Dünnebie-Küpper	Vorsitzende, AG Berliner Musikschulleitungen
Symeon Ioannidis	Stellv. Vorsitzender, Universität der Künste Berlin
Alexander Keppner	Stellv. Vorsitzender, Landesmusikrat Berlin e. V.
Susanne Berger	Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf
Stefanie Bremerich-Jouvenal	Deutscher Tonkünstlerverband (DTKV) Berlin e. V.
Annika Hein	Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg
Christoph Ostendorf	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg - schlesische Oberlausitz
Jakub Sawicki	Erzbischöfliches Ordinariat
Ulrike Schallenberg	Jeunesses Musicales Deutschland - Landesverband Berlin
Marta Schuberg	Bundesverband Musikunterricht e. V. (BMU) - Landesverband Berlin
Eva Sommer	Musikschule City West Charlottenburg-Wilmersdorf
Franziska Sommer	Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf

Die Mitglieder des Regionalausschusses Jugend musiziert Berlin-Süd

Ulrike Dinslage	Vorsitzende, Deutscher Tonkünstlerverband (DTKV) Berlin e. V.
Elvire Dörr	Stellv. Vorsitzende, AG Berliner Musikschulleitungen
Sarah Herzog	Stellv. Vorsitzende, Jeunesses Musicales Deutschland - Landesverband Berlin
Sebastian Brendel	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg - schlesische Oberlausitz
Ina Finger	Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg
Ulrike Philippi	Leo-Kestenber-Musikschule Tempelhof-Schöneberg
Tobias Segsa	Erzbischöfliches Ordinariat
Ellinor Trenczek	Bezirksverordnetenversammlung
Anka Sommer	Ehrevorsitzende

Die Mitglieder des Landesausschusses Jugend musiziert Berlin

Markus Wenz	Vorsitzender des Landesausschusses und des Regionalausschusses Berlin-Nord
Anka Sommer	Stellv. Vorsitzende, DTKV Berlin e. V.
Josef Holzhauser	Stellv. Vorsitzender, Berliner Musikschulbündnis
Sabine Bangert	Vorsitzende des Ausschusses für Kulturelle Angelegenheiten und Sprecherin für Arbeitsmarktpolitik der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Abgeordnetenhaus von Berlin
Chris Berghäuser	Arbeitsgemeinschaft Berliner Musikschulleitungen
Prof. Joël Betton	Universität der Künste Berlin
Günter Brick	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg - Schlesische Oberlausitz
Ulrike Dinslage	Vorsitzende des Regionalausschusses Berlin-Süd
Gabriele Dünnebie-Küpper	Vorsitzende des Regionalausschusses Berlin-Mitte
Martina Feldmann	Jeunesses Musicales Berlin - Landesverband Berlin
Ina Finger	Landesmusikrat Berlin e. V.
Danny Freymark	Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin
Christian Gaebler	Chef der Senatskanzlei
Sophia Madeleine Gaebler	Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg (UVB)
Christine Krause	Senatsverwaltung für Kultur und Europa
Dirk Hühner	kulturradio vom rbb
Regina Kittler	Sprecherin der Linksfraktion für Schule und Kultur im Abgeordnetenhaus von Berlin
Florian Kluckert	Sprecher für Kultur- und Gesundheitspolitik der FDP-Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin
Ron Lepinat	Musikgymnasium Carl Philipp Emanuel Bach
Oliver Lüsich	Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
Robert Matt	AG Populäre Musik des Landesausschusses
Anita Rennert	Julius-Stern-Institut der Universität der Künste Berlin
Christian Ogrinz	AG Populäre Musik des Landesausschusses, Berlin Music Commission
Harald Schmitt	Erzbistum Berlin
Gisela Schröder-Fink	Bundesverband Musikunterricht e. V. (BMU) - Landesverband Berlin
Anika Sendes	Verband deutscher Musikschulen - Berlin
Ralf Sochaczewsky	Chorverband Berlin
Rüdiger Trantow †	Ehrevorsitzender
Prof. Christian Höppner	Ehrevorsitzender

Förderer und Partner

Jugend musiziert Berlin wird gefördert:



Ein besonderer Dank gilt unserem langjährigen Partner:



vertreten durch den Dekan der Fakultät Musik der Universität der Künste Berlin, Prof. Eckart Hübner und Bert Bretschneider (Fakultät Musik/Verwaltungsleitung)

Für die freundliche Unterstützung danken wir:



Wir danken für die Herstellung des Programmheftes



WIR DRUCKEN! **MOTIV OFFSET**
In Berlin. Für Berlin.

Kompetent. Individuell. Persönlich.

Sonderpreise stifteten:



DEUTSCHE OPER BERLIN



ANDREAS KÄGI
VIOLIN MAKING & RESTORATION
EST. 1981



Das Team von „Jumu Goes Digital“

Juryassistenzen bei „Jumu Goes Digital“:

Anuschka Beese
Lara Bendler
Paula Berendt
Kilian Dinslage
Laila Dyck
Ole Frommholz
Anna Genz
Hannah Kattaneck
Johannes Kopietz
Maximiliane Mollenhauer
Regine Neudert
Malte Neumann
Pauline Profittlich
Esther Puzak
Dana Schepers
Franziska Schulz
Karl Sommer
Birte Tröger

Impressum

Herausgeber: Landesmusikrat Berlin e. V.
Karl-Marx-Str. 145, 12043 Berlin
Telefon: 030 39 87 73 59
Telefax: 030 39 73 10 88
E-Mail: jumu@landesmusikrat-berlin.de
www.landemusikrat-berlin.de

Redaktion: Sophia Berendt, Markus Wenz
Bildnachweis: Land Berlin/Lena Giovanazzi (6), privat (7, 9, 20), Frank Donati (8), LMR (142, 145, 148, 149, 150), TU Berlin, Institut für Sprache und Kommunikation (147), Klaus Heymach (151)

Gestaltung und Gesamtherstellung:
omnisatz | Motiv Offset NSK GmbH, Berlin

Wettbewerbsorganisation und -leitung:
Markus Wenz, Sophia Berendt, Veronika Beimesche,
Sophie Gaffrontke, Bettina Semrau

Projektassistenzen: Anuschka Beese, Regine Neudert, Franziska Schulz, Birte Tröger, Iris Weirich



WIR.SIND.KULTUR.



Ohne Kultur keine Gesellschaft Wir brauchen ein Kulturförderungsgesetz für BERLIN!

Unsere Ziele:

Wir wollen Berliner Künstler durch die Krise bringen, die Kulturszene in Berlin wieder aufbauen und die Berliner Kultur mit einem Kulturförderungsgesetz nachhaltig absichern.

Jetzt unterstützen!

- Gesicht zeigen – Statements für ein Kulturförderungsgesetz
- Medienwettbewerb „Wir sind Kultur.“
- Logo „Wir.Sind.Kultur.“ benutzen



Informationen und Downloads

<https://www.wir-sind-kultur.berlin/>

**DEIN
TÄGLICHER
KULTUR-
RAUSCH.**

**DEINE OHREN WERDEN
AUGEN MACHEN.**

rbb / KULTUR

Jugend musiziert Berlin steht unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters von Berlin und wird gefördert von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

Träger

Landesmusikrat Berlin e. V.
Karl-Marx-Str. 145, 12043 Berlin
Tel.: (030) 39 87 73 59
E-Mail: jumu@landesmusikrat-berlin.de
www.landesmusikrat-berlin.de